

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 213.

Leipzig, Mittwoch den 14. September.

1898.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

" vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennig.

Literarische Anstalt, Rütten & Löning,
in Frankfurt a. M.

Raab, F.: Johann Joseph Felix v. Kurz, genannt Bernardon. Ein Beitrag zur Geschichte des deutschen Theaters im XVIII. Jahrh. Aus dem Nachlass hrsg. v. F. Raab. Mit 2 Abbildgn., 1 (farb.) Wappentaf. u. 1 nach dem Original verkleinerten Theaterzettel. gr. 8°. (V, 192 S.) n. 4. —

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh. in Berlin.

Berustein, A.: Naturwissenschaftliche Volksbücher. 5. reich illustr. Aufl. Durchgesehen u. verb. v. D. Potonié u. R. Dennig. 32 Bfg. 8°. (17. Bd. S. 65—144.) n. —. 30

Benno Goeritz in Braunschweig.

Souchon, M.: Die Papstwahlen in der Zeit des grossen Schismas. Entwicklung u. Verfassungskämpfe des Kardinalates von 1378—1417. 1. Bd. 1378—1408. gr. 8°. (VII, 300 S.) n. 10. —

Herder'sche Verlagshandlg. in Freiburg i. B.

Stolz, A.: Gesammelte Werke. Billige Volks-Ausg. 17. Bfg. 12°. (5 Bgg.) n. —. 30

August Hirschwald in Berlin.

Veterinär-Kalender f. d. J. 1899. Hrsg. v. König. 2 Thle. 12°. (X, 198 S., Tagebuch u. IV, 331 S.) Geb. in Ldr. u. geh. n. 3. —

Schulvorsteher S. Lewekki in Berlin

(SW., Kommandantenstr. 5a).

Lewekki, S.: Willensbildung. Ein Beitrag zur Lösung der sozialen Frage. gr. 8°. (24 S.) n. —. 60

G. Marquardsen in Kiel.

Ericksen, J.: Topographie des Landkreises Kiel. gr. 8°. (167 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 80

Ed. Peter's Verlag in Leipzig.

Brandes, C.: Deutsche Sprachlehre in der einlässigen Volksschule. Als Handbuch f. Schüler in 40 Paragraphen bearb. Ausg. A. 5. Aufl. 8°. (40 S.) n. —. 16

Elementarschulatlas, kleiner, enth. 20 Karten zur Geographie u. 3 Karten zur Geschichte. Nebst: Kurze Übersicht der Geographie v. D. Lettau (auf dem Umschlage). 12. Aufl. gr. 8°. (20 farb. S.) n. —. 30

Lettau, D., u. D. Wilsdorf: Realienbuch nebst e. Anh. f. Deutsch u. Raumlehre f. Volksschulen. Ausg. (D) f. Sachsen u. Thüringen. Mit vollständ. Atlas in Farbendr. u. vielen Abbildgn. im Text. 6. Aufl. gr. 8°. (120 S.) Kart. n.n. —. 60

Vogel, D.: Naturgeschichte. Für mehrklass. Volks- u. Töchter-schulen bearb. 5. Aufl. 2. Stufe. gr. 8°. (70 S. m. 75 Abbildgn.) Geb. n. —. 50

35fundjährigster Jahrgang.

Anzeigen: die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellengesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Franz Piezker in Tübingen.

Behrmann, A.: Ueber einfache chronische Exsudativperitonitis. Diss. gr. 8°. (31 S.) bar n.n. —. 70

Königshöfer, O.: Über die Geschichte u. die Ziele der Hygiene des Auges. Antritts-Rede. gr. 8°. (17 S.) n. —. 60

Thudichum, J. L. W.: Briefe üb. öffentliche Gesundheitspflege, ihre bisherigen Leistungen u. heutigen Aufgaben. gr. 8°. (VIII, 148 S. m. Bildnis.) n. 3. 60

Villinger, F.: Die Erkrankungen des Ohrs im Gefolge v. Infektionskrankheiten. Diss. gr. 8°. (37 S.) bar n.n. —. 90

Werner, E.: Zur Casuistik des pulsierenden Exophthalmus. Diss. gr. 8°. (27 S.) bar n.n. —. 70

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Dampfessel-Explosionen, die, während des J. 1897. Bearb. im kaiserl. statist. Amt. [Aus: Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.] gr. 4°. (16 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) n. 1. —

Statistik des Deutschen Reichs. Hrsg. vom kaiserl. statist. Amt. Neue Folge. 97., 114. u. 116. Bd. Imp. 4°. n. 16. —

97. Handel, auswärtiger, des deutschen Zollgebiets im J. 1897. 1. Thl. Der auswärt. Handel nach Menge u. Werth der Waaren-Gattgn. u. der Verkehr m. den einzelnen Ländern. (IV, 12, XXXVI, 594 S.) n. 6. —. — 114. Berufs- u. Gewerbebeziehung vom 14. VI. 1895. Gewerbe-Statistik der Bundesstaaten. 1. Thl. (X, 475 S.) n. 5. —. — 116. Berufs- u. Gewerbebeziehung vom 14. VI. 1895. Gewerbe-Statistik der Großstädte. (X, 391 S.) n. 5. —

Fr. Rivaac in Prag.

Wellner, M.: 25 (farb.) Karten v. Palästina, enth. alle in den vier hl. Evangelien angedeutete Wege unseres Herrn Jesu Christi. Fol. In Komm. In Mapp. n. 6. —

Eduard Trewendt in Breslau.

Encyclopädie der Naturwissenschaften. 3. Abth. 45. Lfg. gr. 8°. Subskr.-Pr. n. 3. —

45. Handwörterbuch der Astronomie, hrsg. v. W. Valentiner. 15. Lfg. (3 Bd. S. 161—272 m. Fig.) Einzelbezogen n. 3. 60.

Strachwitz, N. Gräfin v., geb. Gräfin Wendel v. Donnersturm: Neue Gedichte. 8°. (VI, 87 S.) n. 2. —

Verlag des Christlichen Zeitschriftenvereins in Berlin.

Edelweiß-Abreißkalender 1899. 16°. n. —. 50

Edelweiß-Frauen-Kalender f. 1899. 12. Jahrg. 12°. (128 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) Geb. m. Goldschn. n. —. 60

Geschichten, biblische. Neues Testament. 4 Bde. 4°. Kart. à —. 50

1. Das Leben Jesu in 22 Bildern. (48 S.) — 2. Die Wunder Jesu in 12 Bildern. Mit den 10 Geboten in Bildern. (47 S.) — 3. Gleichnisse Jesu in 12 Bildern. Mit den 10 Geboten in Bildern. (47 S.) — 4. Gleichnisse Jesu in 14 Bildern. Mit den 10 Geboten in Bildern. (47 S.)

Hahn, A. v.: Die Sternwirtin. Erzählung f. das Volk. 8°. (231 S.) Geb. 2. —

Heims, P. G.: Ausgewählte Novellen. [Aus: „D., Im Rauschen d. Bogen; In stillen Winkeln u. In freier Luft.“] gr. 8°. (III, 131 S. m. 4 Vollbildern.) —. 50

Kinder-Kalender auf d. J. 1899. 12°. (64 S. m. Bildern.) n. —. 10

Tiergeschichten f. unsere Kinder. 4°. (124 S. m. Bildern.) Kart. 1. —

Volksbücher, neue. Hrsg. v. der Vereinigg. v. Freunden Christl. Volks-Litteratur. 44., 51. u. 52. Bdchn. 12°. (Mit je 3 Illustr.) Kart. à —. 40

44. Schultes, C.: Hansried. Wanderburschenleben aus früheren Tagen. Orig.-Novelle. (144 S.) — 51. Kühn, E.: Lotte. Der Rattenhof zu Sedebach. Zwei Erzählgn. (133 S.) — 52. Linden, M.: Die Schule des Lebens. Erzählung. (140 S.)

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- August Bagel in Düsseldorf.** 6701
Brandstädter, die Zaubergerige. Geb. 3 M.
- Robert Cordes in Kiel.** 6699
Plattdütsch Sprak un Ort. 60 J.
- Alexander Dunder in Berlin.** 6703
Luther, deutsche Volks-Abende. 3 M; geb. 4 M.
- Friedrich Fleischer in Leipzig.** 6698
zu Hentorff, Verhängnis? 6 M; geb. 7 M 50 J.
Christlich-Germanisch. 50 J.
- Wilhelm Friedrich in Leipzig.** 6707
Krauss, Handbuch der Elektro-Homöopathie. 2 M 50 J.
- Alfred Hölder in Wien.** 6704/05
Eitelberg, Ohrenheilkunde. Ca. 6 M; geb. ca. 8 M.
Baginsky, Diphtherie. 11 M 60 J.
Gurschmann, Unterleibstypus. 10 M 60 J.
Cornet, Tuberculose. Ca. 9 M.
Quinde u. Hoppe-Seyler, Erkrankungen der Leber. Ca. 8 M.
Pfibrum, acuter Gelenkrheumatismus. Ca. 10 M.
Jürgensen, Erkrankungen des Herzens. Ca. 5 M.
Bierordt, angeborene Herzkrankheiten. Ca. 4 M.
Dizig, Vertigo. 2 M 20 J.
Wollenberg, Chorea zc. ca. 3 M.
Sternberg, Vegetationsstörungen u. Systemerkrankungen der Knochen. Ca. 5 M.
Mannaberg, Malariaerkrankungen. Ca. 9 M 60 J.
Zuckerlandl, Ureteren u. locale Blasenerkrankungen. Ca. 3 M.
Deller, Mager u. Schrötter, Arbeiten in comprimierter Luft. 50 J.
Neumann, Syphilis. 2. Aufl. Ca. 24 M.
Guyon, Krankheiten der Harnwege. III (Schluß). Ca. 8 M.
Müller u. Schloffer, die Daggadah von Sarajevo. 50 M.
Müller, Strophobau u. Respiration. 2 M 60 J.
Jurenka, neugefundene Vieder des Bakchylides. Ca. 4 M.
Xenophonitis de re publica Atheniensium. Kalinka. Ed. minor.
Ca. 1 M 20 J.
Dissertationes philologiae Vindobonenses. Vol. VI. Ca. 5 M.

Alfred Hölder in Wien ferner:

- Klement, Arion. Ca. 1 M 20 J.
Brunsmid, Inschriften und Münzen. 6 M.
Kohler, Studien zum Patentrecht. Ca. 2 M.
Mayr u. Pischel, Hilfsbuch für den deutschen Unterricht.
Ca. 2 M.
Jahreshefte des österr. archäol. Instituts. 1. Bd. 2. Heft.
Pro Band 15 M.
Dausser, Stillehre des Mittelalters. 2. Aufl. 2 M.
Goethe's „Faust“ von Doraf. 2. Aufl. 80 J.
Danaufel, Materialkunde. 2. Aufl. III. Thierreich. Ca. 1 M 50 J.
Gottlob u. Grögler, Einführung in das technische Zeichnen.
3. Aufl. Ca. 12 M.
- C. Pierson's Verlag in Dresden.** 6699
Suttner, A. Gundaccar von, sie wollen nicht! 8 M; geb. 10 M.
Moltke, Hedwig von, Theebblätter. 2 M; geb. 3 M.
Swoboda, Försters Fritz. 4 M; geb. 5 M.
- Roth'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.** 6697
Studien-Kalender f. kathol. Mädterschulen zc.
- G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung in Dresden.** 6706
Leisering-Dartmann, der Fuß des Pferdes. 9. Aufl. 8 M.
- Georg Thieme in Leipzig.** 6700
Thimm, Lehre und Pflege der Schönheit des menschlichen Körpers. 5 M; geb. 6 M.
- Trowitsch & Sohn in Frankfurt a/D.** 6707
Praktischer Ratgeber im Obst- und Gartenbau. 13. Jahrgang.
4. Quartal.
- Verlag „Das Narrenschiff“ Carl Predeck & Co. in Berlin.** 6700
Das Narrenschiff. IV. Quartal. 2 M 25 J.
- Dr. R. Brede Verlag in Berlin.** 6697
Brede, vom Baume des Lebens. 3. Aufl. 1 M.
- Juchawerdt & Co. in Leipzig.** 6702
Krahmer, Russland in Asien. Bd. II. Krahmer, Russland in Mittel-Asien. 4 M 50 J.

Nichtamtlicher Teil.

Zum fünfzigjährigen Jubiläum der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) in Stuttgart.

(Schluß aus Nr. 212.)

Männliche Erben waren Eduard Hallberger verstorben und seine beiden Schwiegersöhne nicht in der Lage und nicht gewillt, seine zahlreichen Geschäfte persönlich weiterzuführen. Die Leitung des Buchhandlungs-geschäfts übernahm nun sein Bruder Karl, während die ganze übrige geschäftliche Erbschaft Alwin Moser zufiel. Testamentarisch hatte er behufs oberster Kontrolle der ganzen Verwaltung, sowie Ordnung und Liquidation des großen Nachlasses einen Familienrat eingesetzt, an dessen Spitze sein älterer Bruder, Obertribunalsrat Friedrich von Hallberger, zugleich sein Lieblingsbruder, gestellt war. Da jedoch eine solche Verwaltung der Natur der Sache nach nicht wohl eine dauernde sein konnte, so hat Eduard Hallberger in seinem Testamente selbst den Weg der Aktiengesellschaftsbildung als denjenigen empfohlen, der allein zum Ziele führen könne.

Dieser Weg wurde denn auch bezüglich des Haupt-geschäfts, des Verlags, mit allem, was dazu gehörte, einschließlich der Papierfabriken, im Jahre 1881 eingeschlagen. Mit einem Grundkapital von 3 Millionen Mark wurde unter der Firma Deutsche Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger) eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Gründer die Eduard Hallbergerschen Erben, Karl Hallberger, die Bankhäuser Doerten-

bach & Cie. in Stuttgart, v. Erlanger & Söhne, Gebrüder Bethmann in Frankfurt a. M., Prokurator Sigmund Schott und A. Moser waren. Sie trat am 1. Juli 1881 in Wirksamkeit und begann mit diesem Tage ihren Geschäftsbetrieb. Organisiert wurde sie wie folgt: In den siebenköpfigen Aufsichtsrat wurden gewählt: Prokurator und Oberlandes-gerichtsanwalt Sigmund Schott als Vorsitzender; Bankier Georg Doertenbach als dessen Stellvertreter; ferner Karl Hallberger, Baron Ludwig v. Erlanger, Hugo v. Bethmann, A. Moser und Buchhändler Ferdinand Schneider aus Berlin als Mitglieder. Zu Vorstandsmitgliedern wurden ernannt: die bisherigen Prokuristen Richard Schaupp und Karl Felger. Gleichzeitig wurden aber die Aufsichtsratsmitglieder Hallberger und Moser mit dem Mandat in den Vorstand delegiert, daß dem ersteren die oberste Leitung des Verlags und Buchhandlungs-geschäfts, dem letzteren hingegen dieselbe Leitung bezüglich aller technischen, administrativen, kommerziellen und rechtlichen Angelegenheiten zustehen und obliegen sollte. Diese Organisation bestand bis zum Jahre 1884 und wurde dann in Gemäßheit der die Delegation von Aufsichtsratsmitgliedern in den Vorstand verbietenden Aktiengesetz-novelle vom 18. Juli 1884 formell dahin abgeändert, daß aus den genannten Mitgliedern Karl Hallberger und Alwin Moser eine verwaltungsrätliche Abteilung gebildet wurde, die dem Vorstande im Rahmen derselben Funktionen mit Rat und That zur Seite zu stehen hatte.

Die von allen Beteiligten ausdrücklich betonte Aufgabe der neuen Gesellschaft war die Fortführung der litterarischen

und bibliographischen Geschäfte und Hilfsgeschäfte Eduard Hallbergers im Sinne und Geiste ihres Gründers. Diese Aufgabe machte sich die gesellschaftliche Verwaltung auch zum Gesetze. Alle Zeitschriften und Verlagswerke des alten Verlags wurden zunächst unverändert weiter ediert und an ihrer Verbesserung und Vervollkommnung nach Kräften gearbeitet. Eingedenk des Erfahrungssages, daß Stillstand Rückschritt sei, unternahm man aber auch Neues. Zuerst kam die Fertigstellung des bereits erwähnten, noch von Eduard Hallberger vorbereiteten und erworbenen Prachtwerkes »Palästina« von Ebers und Guthe an die Reihe. Alsdann ging man an eine wesentlich größere Aufgabe, nämlich an die Herstellung einer illustrierten Prachtausgabe von Goethes Werken, genau nach dem Muster der vorher erschienenen Prachtausgaben von Shakespeares und Schillers Werken, die so außerordentlichen Erfolg gehabt hatten. Wer weiß, welche Zeit und Mühe es kostet, viele hundert Illustrationen von denjenigen Künstlern zu beschaffen, die man gerade engagieren will, weil man von ihnen das Beste erwartet, dem ist es ohne weiteres klar, daß ein solches literarisches Unternehmen einschließlich der technischen Herstellung ein Werk von Jahren ist. Trotzdem wurde schon Anno 1882 ein neues unternommen, das sogenannte »Kaiserbuch« unter dem Titel: »85 Jahre in Glaube, Kampf und Sieg«, reich illustriert mit Bildern, die der große Kaiser Wilhelm I. huldreich aus seinen Privatsammlungen zur Verfügung stellte. Es ist diesem Werke sogar die gewiß seltene Ehre widerfahren, daß es der große Monarch selbst auf seine Wichtigkeit prüfte. Mit jedem Jahre, das dieser noch erlebte, mußte davon eine neue Auflage veranstaltet werden, und so erlebte es bis 1888 deren sieben. Auch eine billige Ausgabe für die Armee wurde veranstaltet, deren Reinertrag für Wohlthätigkeitszwecke Seiner Kaiserlichen Majestät zur Verfügung gestellt ward. Während diese Werke noch liefen, edierte die Verlags-Anstalt in der Mitte der achtziger Jahre jene Galeriewerke, welche damals als Leistungen ersten Ranges anerkannt wurden: zuerst die »Ebers-Galerie«, dann das »König Ludwig-Album« und weiter das Biglheim'sche Panorama »Die Kreuzigung Christi«, je in zwei Ausgaben. In den neunziger Jahren reihten sich an diese ebenbürtig das »Schiller-Album« und Ziemssens »Leben Jesu« an. Vorher schon, noch im neunten Jahrzehnt, folgte aber der Herausgabe von Goethes Werken nun auch eine gleiche Ausgabe von Hauffs Werken mit Illustrationen der besten deutschen Künstler, die zu gewinnen waren. Die Idee, die schon bei der Edition des illustrierten Shakespeare die leitende war: die Werke der deutschen Klassiker mit diesem in eine würdig illustrierte einheitliche Hausbibliothek in gleicher schöner Form zusammenzufassen und dem litterarisch gebildeten, kunstliebenden Publikum darzubieten, war damit so weit ausgeführt, als es die Umstände möglich machten. Denn Lessings, Uhlands und Heines Werke, die dieser Bibliothek ebenfalls eingereiht werden sollten, waren teils von der Konkurrenz bereits zu gleichem Zwecke weggenommen worden, während die Verlags-Anstalt noch mit Goethe beschäftigt war, teils waren sie noch nicht litterarisches Gemeingut. — Als weitere Neuerung in den achtziger Jahren ist endlich zu registrieren, daß von 1884 an von der Zeitschrift »Ueber Land und Meer« eine zweite Ausgabe in Oktavform veranstaltet wurde um den Wünschen derjenigen Abonnenten gerecht zu werden, denen das große Format der Folio-Ausgabe lästig wurde. Selbstverständlich wurde sodann auch in dieser Periode der gewöhnliche Buch-(Roman-)Verlag mindestens in demselben Umfange fortbetrieben wie unter der Aera Eduard Hallberger.

Die finanziellen Betriebsergebnisse der Deutschen Verlags-Anstalt erbrachten denn auch während ihrer Thätigkeit im

ersten Decennium den besten Beweis dafür, daß das Geschäft in guter Prosperität stand. Sie waren geradezu glänzende, aber sie weckten auch die Konkurrenz. Es liegt ja in der Natur der Aktiengesellschaften, daß sie ihre Betriebsergebnisse nicht geheim halten können, und das Aktiengesetz zwingt sie positiv, diese zu veröffentlichen. Dies kann indes aus inneren Gründen doch nicht mit solcher Vollständigkeit geschehen, daß falsche Beurteilungen völlig ausgeschlossen blieben. So wurde in der Geschäftswelt irrtümlich angenommen, daß die Deutsche Verlags-Anstalt ihre schönen Erträgnisse in erster Linie dem Zeitschriftenverlage zu verdanken habe. Auf diesem Gebiete entstanden daher mehrfache Konkurrenzunternehmungen, namentlich die »Wiener Neue Illustrierte Zeitung«, und dann die »Deutsche Illustrierte Zeitung« in Berlin, letztere von einem vormaligen Mitarbeiter der Verlags-Anstalt gegründet. Restaffiert hat keine. Nachdem im Wiener und Berliner Unternehmen große Summen verloren gegangen waren, wurden beide 1887 der Verlags-Anstalt zu verhältnismäßigen Minimalpreisen angeboten, und es gelang, sie mit geringen Opfern aus der Welt zu schaffen und mit »Ueber Land und Meer« zu vereinigen. Sich selbst haben diese Konkurrenzen, wie man sieht, nicht genügt, aber den vorher bestandenen Geschäften viel geschadet, indem sie einerseits die Produktionskosten erheblich in die Höhe trieben und andererseits jene Preiserschleuderei einführten, die dem heutigen Geschäftsleben seine Signatur ausdrückt.

Die technischen Gewerbe der Verlags-Anstalt haben in der ersten Dekade ihres Betriebs wenige Veränderungen erlitten. Die Gesellschaft hatte sie von den Hallbergerschen Erben in gutem Stande übernommen, und alle Einrichtungen entsprachen damals den Anforderungen der Zeit und Technik. Zu verzeichnen ist daher aus dieser Periode nur die käufliche Erwerbung der Hadersfortieranstalt zu Plochingen für die Papierfabriken Salach und Säßen, die veranlaßt war durch die Schwierigkeit, an diesen Orten die erforderliche Zahl von Hadersfortiererinnen zu gewinnen, und erleichtert durch den Umstand, daß das Plochingener Anwesen aus einer Konkursmasse außerordentlich billig erhältlich war. Es hat sich inzwischen als eine nützliche Erwerbung erwiesen.

Dagegen sind schon aus dem ersten Jahrzehnt des Gesellschaftsbestandes wichtige Personalveränderungen zu vermelden. Direktor Felger sah sich durch Gesundheitsverhältnisse genötigt, 1886 seine Stellung niederzulegen. Zu seinem Nachfolger wurde Gustav Bühl ernannt, der dem Hallbergerschen Geschäft früher neunzehn Jahre lang angehört und dann bedeutendere Stellungen in Breslau und Hamburg eingenommen hatte. Aus der Redaktion trat sodann 1885 Dr. Zoller aus, der einem ehrenvollen Rufe seines Königs folgte. Ihm folgte in der Redaktion Otto Baisch. Zu derselben Zeit legte Herr v. Bethmann seine Stelle im Aufsichtsrat nieder. Die glückliche Wahl zu seinem Nachfolger fiel auf Professor Dr. Ebers. Das ernsthafteste Ereignis dieser Periode war aber der plötzliche, ganz ungeahnte Tod Karl Hallbergers am 17. Februar 1890.* Er hatte zwei Tage vorher in voller Gesundheit eine Reise nach Frankfurt a. M. angetreten, sich aber dort eine Erkältung zugezogen und war einer akuten Lungenentzündung erlegen. Wie durch den Rücktritt des Direktors Felger und des Hauptredakteurs Dr. Zoller, so erlitt die Verlags-Anstalt durch den Tod Karl Hallbergers einen schweren Verlust. Um das Maß voll zu machen, erklärte dann auch Direktor Schaupp im Sommer 1890 seinen Austritt aus dem Vorstande wegen geschwächter Gesundheit, und Prokurator Schott legte zu derselben Zeit

*) Auch Karl Hallberger war von seinem Landesfürsten mit dem Titel eines Kommerzienrats und Verleihung des Kronordens I. Klasse ausgezeichnet worden.

wegen zunehmender Uebelhörigkeit den Vorsitz im Aufsichtsrate nieder. Auch das waren gleich empfindliche Verluste für die Anstalt. Allen diesen Männern, die ihre Ämter mit Ehre und treuester Hingebung verwaltet haben, bewahrt die Anstalt ein ehrendes Andenken. In den Annalen derselben ist ihnen ein bevorzugter Platz neben dem Gründer des Geschäfts gesichert.

So blieb von dem ganzen Generalstab Eduard Hallbergers zehn Jahre nach seinem Tode nur sein vertrautester Mitarbeiter Moser übrig. Dieser repräsentierte allein noch die Kontinuität des Ganzen und seinen historischen Werdeprozeß. Zu seinen übrigen nicht geringen Aufgaben wurde ihm nun auch der Vorsitz im Aufsichtsrat übertragen. Ohne sein Zutun und gegen seinen Wunsch gelangte er so an die Spitze des Geschäfts.*)

Nach dem Verlauf der Dinge harrete seiner und des Aufsichtsrats gleich von Anfang an die Entscheidung über die schwierigsten aller Fragen, nämlich über Personal- und Organisationsfragen. Die teilweise verwaisten Organe des Vorstands und der Redaktion mußten wieder ergänzt werden. Karl Hallberger hatte dieser Aufgabe zwar schon 1889 dadurch vorgearbeitet, daß er die Berufung des Hofrats Professors Jos. Kürschner, damals Redakteur der Spemannschen illustrierten Zeitschrift »Vom Fels zum Meer«, nicht nur in die Redaktion, sondern auch als litterarischen Direktors in den Vorstand beantragt und durchgesetzt hatte. Damit war sie aber keineswegs erfüllt. Kürschner trat auch am 1. Oktober 1889 ein, es war also der Posten des litterarischen Vorstandsmitgliedes besetzt. Zum Nachfolger des kaufmännischen Direktors Schaupp wurde nun 1890 der seit herige Prokurist des Geschäfts Eduard Mayer ernannt und dem weiteren Prokuristen Emil Büchner die Stellung eines stellvertretenden buchhändlerischen Direktors übertragen. Kürschner fand indes in den Kreisen der Aktionäre teilweise heftige Anfeindung, die sich in der Folge so steigerte, daß er 1892 seine Stelle nach vorausgegangener Vereinbarung mit dem Aufsichtsrate niederlegte. Im Herbst 1892 starb sodann auch Redakteur Baisch plötzlich, so daß der Aufsichtsrat abermals vor der Notwendigkeit stand, für die verwaiste Redaktion von »Ueber Land und Meer« und eventuell für einen litterarischen Direktor die richtige Persönlichkeit zu suchen. Nach reiflichster Ueberlegung und Abwägung aller in Betracht kommenden Verhältnisse fiel die Wahl auf Dr. Wilhelm Lauser, Redakteur in Wien, der aber wohl die Stellung als Chefredakteur, nicht aber die als litterarischer Direktor übernahm. Da es sich in der Folge zeigte, daß die große Last der Direktionsgeschäfte insbesondere auf litterarischem Gebiete von dem vorhandenen Personal nicht bewältigt werden könne, und daher vom 1. Januar 1895 an in der Person Adolf Hoffmanns wieder ein litterarischer Direktor mit umfassenden Vollmachten angestellt wurde, so entstanden zwischen diesem und Dr. Lauser Kompetenzkonflikte, die zum Austritt des letzteren Ende 1894 führten. Nach den gemachten Erfahrungen wurde dann die Stelle des Chefredakteurs aufgelassen und die Redaktion so organisiert, daß die Entscheidung über die Annahme oder Ablehnung von Manuskripten und Bildern nach Anhörung der Redakteure dem litterarischen Direktor zusteht. — Im Vorstande trat noch die Aenderung ein, daß Direktor Bühl 1896 aus seiner Stellung schied und nicht wieder ersetzt wurde, während der stellvertretende Direktor Büchner zum definitiven ernannt ward.

Es ist hier der Ort, mit Anerkennung zu bemerken, daß die Redaktion der »Illustrierten Welt« dem Aufsichtsrate

*) In Anerkennung seines Wirkens im Interesse der Industrie erhielt Moser anlässlich seines fünfundsanzwanzigjährigen Jubiläums im Hallbergerschen Geschäft 1891 den Titel eines Kommerzienrats.

seit langer Zeit die Sorgen und Mühen nicht gemacht hat wie jene von »Ueber Land und Meer«. Seitdem sie dem Redakteur Wilhelm Wetter übertragen ist, geht sie ihren ruhigen, mit Erfolg gekrönten Gang weiter. Dieses fleißigen, gewissenhaften und tüchtigen Redakteurs sei daher noch mit besonderem Danke gedacht. Ebenso soll die verdiente Anerkennung den übrigen Redakteuren Ernst Schubert, Paul v. Szczepek, Dr. Ludwig Hothof, Karl Bolhövener und Dr. Friedrich Guntram-Schultze nicht vorenthalten werden.

Was die praktische Thätigkeit der Verwaltungsorgane in der zweiten Dekade des Gesellschaftsbetriebes betrifft, so begann sie mit dem Ankaufe der Aktien des Stuttgarter Neuen Tagblattes, einem Akte im Leben der Gesellschaft, der sich schon bisher als sehr vorteilhaft für diese erwiesen hat. Das Geschäft beruhte auf der Erwägung, daß es angesichts der wenig befriedigenden Zustände auf dem Gebiete des Verlages illustrierter Zeitschriften erwünscht sein müsse, der Verlagsanstalt vorsorglich eine vielseitigere und breitere Grundlage zu geben. Als nicht unwichtige Nebenzwecke wurden ins Auge gefaßt, daß das Tagblatt mit seinen etlichen dreißigtausend, keineswegs nur in Stuttgart wohnenden Abonnenten ein nützliches Publikationsorgan für die Verlagsanstalt und mit seinem großen Papierverbrauche ein ebenso nützlicher Abnehmer für deren Papierfabriken werden könne und müsse. Alle Hoffnungen, die an seine Erwerbung geknüpft worden sind, haben sich nicht nur erfüllt, sondern sie sind erheblich übertroffen worden.

Auf litterarischem Gebiete wurden alle Zeitschriften des Verlags fortgesetzt und nach Kräften gepflegt. Es waren inzwischen neue Konkurrenzen entstanden, die den älteren Journalen, aber nicht minder auch sich selbst das Leben recht sauer machten und die Erträgnisse schmälerten. — Neu geschaffen wurde unter der Verwaltung Kürschners eine weitere Wochenschrift mit dem Titel: »Aus fremden Zungen«. Der leitende Gedanke war dabei, dem deutschen Publikum die hervorragendsten dichterischen Werke des gesamten kultivierten Auslandes in guten Uebersetzungen zugänglich zu machen. Was die »Romanbibliothek« für die belletristische deutsche Litteratur längst war, sollte »Aus fremden Zungen« für die ausländische werden. Es wird nicht bestritten werden können, daß die Zeitschrift ihre Bestimmung erfüllt hat. Die ersten, klangvollsten Namen der französischen, englischen, italienischen, russischen, polnischen, spanischen, schwedischen u. Litteratur sind darin vertreten. — Ferner sind unter Kürschners Initiative neu hergestellt worden eine billige illustrierte Ausgabe von Shakespeares Werken in einem Bande, die sehr großen Absatz fand, und eine illustrierte Prachtausgabe von Goethes Faust und Schillers Gedichten. Dann wurden bei einer neuen Auflage von Schillers Werken die weniger gelungenen Illustrationen durch bessere ersetzt und mit einer Anzahl von Lichtdrucken vermehrt, welche Verbesserung später auch an Goethes Werken vorgenommen wurde. Weiter erschienen »Moltkes Briefe an seine Braut und Frau« — diese unter allen Litteraturen einzig dastehenden, bewundernswerten Kundgebungen gemüthlicher Tiefe eines der größten Feldherren aller Zeiten, und es wurde mit der Herausgabe von »Grimms Märchen«, illustriert von P. Grot Johann und A. Leinweber, und der »Schiller-Briefe« begonnen. — Aus der Aera Lauser sind als Novitäten zu verzeichnen: Barras' »Memoiren«, Dumas' »Die drei Musketiere«, Bogels »Am Schlusse des Jahrhunderts«, eine illustrierte Ausgabe von Wallaces »Ben Hur« u. s. w. Dieser Roman, der in Amerika in mehr als 200 000 Exemplaren Absatz fand, war schon unter Karl Hallberger erschienen und hatte auch in Deutschland unerhörten Erfolg. — Die letzten Jahre endlich brachten als neue bedeutendere Verlagsartikel: Ebers' »Gesammelte Werke«, schon unter Kürschner vorbereitet

und begonnen und unter Lauser fortgesetzt, v. Poschingers verschiedene Beiträge zur Bismarck-Litteratur, v. Frankenbergs »Kriegstagebuch«, Uebnahme des Verlags von Fleischers »Deutscher Revue«, die seither erfreuliche Fortschritte gemacht hat und der Verlagsanstalt sicherlich zur Ehre gereicht, vor allem aber das große Werk: »Lexikon der gesamten Technik« von Lueger, in sieben großen Oktavbänden, und zuletzt eine illustrierte Ausgabe von »Onkel Toms Hütte« — jenem alten, vielgelesenen Buche, das, wie es sich zeigt, immer wieder Käufer und Leser findet.

Wir haben indes im Verlaufe unserer Darstellung nur die hervorragenderen Erscheinungen in der Produktion der Verlagsanstalt erwähnt und erwähnen wollen, um zu zeigen, daß Schaffenslust und Schaffenskraft nie erlahmt sind. Was im ganzen der Hallberger'sche Verlag und der seiner Nachfolgerin, der Deutschen Verlagsanstalt, in fünfzigjähriger Thätigkeit geleistet und hervorgebracht haben, ist genauer aus dem Katalog ersichtlich, der zum heutigen Jubiläum angefertigt worden ist. Auf diesen möge hier verwiesen sein. Auch auf das aus Anlaß desselben aufgestellte Tableau der Portraits der Autoren verweisen wir, das als imposant wird anerkannt werden müssen.

Auf dem Gebiete der technischen Hilsgewerbe der Verlagsanstalt gestaltete sich das zweite Decennium ihrer Betriebsthätigkeit zu einer Periode durchgreifender Reformen, Verbesserungen und Erneuerungen. Die Neuzeit der Technik zeichnet sich ja durch einen überstürzenden Fortschritt und eine Unzahl von Erfindungen aus. Kein Industrieller kann sich aber dieser Bewegung entziehen, um so weniger, als diese mit der anderen Erscheinung des modernen Erwerbslebens, der fortwährenden Verbilligung der Produktion und der andauernden Preisherabsetzung der Produkte, in engem Zusammenhang steht. Viele der neuen Erfindungen sind auch wirkliche und wahre Fortschritte, die erhebliche Ersparnisse an Betriebskraft, Rohmaterial und Arbeitslöhnen mit sich bringen. Wer sich ihnen widersetzen oder entziehen wollte, würde konkurrenzunfähig. In dieser Erkenntnis hat auch die Verlagsanstalt alle ihre Hilsgewerbe in den letzten Jahren teils wieder auf die Höhe der heutigen Technik gestellt, teils ist sie damit noch beschäftigt. Im Hauptgeschäft zu Stuttgart ist eine neue siebzigpferdige Betriebsdampfmaschine neuester Konstruktion aufgestellt und die bisherige Maschine in das Verhältnis einer Reservemaschine zurückversetzt; es sind in der Buchdruckerei, Buchbinderei, galvanischen Anstalt und Stereotypie die älteren Maschinen mit neuen vertauscht worden, und es hat, den erhöhten Bedürfnissen des Betriebes entsprechend, eine erhebliche Vermehrung der Druckpressen stattgefunden.

Noch eingreifendere Veränderungen wurden in den Papierfabriken durchgeführt. Bei diesen insbesondere handelte es sich darum, ihre volle Konkurrenzfähigkeit aufrecht zu erhalten, sie also in die Lage zu versetzen, ihre Produktion zu steigern und gleichzeitig zu verbilligen. Das ist vor allem in der größeren Fabrik zu Salach durch eine bedeutende Steigerung der Wasserkraft durch Aufstellung einer vorteilhaft arbeitenden Dampfmaschine von circa 200 Pferdekraften, Verbesserung der Dampfkesselanlage und Vergrößerung der Holländerabteilung zc., dann in Süssen und Wildbad gleichfalls durch erhebliche Steigerung der Wasserkraft und Erweiterung und Vervollkommnung der Papiermaschinen geschehen. In allen drei Fabriken mußte auch für Beschaffung größerer Quantitäten reinen Betriebswassers gesorgt werden, weil die erhöhte Produktion selbstverständlich mehr Wasser erforderte und an die Reinheit des Papiers immer größere Ansprüche gemacht werden. Auch das ist erfolgt.

An wichtigen Veränderungen innerhalb des obersten Gesellschaftsorgans haben wir zum Schlusse noch folgende zu ver-

zeichnen: Nach dem Tode Karl Hallbergers und der kurz darauf erfolgten Erwerbung des Stuttgarter Neuen Tagblattes ist der Aufsichtsratsvorsitzende dieser Aktiengesellschaft, Chefredakteur Adolf Müller-Palm, in den Aufsichtsrat der Verlagsanstalt berufen worden, wogegen er vom Vorsitz in jener zurücktrat. Die Frage, ob die Auflösung und Fusion der Tagblattgesellschaft mit der Verlagsanstalt opportun oder im Interesse des Ganzen geboten sei, war wiederholt Gegenstand eingehendster Beratung und wurde aus finanziellen und insbesondere inneren Gründen einstimmig verneint. Die Tagblattgesellschaft blieb daher formell bestehen, aber es wurde eine Statutenänderung dahin beschlossen, daß ihr Aufsichtsrat mit Ausnahme eines Mitgliedes, das aus dem Vorstände der Verlagsanstalt zu wählen sei, identisch mit dem Aufsichtsrate der Verlagsanstalt sein solle. Dadurch ist die Einheit der Verwaltung gewahrt. — Professor Müller-Palm, dessen exakter Geschäftskennntnis und seinem Spürsinn ohne Frage in erster Linie die durchaus moderne und fesselnde Gestaltung des Neuen Tagblattes zur Zeit seines großen Aufschwungs zu danken ist, trat nun bis 1897 an Stelle Karl Hallbergers in die verwaltungsrätliche Abteilung der Verlagsanstalt ein und erwies sich darin mit seinen reichen Erfahrungen im Journalwesen (er war unter dem Namen Adolf Palm Mitleiter der ersten deutschen illustrierten und politischen Zeitungen, außerdem mehrjähriger Redakteur der Schönleinschen illustrierten Journale gewesen) als ein wichtiges und zuverlässiges Mitglied. — Im Jahre 1891 starb sodann der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats, Konsul Georg Dörtenbach, der zehn Jahre lang, mit seinem ruhigen und sicheren Urteil stets den Nagel auf den Kopf treffend, sehr ersprießlich gewirkt hatte. Auch ihm, dem anspruchslosen, aber um so liebenswürdigeren und jedermann sympathischen Manne, ist in der Verlagsanstalt ein ehrendes Andenken bewahrt worden. An seine Stelle trat durch einstimmige Wahl der Generalversammlung direkt sein Sohn, Konsul Dr. Dörtenbach. — Auch das Aufsichtsratsmitglied Ferdinand Schneider-Berlin, das sich durch die weite Entfernung seines Wohnsitzes nie von der Erfüllung seiner Pflicht abhalten ließ, wurde 1892 vom Tode abberufen und durch den Fabrikanten Kraut-Feuerbach ersetzt, der nach fünfjähriger Thätigkeit 1897 zurücktrat. Den Kollegen Schneider haben die überlebenden Mitglieder des Aufsichtsrats und Vorstands nicht minder als seine Vorgänger im Tode in treuem Gedächtnis behalten. — Weiterhin starb 1894 der Senior und langjährige Vorsitzende des Aufsichtsrats, Prokurator Sigmund Schott, von allen, die ihm nahe standen und seine unerschütterliche Pflicht- und Rechtstreue kannten, aufs tiefste bedauert, betrauert und verehrt. An seine Stelle trat Verlagsbuchhändler Anton Hoffmann, Bruder des gleichzeitig ernannten Direktors Adolf Hoffmann, ein, der seitdem Mitglied der verwaltungsrätlichen Abteilung ist, während für L. Kraut Kaufmann Leo Schwyer in den Aufsichtsrat gewählt wurde. — Endlich folgte im Februar dieses Jahres Baron Ludwig Erlanger seinen vier vorangegangenen Kollegen im Tode. Er hat dem Aufsichtsrate 16 Jahre lang angehört und dem Geschäfte insbesondere als Finanzmann in stets uneigennütziger Weise mit Rat und That beigestanden. Auch sein Name nimmt in den Annalen der Verlags-Anstalt als ihr Mitbegründer und treues Aufsichtsratsmitglied eine ehrenvolle Stelle ein, und sein Andenken wird ein dauerndes sein. Daß aber zuletzt, während wir Gegenwärtiges schreiben, auch noch Georg Ebers vom Schauplatz seines Wirkens abberufen worden, ist wohl für die Anstalt ein unersehlicher Verlust, und ihm vor allen gebührt ein bleibendes Andenken.

* * *

Wohlfahrts-Einrichtungen.

I. Unterstützungsklassen für Angestellte und Arbeiter.

Eduard Hallberger hat anlässlich des fünfundsiebzigjährigen Jubiläums seines Geschäfts im Jahre 1873 den Grund zu einer allgemeinen Unterstützungskasse für alle seine Angestellten und Arbeiter durch eine Stiftung von 20000 M. gelegt. Nach dem Tode Karl Hallbergers ergänzte dann dessen Universalerbe, Obertribunalsrat Friedrich v. Hallberger, diese Stiftung mittels einer freiwilligen Schenkung von weiteren 20000 M. Die Zinsen daraus sollen an die Angehörigen des Geschäfts ohne Unterschied der Stellung, des Alters oder der Konfession verteilt werden, die in unverschuldete Not geraten waren. Schon Eduard und dann auch sein Bruder Karl Hallberger trugen sich aber zu Lebzeiten mit dem Gedanken einer großen Armenstiftung, und da sie wegen ihres frühen Todes nicht dazu kamen, diese formell zu konstituieren, so führte der überlebende Bruder Friedrich v. Hallberger den Gedanken testamentarisch in großartiger Weise aus. Er vermachte der Stadt Stuttgart eine Summe von einer Million Mark mit der Bestimmung, daß diese unter dem Namen Hallbergerstiftung öffentlich zu verwalten sei und daß die Zinsen alljährlich zur Hälfte an die bestehenden Wohlthätigkeitsanstalten und -Vereine der Stadt und zur andern Hälfte an unverschuldet verarmte Familien aus dem Gewerbebestande zu verteilen seien, wobei aber die Angehörigen der Buchgewerbe im weitesten Sinne in erster Linie berücksichtigt werden sollen. Diese Stiftung ist vom Todestage des Stifters, 4. September 1892, an ins Leben getreten und seitdem zu einem erheblichen Teil den Angehörigen der Deutschen Verlags-Anstalt zugut gekommen, während die Zinsen aus den erstgenannten, bei der Anstalt unter dem Namen Hallbergersche Hauskasse verwalteten 40000 M. diesen ausschließlich zufließen.

Die Verlags-Anstalt als Gesellschaft hat es aber dabei nicht bewenden lassen, sondern auch von sich aus einen allgemeinen Unterstützungsfonds für alle Geschäftsangehörigen dotiert, der am 30. Juni 1897 rund 263500 M. betrug. Er ist ausschließlich aus Ertragsüberschüssen der Anstalt angeammelt worden, die Geschäftsangehörigen haben also keinerlei Beiträge dazu geleistet, und hat die Bestimmung, überall da ergänzend und helfend einzugreifen, wo die Reichsversicherungsgesetze zur Vinderung von Not entweder keine Anwendung finden können oder nicht ausreichen. Ein Unterschied irgend einer Art wird dabei nicht gemacht, vielmehr nehmen an den Erträgen des Fonds alle Geschäftsangehörigen, hoch und nieder, jung und alt, männlich und weiblich, Anteil.

Neben diesem Zentral-Unterstützungsfonds bestehen bei den Papierfabriken Fabrikkrankenassen nach dem Gesetze und neben diesen noch kleinere Ergänzungskassen. Die letzteren wurden aus vor dem Inlebenreten des Krankengesetzes angeammelten Beiträgen gebildet und haben gleichfalls den Zweck, da einzutreten, wo die gesetzlichen Kassen nicht helfen können, insbesondere auch den nicht versicherten Familiengliedern der Arbeiter gegenüber.

Bei der Tagblattgesellschaft bestand bis vor einigen Jahren keine Unterstützungskasse. Man hat sich dort damit geholfen, daß man den Unterstützungsbedürftigen von Fall zu Fall Gratifikationen, auch förmliche Pensionen, zu Lasten des laufenden Betriebs verwilligte. Neuerdings wurde aber auch beim Tagblatt mit der Dotation eines allgemeinen Unterstützungsfonds mit demselben Zweck, wie der gleiche Fonds bei der Verlags-Anstalt sie hat, begonnen, und zwar ebenfalls ausschließlich aus Mitteln der Gesellschaft. Er hat bis jetzt eine Höhe von 24450 M. erreicht.

II. Arbeiterwohnungen.

Wie schon oben erwähnt, haben die für die Arbeiter so ungünstigen Wohnungsverhältnisse in den ersten sieben Jahren Herrn Eduard Hallberger veranlaßt, zunächst in Stuttgart für seine Arbeiter billige Quartiere zu beschaffen. Dies geschah mittels Erbauung eines fünfstöckigen dreifachen Hauses an der Retraitestraße mit 15 dreizimmerigen Wohnungen, Einrichtung von 14 dreizimmerigen Wohnungen in dem zum Geschäftshause gehörigen Königsbade und Ankauf zweier Doppelhäuser an der Dausstraße mit je 10 gleichen Wohnungen. Mit diesen 49 und in dem großen Geschäftshause weiter eingerichteten 6 Wohnungen war dem Bedürfnisse in Stuttgart genügt. In Salach trat ein solches dann ebenfalls hervor, und es wurde ihm durch Erbauung zweier größeren Arbeiterhäuser mit 12 Wohnungen abgeholfen. Dagegen waren weder in Sülzen noch in Wildbad Arbeiterwohnungen erforderlich, weil an diesen Orten die ansässigen Arbeiter entweder ihre eigenen Häuser besaßen oder un schwer billige Mietswohnungen fanden.

Diese Arbeiterhäuser hat die Deutsche Verlags-Anstalt mit dem Gesamtgeschäfte käuflich erworben und ihrer Bestimmung erhalten. Sie sind heute noch zum weitaus größten Teile von ihren Arbeitern besetzt, obgleich keinerlei Ueberredung oder Zwang zur Miete stattfindet.

Für die Höherangestellten der Papierfabriken ist das Woh-

nungsbedürfnis durch je ein Beamtenwohnhaus gedeckt. Auch befindet sich bei jeder Fabrik so viel Grundareal, daß den Beamten größere Hausgärten, den danach verlangenden Arbeitern aber kleinere Stücke Landes zum Anbau des notwendigsten Küchenbedarfs zur Verfügung gestellt werden können.

Statistische Notizen.

1. Die Deutsche Verlags-Anstalt beschäftigt zur Zeit folgende Beamte und Arbeiter:

a)	Im Buchhandlungsgeschäfte zu Stuttgart . . .	484
b)	Beim Neuen Tagblatte . . .	104
c)	In der Papierfabrik zu Salach . . .	189
d)	„ „ „ Sülzen . . .	34
e)	„ „ „ Wildbad (inklusive Holzschleifereien) . . .	68
f)	In der Hadernfortieranstalt zu Plochingen . . .	35
g)	„ „ Auslieferungsstelle zu Leipzig . . .	9
		923

2. Im Betriebsjahre 1. Juli 1897/98 hat sie diesem Personal an Gehalten und Löhnen ausbezahlt 1107484 M.

3. Die von ihr in demselben Jahre bezahlten öffentlichen Steuern und Abgaben an die Staats- und Kommunalassen betragen zusammen 58064 M.

4. In derselben Zeit entrichtete sie für die Versicherung ihrer Angestellten und Arbeiter im ganzen 17720 M. und gewährte denselben an außerordentlichen Unterstüzungen und Remunerationen 38831 M.

5. Der Geldumsatz der Anstalt und ihrer Zweiggeschäfte belief sich in derselben Periode totaliter auf 7929000 M., Einnahmen und Ausgaben zusammengerechnet.

6. Zur Herstellung der Verlagswerke stehen der Anstalt zur Verfügung:

in der eigenen Buchdruckerei: 47 einfache und doppelte Druckmaschinen, verschiedene Liegeldruck- und Handpressen,
beim Tagblatt: 2 Doppelrotationsmaschinen, eine einfache Rotationsmaschine, 2 Schnellpressen und mehrere Liegeldruck- und Handpressen;
in der Buchbinderei 56 verschiedene Maschinen und Apparate und
in der Stereotypie 12 dergleichen.

7. Die Papierfabriken arbeiten mit 4 Papiermaschinen und haben in dem genannten Zeitraume 3857185 Kilo Papier aller Art erzeugt.

8. Zum Betriebe aller dieser Maschinen und der vielfachen Hilfsapparate kann die Anstalt über folgende Betriebskräfte disponieren:

		Wasserkräfte	Dampfkräfte
a)	im Hauptgeschäfte zu Stuttgart . . .	—	150
b)	in der Tagblattdruckerei daselbst . . .	—	50
c)	in der Papierfabrik Salach . . .	280	250
d)	„ „ „ Sülzen . . .	120	70
e)	„ „ „ Wildbad . . .	200	100
f)	„ „ Hadernfortieranstalt Plochingen . . .	—	10
		600	630

Kleine Mitteilungen.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. IV. Jahrgang. Nr. 9. (15. September 1898.) 8°. S. 129—144. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Breitkopf & Härtel's (Leipzig) Bibliotheken für den Haus- und Konzertgebrauch. Einmarkbände. 4°. 16 S.

Naturae Novitates. Bibliographie neuer Erscheinungen aller Länder auf dem Gebiete der Naturgeschichte und der exacten Wissenschaften. Herausgegeben von R. Friedländer & Sohn in Berlin. XX. Jahrgang 1898. Nr. 16. (August) 8°. S. 421—452. Nr. 6182—6474.

Sinrichs' Halbjahrskatalog. 200. Fortsetzung. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel neu erschienenen und neu aufgelegten Bücher, Landkarten, Zeitschriften u. 1898, erstes Halbjahr. Mit Stichwort-Register, wissenschaftlicher Uebersicht, Voranzeigen von Neuigkeiten, sowie Verlags- und Preisänderungen aus dem 1. Halbjahr 1898. 2 Teile. 8°. (872 u. 300 S.) Nebst Vorwort: Zum hundertjährigen Bestehen der Sinrichs'schen Halbjahrskataloge 1798—1898. 7 S. mit einem Porträt von J. C. Sinrichs und einer Faksimile-Beilage. Leipzig 1898, J. C. Sinrichs'sche Buchhandlung.

Verlags-Katalog von Emil Roth in Giessen. Katalog II, umfassend die Jahre 1876 bis 1896. Ausgegeben im November 1896. gr. 8°. 64 S. mit Illustrationsproben.

Prospekt und Katalog der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung C. Herm. Serbe in Leipzig. 50. Auflage 1897/98. 8°. 112 S.

Book Notes. A monthly literary magazine and review of new books. New Series. Vol. I. No. 2. (August 1898.) kl. 4°. S. 65—128 mit Abbildungen. New York, 6th Avenue and 18th Street, Siegel-Cooper Co. Preis jährlich 50 cents.

Zeitschrift für Bücherfreunde. Monatshefte für Bibliophilie und verwandte Interessen. Hrsg. von Fedor von Zobeltitz. 2. Jahrgang. 1898/99. 5./6. Heft. (August/September.) Kl. Fol. S. 201—272 mit Abbildungen. Nebst: Beiblatt (Kataloge; Von den Auktionen; Rundschau der Presse; Briefkasten; Anzeigen.) Kl. Fol. 8 S. Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Inhalt: August Hermann Francke und die Buchhandlung des Waisenhauses in Halle. Von G. Frick. — Drei Ex-Libris der Lüneburger Ratsbibliothek. Von H. Müller-Brauel. — Mittelalterliche Lesezeichen. Von A. Schmidt. — Vom deutschen Autographenmarkt. Von E. Fischer von Röslerstamm. — Georg Leopold Fuhrmanns Schriftprobenbuch von 1616. Von H. König. — Ziele für die innere Ausstattung des Buches. III. Die Komposition als Mittel. Von E. Schur. — Inwieweit rührt »Die Familie Schrockenstein« von Kleist her? Von E. Wolff. — Zur kunstgeschichtlichen Litteratur. Von

J. Hagen. — Bibliographien von William Morris Schriften. Von J. Loubier. — Kritik. — Chronik. — Titel- und Inhaltsverzeichnis. II. Jahrg. 1898/99. 1. Bd. — Schlagwort-Register. II. Jahrg. 1898/99. 1. Bd. — Beiblatt.

Bibliographie Nationale. Dictionnaire des écrivains Belges et catalogue de leurs publications 1830—1880. Tome IV. 2^e livraison. (Van der Donckt — Van Iseghem.) Lex.-8°. S. 81—176. Brüssel 1898, P. Weissenbruch.

Handelshochschule. — Aus Stuttgart wird der Allgemeinen Zeitung geschrieben:

»Obwohl, wie der Staats-Anzeiger für Württemberg ausführt, die Regierung dem Gedanken der Gründung einer kaufmännischen Hochschule, der in der letzten Zeit mehrfach in der Presse erörtert worden ist, gänzlich fernsteht, so wird die Frage in den Kreisen der Interessenten doch so bald nicht wieder von der Tagesordnung verschwinden. Man verhehlt sich nicht, daß die Geldfrage, die Wahl des Orts, wo das Institut seinen Sitz haben soll, die Heranziehung der geeigneten Lehrkräfte u. s. w. große Schwierigkeiten machen werden, und so hört man neuerdings den Vorschlag austauschen, der vielleicht geeignet wäre, manche Schwierigkeiten zu heben. Man empfiehlt nämlich, die kaufmännische Hochschule mit der hiesigen technischen Hochschule zu verbinden, d. h. nach dem Vorgang in anderen Bundesstaaten eine Einrichtung durchzuführen, die sich als »zweijähriger Kursus für Handelswissenschaften« bezeichnet und alles umfaßt, was von einer eigentlichen kaufmännischen Hochschule gefordert werden kann.«

Sprechsaal.

Preisunterbietung.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 210.)

Im »Anzeiger der W. v. L. f. S. u. H.« (»Wirtschaftsvereinigung von Lehrern für Leipzig und Umgegend«) findet sich eine empfehlende Mitteilung, daß die (schon vor einigen Tagen hier genannte) Buchhandlung Hugo Lorenz in Leipzig, Kurprinzstraße 3, auf Bücher 15—20%, auf broschirierte Musikalien 33¹/₂—40%, auf gebundene Musikalien 25—30%, auf Nettoartikel 15% Rabatt gewähre. Die Firma Hugo Lorenz in Leipzig ist dem Buchhandel als solche bekannt, die sowohl der Börsenverein, als auch der Leipziger Buchhändlerverein schon vor Jahren von der Benutzung ihrer Einrichtungen und Anstalten ausgeschlossen haben. Daß sie gleichwohl fortgesetzt durch ihre Preisunterbietungen eine Konkurrenz machen kann, wogegen der an den Börsenvereinsfassungen festhaltende Sortimentler machtlos ist, läßt sich nur damit erklären, daß es Verleger oder Vermittler giebt, die es mit ihren in den Börsenvereinsfassungen übernommenen Pflichten nicht so genau nehmen, wie es im Interesse der Allgemeinheit und auch im eigenen Interesse erwartet werden muß.

X.

Die »üblichen« 10% Rabatt.

Die Lieferung von neuen Büchern mit einem Rabatt von 20%, worüber eine Greifswalder Firma im Sprechsaal des Börsenblattes Nr. 210 berichtet, dürfte wohl nur ausnahmsweise vorkommen; es bleibt dabei doch ein zu geringer Verdienst für die betreffenden Herren!

Lohnender gestaltet sich vielleicht für Leipzig und Berlin das Geschäft nach außerhalb mit Rabattofferten von 10%. Eine Leipziger und eine Berliner Firma, deren Briefe wir dieser Tage lesen durften, offerieren beide den »üblichen« Rabatt von 10% auf neue, im vorliegenden Falle wissenschaftliche Bücher. Beides sind sehr große und sehr angesehene Firmen; eine derselben hat Verlag, bezüglich dessen sie gewiß auf die thätige Verwendung der Kollegen vom Sortiment angezogen ist.

Unser Kunde ließ uns aus Gefälligkeit diese Korrespondenzen lesen, kann sich aber leider nicht entschließen, uns solche zur freien Verfügung zu stellen.

Wir fragen: Wie viele Geschäfte werden wohl auf diese Weise den Sortimentern draußen entzogen, ohne daß diese eine Ahnung davon haben oder sich dieser Konkurrenz erwehren können?

Hamburg, 12. September 1898. Weitbrecht & Marissal.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

[40706] Berliner Verleger-Verein.

Die Herren A. Asher & Co. in Berlin sind dem Vereine als Mitglieder beigetreten.
Der Vorstand.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers Max Brunnemann zu Cassel wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 16. Juni 1898 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 16. Juni 1898 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Cassel, den 31. August 1898.

Königliches Amtsgericht. Abtheilung 12.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Kiel, 10. September 1898.

[40714] P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich neben meiner hierorts bestehenden Handlung christlicher Kunst eine theologische Buchhandlung eröffnet habe.

Meine große Bekanntschaft mit den Theologen, wie dem christlichen Publikum der Stadt wie der ganzen Provinz läßt mich eine günstige Entwicklung meines neuen Unternehmens erhoffen, und bitte ich mich durch Krediteröffnung gütigst zu unterstützen.

Meine Vertretung hat Herr S. G. Wallmann in Leipzig übernommen, der auch bereit ist, über meine Verhältnisse nähere Mitteilungen zu machen.

Hochachtungsvoll

S. Horn.

Lautenburg (Wpr.), September 1898.

[40589] P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das Geschäft des Herrn M. Jung in Lautenburg übernommen habe und dasselbe unter der Firma

A. Boeffel, vorm. M. Jung,

weiterführen werde.

Meine Kommission besorgt Herr Friedrich Schneider in Leipzig.

Hochachtungsvoll

A. Boeffel.

[40553] Ich übernahm die Vertretung der Firma

Richard Gahl,
Jugendschriften-Verlag

in Berlin.

Leipzig, 12. September 1898.

Bernhard Hermann.

891*

[40552] Von der Konkursverwaltung des **M. B. von Stern** in Zürich habe ich die Fortsetzungslisten käuflich erworben; da dieselben so mangelhaft geführt sind, dass sich meistens nicht ersehen lässt, wie weit geliefert ist, ersuche ich die Herren Verleger, die an Stern Fortsetzungen und Journale geliefert haben, mir Mitteilung darüber zu machen und die Restjournale, soweit dieselben infolge des Konkurses in Leipzig zurückgewiesen wurden, an mich zu senden, um die Abonnenten bedienen zu können.

Zürich, 8. September 1898.

Caesar Schmidt, Sort.-Buchhandlg.

Verkaufsanträge.

[38397] Ich bin beauftragt, zu verkaufen: Eine lange bestehende liberale Tageszeitung nebst vorzüglich eingerichteter Buchdruckerei und Grundstück in schöner Stadt Süddeutschlands. Kaufpreis möglichst bar 325 000 *M.* Seltene Kaufgelegenheit.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Germann Wildt.

[40726] Nur für Katholiken.

In einer westdeutschen Stadt von über 30 000 Einwohnern, mit zahlreichen Behörden, Gymnasium, Töchterschule u. wohlhabender Bevölkerung mit ganz kath. Umgebung ist ein seit mehr als 20 Jahren bestehendes Ladengeschäft der Schreibwaren-Branche (Schulbücher, Gebet-, Gesangb., Kalender, einige Journal-Kontinuationen, Devotionalien) zu verkaufen. Die Einrichtung ist vollständig, neu und sehr elegant, im eigenen Hause, und das Geschäft würde schon allein eine gute Existenz bieten: für einen fleissigen und intelligenten kathol. Buchhändler, der damit einen regelrechten Sortimentsbetrieb verbände, wären die Aussichten geradezu glänzend. Besitzer betreibt noch Zeitungsverlag und Druckerei und wünscht sich zu entlasten. Kaufpreis mit Haus, gut gelegen, 60 000 *M.* bei 20 000 *M.* Anzahlung, Rest zu 4%. Jede Unterstützung zur Einführung des Erwerbes wird zugesichert. Angebote unter 40726 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[40584] Meinen kleinen Belletristik und populäre Literatur enthaltenden Verlag mit sehr guten Verbindungen beabsichtige ich anderer Unternehmungen halber billig zu verkaufen. Herstellungswert der Vorräte ca. 50 000 *M.* Angebote erb. u. M. G. # 40584 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[38586] Verkauf!

Buchhandlung u. Buchdruckerei mit 2 Zeitungen (täglich erscheinend) ist zu verkaufen. Es handelt sich um ein altes, angesehenes Geschäft in einer hübschen Mittelstadt, das auch 2 Herren, von denen einer Buchdruckerei-Fachmann ist, mehr als ausreichende Existenz bietet. Anzahlung 60–75 Mille.

Selbstkäufer, im Besitze ausreichender Mittel, wollen Angebote unter O. D. 38586 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. einsenden.

[37990] Noch sehr erweiterungsf. Buchhandlung m. Nebenbranch. in gross. Stadt bei Berlin ist f. 21 000 *M.* bei 15 000 *M.* Anzahlg. zu verkaufen. Angeb. bitte u. 400 an mich zu richten.

Dresden.

Julius Bloem.

[12437] Wegen Todesfalls ist ein sehr gangbarer, neuerer Verlag billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. # 12437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[40069] Anderweitiger umfangreicher Unternehmungen wegen ist ein hochfein ausgestatteter Jugendschriftenverlag, der bis in die neueste Zeit herein mit nachweisbarem Erfolg fortgeführt wurde, zu verkaufen.

Der Wert der Gesamtvorräte, die zum Herstellungspreise angeschlagen werden, beträgt ca. 110 000 *M.* Dabei werden im Kaufpreise sämtliche Klischees, Steine und Rechte unberechnet abgetreten.

Ehrliche Reflektenten werden gebeten, ihre Adresse unter Ziffer 40069 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. bekannt zu geben.

[40039] Einzelne Verlagsartikelf, die nicht in die Richtung passen, billig mit allen Rechten abzugeben. Ev. für Anfänger zu weiterem Aufbau geeignet. Angebote unter L. K. 40039 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[40574] Für einen bemittelten Kollegen suchen wir behufs Verlagsverweiterung eine

Fachzeitschrift,

die nicht an einen bestimmten Ort gebunden ist, käuflich zu erwerben.

Leipzig.

Reichenbach'sche Buchhandlung.

[40590] Ein kl. gutgeh. Verlag, der nicht an den Ort gebunden ist, event. auch Restauslagen von Jugendschriften, werden zu kaufen gesucht. Gef. Angeb. unter A. B. 3 durch Herrn E. Vredt in Leipzig erbeten.

[39983] Für einen früheren Mitarbeiter suche ich ein gutes Sortiment (ev. mit Nebenbranchen). Vorerst stehen 15 000 *M.* z. Verfügung, später mehr. Uebernahme ev. schon zum Oktober. Diskretion zugesichert. Angebote direkt.

Dessau.

Herm. Desterwit, Rich. Kahle's Verlag.

[40038] Junger Buchhändler sucht einen Verlag zu kaufen, der nachweislich rentabel, resp. aussichtsvoll. Anzahlung bis 120 000 *M.* — Diskretion Ehrensache. Angebote unter F. M. 40038 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[2014] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

[40034] Kleine Verlagsreste m. Verlagsrecht zur Gründung eines Verlags gesucht. Angeb. unt. A. B. 40034 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Teilhaber gesuche.

[38002] Zur selbständigen Führung eines sehr ausdehnungsfähigen Verlags wird ein jüngerer energischer Buchhändler als Sozius m. ca. 6000 *M.* Einlage gesucht. Ernstl. Bewerber erf. Näheres u. E. S. 38002 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[32971] Teilhaber gesucht

zur Errichtung eines Ladengeschäftes neben bereits bestehender Kolportage-Buchhandlung. Reflektent müßte das Sortiment, Führung der Bücher zc. übernehmen. Gewinn schon jetzt für jeden Teil 2500 *M.* nachweisbar gesichert. 8000 *M.* Kapital erforderlich. Dertliche Verhältnisse äußerst günstig. Angebote unter E. B. 32971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit!

[39925] Zur Begründung einer

Reisebuchhandlung

wird ein Kommanditist seitens einer grösseren Verlagsbuchhandlung gesucht. Nähere Angaben über bisherige Tätigkeit und Vermögensverhältnisse unter Reise # 39925 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten. Diskretion wird ausdrücklich zugesichert.

[36795] Für ein altes, geachtetes Verlags- und Reisegeschäft gediegenster Richtung in einer grösseren, gewerbreichen Stadt Thüringens wird ein Teilhaber mit 120 000 *M.* Einlage gesucht. Das Geschäft hat einen Wert von 240 000 *M.*, ein Lager von ca. 150 000 *M.* und erzielte bei einem Umsatz von über 100 000 *M.* pro Jahr einen Reingewinn von über 20 000 *M.* und ist noch bedeutender Ausdehnung und einer wesentlichen Erhöhung des Reingewinns fähig.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Fertige Bücher.

[39014] Zur Versendung gelangte:

Souchon, Dr. Martin. Die Papstwahlen in der Zeit des grossen Schismas. Entwicklung u. Verfassungskämpfe des Cardinales 1378. Bd. I. 10 *M.* ord.

Bd. II erscheint zu annähernd gleichem Preise im Frühjahr 1899. Die Abnahme von Bd. I verpflichtet unbedingt zur Abnahme des ganzen Werkes!!

Früher erschien:

Souchon, Dr. Martin. Die Papstwahlen von Bonifaz VIII. bis Urban VI. u. d. Entstehung des Schismas 1378. 5 *M.* 50 *S.*

Braunschweig, d. 14. September 1898.

Benno Goeritz Verl.-Oto.

Verlag von Ad. Bodenburg
in Berlin W. 9.

(Z) [40630]

Soeben erschien:

Deutscher Flügelrad-Kalender
Familien-Almanach
für 1899.

Preis 50 *S.* ord., 30 *S.* bar und 11/10.

Der sehr reichhaltige und mit mehreren wertvollen Beilagen versehene Kalender erfreut sich seit 4 Jahren bei den Eisenbahn-Verkehrsbeamten grosser Beliebtheit und wird in diesen Kreisen nach Vorlage stets gern gekauft. Ich kann nur bar liefern und bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9, Köthenerstr. 23.

Ad. Bodenburg.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn
in Berlin W. 66.

Ⓩ^[40323]

Soeben erschien:

**DIE EVANGELISCHE
ERLÖSER-KIRCHE
IN JERUSALEM.**

Von

F. Adler.

Wirklicher Geheimer Ober-Baurath.

(Erweiterter Sonderdruck aus dem Centralblatt der Bauverwaltung.)

Mit 4 Abbildungen.

Gr. 8°. Preis 1 M 20 ₤.

**ITALIENISCHE
REISE-EINDRÜCKE**

von

Hermann Muthesius,

(Sonderdruck aus dem Centralblatt der Bauverwaltung, Jahrgang 1898.)

Gr. 8°. Preis 3 M.

**DER NEUE HAFEN
IN CUXHAVEN**

von

Hugo Lentz,

Wasser-Bauinspector.

Mit Abbildungen im Text und 3 Tafeln.

(Sonderdruck aus der Zeitschrift für Bauwesen, Jahrgang 1898.)

4°. Preis 6 M.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Berlin, im September 1898.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Zum Wintersemester

bitte für das Lager zu bestellen:

Ⓩ^[40572] **Wierzig**

Konfirmandenstunden

bearbeitet von

S. Walo, Pastor in Zülssdorf.

1 M 25 ₤ ord., 90 ₤ netto.

Jeder Geistliche, der Konfirmandenstunden erteilt, besonders jüngere Geistliche sind Interessenten, Ansichtsendungen daher stets erfolgreich, besonders da Obiges eigenartig und einzig dastehend. —

Ich bitte à cond. zu verlangen.

Dessau, September 1898.

Richard Kahle's Verlag

Inhaber: Hermann Desterwig

Funfundsechzigster Jahrgang.

Strecker & Moser, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

Ⓩ^[40634] Soeben ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Christian Wagner,

der Bauer und Dichter zu Warmbronn.

Eine ästhetisch-kritische und sozialetische Studie

von

Richard Weltrich.

Mit dem Bildnis des Dichters in Lichtdruck nach dem Gemälde von **Emilie Weisser.**

— Feinste Ausstattung. 8°. —

XII, 497 Seiten.

Bezugsbedingungen: Geheftet 6 M ord., 4 M 50 ₤ no., 4 M 20 ₤ bar; fein gebunden (nur fest) 7 M ord., 5 M 25 ₤ no., 4 M 90 ₤ bar.

— Freieigemplare 7/6. —

Eine umfassende kritische Erörterung der Dichtungen **Chr. Wagners**, eine zusammenhängende Deutung seiner Absichten, seines bei nur flüchtiger Kenntnisnahme zuweilen seltsam erscheinenden, nicht immer leichtverständlichen Denkens und Wollens hat bisher gefehlt. Die vorliegende Schrift unternimmt es, diese Lücke auszufüllen, sie zeichnet in sicheren Linien die Geistesart des Dichters, bringt die ersten genaueren biographischen Angaben, prüft unter strenger Anwendung ästhetisch-kritischer Maßstäbe die Werke und weist den in ihnen ausgesprochenen bedeutsamen ethisch-sozialen Bestrebungen ihre Rolle im Zusammenhang unserer Kulturentwicklung an. Sie greift ebendeshalb über den Inhalt der Dichtungen weit hinaus, indem sie die von **Chr. Wagner** vertretenen Ideen der Seelenwanderung oder der Wiedergeburt und der Tiersehnung in das Licht allgemeiner, philosophischer und geschichtlicher Untersuchungen rückt.

Bei **Richard Weltrich**, dem geschätzten Essayisten, dem Verfasser der größten wissenschaftlichen **Schillerbiographie**, versteht es sich von selbst, daß sich auch das vorliegende Buch durch eine meisterhafte Behandlung der Sprache auszeichnet. Die Lektüre desselben bietet denn auch einen hohen Genuß. Alle diejenigen, welche **Weltrich's Schillerbiographie** kennen, werden auch gerne nach seinem „**Christian Wagner**“ greifen.

Die hervorragend schöne Ausstattung macht das Buch als Geschenkwerk sehr geeignet. Das beigegebene Bildnis des Dichters ist die Reproduktion eines als künstlerische Leistung anerkannten Porträtwerks.

Diejenigen verehrl. Firmen, welche noch nicht bestellten, bitten wir, dies nachzuholen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 10. September 1898.

Strecker & Moser.

Ⓩ^[40537] Soeben erschienen:

Karte des Kreises Anklam

gez. v. Oberstlieut. a. D. **Roeps**, Anklam.

Masstab 1:50 000.

— Grösse 60×78 cm. —

Preise:	ord.	netto.
unaufgezogen	M 2.50	M 1.90
aufgez. f. d. Tasche	M 3.25	M 2.75
aufgez. m. Stäben	M 4.25	M 3.60

Den Herren Kollegen der angrenzenden Kreise bin gern bereit in einfacher Anzahl zu liefern.

Hochachtungsvoll

Anklam.

Fr. Krüger's Buchhandlung,
C. Blumenthal.

Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

Ⓩ^[40633]

Soeben erschien:

**Die Leitung der Electricität
im lebenden Gewebe**

auf Grund der heutigen physikalisch-chemischen Anschauungen für Mediciner

dargestellt von

Dr. Fritz Frankenhäuser.

1898. 8°. Mit 14 Fig. im Text.

1 M 20 ₤.

Berlin, Mitte September 1898.

[40686]

Berliner Illustrierte Zeitung.

Verlag von Ullstein & Co.

Als eine zeitgemäße, modern redigierte Wochenschrift gilt die jetzt im 7. Jahrgang stehende

Berliner Illustrierte Zeitung

deren Hauptvorzüge sind:

**Schnelligkeit der bildlichen Berichterstattung,
Gediegene Illustrationen,
Interessanter Lesestoff,
Billiger Abonnementspreis.**

Beweis für die Beliebtheit der „Berliner Illustrierten Zeitung“ ist ihre stetig steigende Abonnentenzahl, die jetzt bereits

— 50000 —

beträgt.



Bezugs-Bedingungen:

Vierteljährlich 1 M 30 δ ord., 90 δ no. Bei Mehrbezug über Leipzig 11/10 Expl.

Zimmer die neuesten Ereignisse mit größter Schnelligkeit dem Publikum vorführend, wird die „Berliner Illustrierte Zeitung“ auch in ihrer neuesten Nr. (38) schon mit Bezug auf die

Mordthat gegen die Kaiserin von Oesterreich

eine Reihe interessanter Illustrationen enthalten.

Wir machen die Herren Sortimentsbuchhändler noch besonders darauf aufmerksam, daß die

Berliner Illustrierte Zeitung

seit Anfang dieses Monats

bereits am Donnerstag in Leipzig überall zur Ausgabe gelangt und somit zu gleicher Zeit, wie die anderen Journale, zur Verteilung an die Abonnenten gebracht werden kann.

Nachstehend geben wir noch eine kurze Uebersicht der Bilder, die die neueste Nr. 38 enthalten wird:

Die Kaiserin von Oesterreich.

Nach Gemälde und Photographie.

**Porträt des Kaisers von Oesterreich,
Die Todten des österreichischen Kaiserhauses,
Photographische Aufnahme des Thartortes,
Bilder aus dem Lieblingschloß der Kaiserin auf Gorfu,
Bilder vom Genfer See.**

Außerdem noch eine Anzahl anderer interessanter Illustrationen aus allerneuester Zeit, z. B. Originalzeichnungen von dem 24 Stunden-Rennen in Galensee zc.

Der große Absatz dieser Nummer

dürfte auch zahlreiche Abonnements nach sich ziehen und sind wir sehr gern bereit zur Einführung rührigen Sortimentshandlungen reichliches Agitations-Material (Prospecte und Probenummern) zur Verfügung zu stellen.

Bestellungen erbitten direkt.

Berliner Illustrierte Zeitung,

Ullstein & Co.,

Berlin, SW., Charlottenstraße 9.

Carl Haushalter in München.

Soeben ist bei mir erschienen:

Z [40619] Aphorismen

von

Paul Nicolaus Cossmann.

141 S. eleg. Pergament-Bd. 2 M ord.,
1 M 50 δ no., 1 M 33 δ bar.

Schon jetzt haben große Blätter wie u. a. die Frankfurter Zeitung ausführliche Feuilletons gebracht, in denen der Autor zu den berufenen Aphoristikern wie die Baronin Ebner-Eschenbach gestellt wurde.

Der practische Rechtsbeistand

Ein Führer durch das Neue bürgerliche Gesetzbuch

mit übersichtlichem Sachregister herausgegeben von einem Richter.

141 S. 1 M ord., 75 δ no., 67 δ bar u. 11/10.

Die überaus zahlreich eingegangenen Bestellungen auf meine Voranzeige beweisen mir, daß ich mit diesem Büchlein einen wirklich praktischen Gedanken zur Ausfühung brachte und eine tatsächliche Lücke in der bisher erschienenen populären bürgerl. Rechtsliteratur ausfüllte. Das ca. 400 Schlagworte umfassende Register ermöglicht es jed em, sich schnell zu orientieren.

Durch Postportage und reihenweises Ausstellen in den Schaufenstern werden Sie großen Absatz erzielen.

Bei besonderer Verwendung komme Ihnen gern entgegen.

Hochachtend

München, 12. September 1898.

Carl Haushalter.

Z [40573] Soeben wurden versandt:

Graf Leo N. Tolstoi:

Lasterhafte Genüsse. 50 δ ord.,
35 δ netto, 30 δ bar.

Der Alkohol und der Tabak. — Die Trunkenheit bei den leitenden Klassen. — Von den Beziehungen der Geschlechter zu einander. — Die Kirche und der Staat.

Grausame Genüsse. 1 M ord., 75 δ no.,
30 δ bar.

Die Fleischesser. — **Der Krieg.** (Behandelt u. a. die Abrüstungsfrage; beigelegt sind Briefe von Zola und Jules Claretie.) — Die Jagd. — Das Glück. — Glaubensbekenntnis als Anhang.

Christentum und Vaterlandsliebe.

1 M ord., 75 δ netto 60 δ bar.

Behandelt die russisch-französische Verbrüderung und ist gerade jetzt von besonderem Interesse.

Am 9. September, dem 70. Geburtstage des berühmten Schriftstellers, wurden seitens verschiedener litterarischer Gesellschaften besondere Veranstaltungen getroffen, auch die Presse hat vielfach auf Tolstois Schriften und deren ethische Bedeutung hingewiesen!

Diese drei Werke sind ganz besonders aktuell!

Bitte, verlangen Sie auf dem hier beigefügten Bestellzettel.

Berlin, im September 1898.

Otto Janke.

Z[40644]

Soeben erscheint in meinem Verlage:

„Raum der neuen Kunst“

von

Moriz Otto Baron Lasser.



Die Broschüre behandelt in knapper und plastischer Form das Verhältnis sämtlicher bildender Künste unserer Tage zu dem heutigen Kulturleben.

Wir kommen mit dem Autor zu dem Resultat, daß für unser so hochgradig verfeinertes Innenleben vorderhand passende **äußere Ausdrucksmittel**, gleich, ob sie jetzt Architektur, Plastik, oder wie immer heißen, nicht vorhanden sind — weil sich der **Stil des Einzelnen** noch nicht herausgebildet hat!

Lasser schafft deshalb auch eine internationale Ausstellung aller bildender Künste in München, um sowohl **das**, was bis jetzt auf diesem Gebiete geleistet wurde, als die **neue Richtung** weitesten Kreisen zu erschließen.

Interessenten sind:

Alle sich für Kunst interessierenden Kreise.



Preis 50 Pf. ord., 38 Pf. netto, 30 Pf. bar und 7/6.

Ich bitte zu verlangen

Hochachtungsvoll

München.

Caesar Fritsch (Heinrich Plach),

892*

[40710]

Die Grenzboten

Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst

57. Jahrgang

Ich bitte umgehend Prospekte und Probenummern zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 14. September 1898.

Dr. Wilh. Grunow.

Verlag von Georg Szekelski, k. k. Universitäts-Buchhandlung,
Wien, I., Stefansplatz 6.

[Z][40420]

Unsere Kaiserin.

Das Leben Ihrer Maj. der Kaiserin und Königin Elisabeth.

Herausgegeben

von

Eugen Baron d'Albon.

8°. In eleg. Umschlag brosch. 1 M 60 3/4 ord. mit 30% u. 13/12.

Inhalt:

1. Unsere Kaiserin. — 2. Auf Schloß Pöffenhofen. — 3. „Derr Pfarrer, segnen Sie uns!“ — 4. Die Brautfahrt nach Wien. — 5. Vermählungsfeierlichkeiten. — 6. Die ersten Reisen der Kaiserin in ihrem neuen Vaterlande. — 7. Die Kaiserin und die Wiener. — 8. Die Krönung Ihrer Majestät als Königin von Ungarn. — 9. Die Kaiserin am Sarge Deaf's. — 10. Die Lieblingsaufenthaltsorte unserer Monarchin. — 11. Der durchlauchtigste Vater der Kaiserin. — 12. Ein fürstlicher Arzt. — 13. Erzherzogin Valerie. — 14. Die silberne Hochzeit des Kaiserpaars. — 15. Die kaiserliche Wohlthäterin. — 16. Zu Hause. — 17. Episoden und kleine Züge aus dem Leben der Kaiserin. — 18. Das Mutterherz.

== Einzig existierende Biographie. ==

Bitte bar zu verlangen.

Georg Szekelski, k. k. Universitäts-Buchhandlung,
Wien, I., Stefansplatz 6.

A. Twietmeyer in Leipzig.

[40555]

Ausländische Neuigkeiten.

Louys, Leda. (Lotus Alba.) 1 fr. 50 c.

In Kürze erscheint:

Uzanne, Locomotion. 300 pages environ
200 Illustr. 40 fr. — c.

Jerome, Second Thoughts of an idle
Fellow. 3 sh. 6 d.

Savage, A Captive Princess. 2 sh. — d.

Gould, N., Golden Ruin. 2 sh. — d.

[40582] **Preisermäßigung!!**

So lange der knappe Vorrat noch reicht:

Leichtfassliche Chemie.

Erklärung aller chemischen Vorgänge
in Färberei, Druckerei, Appretur, Bleicherei etc.
Ausführliche Beschreibung aller Farbstoffe und
ihrer Anwendung

**für Färber, Drucker, Bleicher,
Appreteure etc.**

Dritte von bedeutenden Autoritäten umgearbeitete u. unter Verwendung nachgelassener
Schriften des Dr. M. Reimann vermehrte Aufl.

Preis brosch. 8 M ord., 6 M no. bar
zu beziehen von M. Reimann's Färber-
Zeitung in Berlin SO. 16.

[40583] Soeben erschienen!!

In deutscher und franz. Sprache

Färberei der Baumwolle

und der

anderen vegetabilischen Faserstoffe.

Für den praktischen Gebrauch des Färbers

bearbeitet von Dr. M. Reimann.

3. Auflage, von einer ersten Autorität des
Faches unter Mitwirkung eines renom-
mierten Baumwollfärbers gänzlich umge-
arbeitet, vermehrt u. fortgeführt bis 1897.

Mit 6 Tafeln gefärbter Muster.

Preis eleg. geb. 10 M, 7 M 50 3/4 no. bar.

Zu beziehen d. M. Reimann's Färber-
Zeitung, Berlin SO. 16.

Attentat auf die Kaiserin von Oesterreich in Genf.

[40642]

Photographieen

des Quai du Mont Blanc, auf welchem
das Attentat ausgeführt wurde,

des Dampfers „Genève“, auf welchem
sich Ihre Majestät nach dem Attentat
einschiffte,

des Hotel Beau Rivage, in welchem
die Kaiserin verschied,

von Genf etc. etc.,

in Kabinett, kl. u. gr. 4°.

offeriert gegen bar die Firma

P. G. Drehmann in Genf.

Genf, 11. September 1898.

Verlag des Fröbel-Oberlin-Vereins zu Berlin.

[Z] [39962]

Wir bitten die Herren Sortimenten, sich für unsere Verlagsartikel interessieren zu wollen. Wir gewähren einen so hohen Rabatt und unsere Schriften werden durch ganz Deutschland so vielfach begehrt, daß es für jede Buchhandlung lohnend ist, sich unsere Schriften senden zu lassen. Wir empfehlen als besonders lohnend:

I. „Die Kinderstube.“ Hygienisch-pädagogische Wochenschrift.

Die Zeitschrift erscheint vom 1. Januar ab im 7. Jahrgang und hat sich das Wohlwollen und die Gunst von Tausenden deutscher Mütter erworben. Das Blatt erscheint zweimal im Monat für den Abonnementspreis von 80 s pro Quartal. Wir liefern sie zu 60 s bei 8/7 Expl., also auf je sieben ein Freiemplar.

II. Als ein bedeutendes Zugmittel zur Anwerbung von Abonnentinnen bewährt sich der gebotene Vorteil, daß wir jeder Abonnentin ganz gebührenfrei zu jeder Zeit weibliches Dienstpersonal wie

- Kindergärtnerinnen,
- Stützen,
- Hausmädchen,
- Köchinnen,
- Kinder mädchen

besorgen. Unser Stellennachweis für weibliches Personal ist einer der größten in ganz Deutschland.

II. Katechismus für Haus- und Stubenmädchen

Ist bereits in 200 000 Exemplaren erschienen, und noch werden täglich mehr als 100 Exemplare verkauft. Jede Hausfrau, jedes Mädchen ist Käuferin. Ihre Majestät die Kaiserin hat die Verfasserin durch eine huldvolle Anerkennung erkreut.

Preis 65 s ord.

Wir liefern für 40 s, geben 11/10 Expl., also 40%.

III. Katechismus für Kinder-mädchen. 40 s ord. 11/10 Ex. 2 M.

IV. Anstands-Katechismus.

50 s ord. 11/10 Expl. 3 M.

V. Katechismus der Kochkunst.

60 s ord. 11/10 Expl. 3 M 50 s.

VI. Katechismus für Offiziers-burschen. Für Offizierskundschaft sehr willkommen.

50 s ord. 11/10 Expl. 3 M.

VII. Katechismus für Landmägde.

Wird von jedem Landwirt gekauft 30 s ord. 20 Exp. für 3 M.

VIII. Pappelfatechismus. Zur künstlichen Ernährung des Säuglings ein vielbegehrtes Schriftchen von Mutter und Kindespflegerin.

50 s ord. 11/10 3 M.

Fünftundsechzigster Jahrgang.

IX. Katechismus der deutschen Litteratur. Sehr zu empfehlen für junge Leute, die sich für die Einjährig-Freiwilligen-Prüfung vorbereiten. Preis 1 M ord. 11/10 Expl. 6 M.

Unser Kommissionär ist Herr R. F. Koehler in Leipzig.

Sämtliche Schriften sind zugkräftige Schanfenster-Artikel.

Verlag des Fröbel-Oberlin-Vereins in Berlin

C. A. Schwetschke und Sohn
Verlagsbuchhandlung

[40629] in Berlin W. 9.

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen ausgeliefert:

An der Wende des Jahrhunderts.

Kanzelreden über

die sozialen Kämpfe unserer Zeit.

gehalten

in der St. Martinikirche zu Bremen

von

Dr. A. Kalthoff,
Pastor.

3 M ord., 2 M 10 s no.;
gebunden 4 M ord., 2 M 80 s no.

Etwa noch ausstehende Bestellungen erbitten wir schleunigst, bemerken jedoch, daß wir gebundene Exemplare z. B. nur noch in feste Rechnung liefern können.

Berlin, 14. September 1898.

C. A. Schwetschke und Sohn.

[Z] [40721] Demnächst erscheint:

Vom Baume des Lebens.

Erlebtes und Erdachtes

von

Richard Wrede.

Mit Titelbild von Th. Th. Heine und Kopfleisten von H. Baluschek.

Dritte Auflage.

Preis 1 M; bar 60 s; beding. nur bei gleichz. Barbest. 75 s. Freiempl. 7/6.

Berlin SW. 47.

Dr. R. Wrede, Verlag.

[40587] Ausser den farbigen Photographieen (Photochroms) von

Russland

erschien soeben eine vorzügliche Kollektion von 250 Blatt Photogramme (schwarz) F. II, Gr. 18x24 cm. Preis der Blätter unaufgezogen 50 s ord. mit 30% Rabatt.

Weiter empfehle: Photochrom-Postkarten, das Schönste in Landschaftskarten, à 15 s ord., 10 St. gemischt 90 s no., 100 St. 7 M 50 s no.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 13. September 1898.

Carl Güttich, General-Depôt d. Photoglob Co.

[Z] [40617] Im Druck und Verlag von **F. Schulthess** in Zürich ist soeben erschienen:

Das Rechtsgut der Elektrizität im Civil- und Strafrecht.

Von

Dr. jur. Hermann Blass,
Zürich.

Nur ausnahmsweise à cond. 8° Br.
Preis 1 M 80 s mit 25% Rabatt
u. fest 13/12.

Künftig erscheinende Bücher.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung
in Stuttgart.

[Z] [40692]

Hiermit beehren wir uns, Sie von dem demnächstigen Erscheinen eines

Studien-Kalenders

für kathol. Töchter höherer Lehranstalten,
Pensionate u. dgl.

für das Jahr 1899

ergebenst in Kenntnis zu setzen.

Derselbe kommt geradezu einem Bedürfnis entgegen; er wird nach unseren bisherigen Wahrnehmungen in allen beteiligten Kreisen aufs freudigste begrüßt werden. Die Mitarbeiterinnen: Emma Burg, Emmy Giehl, M. v. Greifenstein, Antonie Jüngst, Cordula Peregrina, Hermine Proschko, E. M. Zimmerer unter Redaktion von E. M. Hamann bürgen für die Gediegenheit des Kalenders, dessen Preis wir auf nur 50 s festgesetzt haben.

Der Abgabekreis ist ein sehr großer. Die Schülerinnen oberer Mädchenklassen werden den ebenso praktischen wie belehrenden Kalender gern anschaffen. In Betracht kommen aber vor allem auch die Vorsteherinnen höherer Lehranstalten, Pensionate, Institute u. dgl., die gern bereit sein werden, für die Verbreitung desselben innerhalb ihres Kreises thätig einzugreifen. Daß das hübsche Kalenderchen nebenher auch als Geschenk Ihrerseits ein nicht zu unterschätzendes Mittel ist, Ihre bessere Schülereundschaft noch fester an sich zu fetten, brauchen wir wohl kaum zu erwähnen.

Wir liefern 25% in Rechnung, bar 30%, von 100 Expl. an mit 35% bar, 3 Probexemplare, die auch für die kleinste Dandlung kein Risiko einschließen, zu 1 M bar. Den Abrechnungstermin für die in Rechnung bezogenen Exemplare stellen wir auf den 15. Januar 1899 fest.

Wir bitten um Ihre gef. Verwendung für dieses zwar kleine, aber doch sehr lohnende Unternehmen.

Stuttgart, September 1898.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.

Z[40638]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Leipzig, den 15. September 1898.



Verhängnis?

Militärisches Sittenbild aus einer großen Garnison der Reichslande

von

Hermann zu Dsentorff.

Gr. 8°. 30 Bogen.

Preis broschiert: 6 M ord, 4 M 50 Ⓢ à cond. u. fest, 4 M bar u. 7/6;
elegant geb. mit Titelzeichnung: 7 M 50 Ⓢ ord, 5 M 25 à cond. u. fest, 4 M 75 Ⓢ bar u. 7/6.

Bei Vorausbestellung liefere ich ein Probeexemplar brosch. für 3 M 50 Ⓢ bar, geb. für 4 M 30 Ⓢ bar.

Dieser neueste Militärroman wird gewaltiges Aufsehen erregen. Für die Herren Sortimenten wird er ein dankbares lukratives Vertriebsobjekt bilden. — Der Interessentenkreis dafür ist unbegrenzt, behandelt er doch internste Sachen aus unserem Militärleben mit einer verblüffenden Offenheit.

Sortimenten in großen Garnisonstädten, die sich für den Vertrieb dieses Romane besonders verwenden wollen, bitte ich, sich direkt mit mir ins Einvernehmen setzen zu wollen.

Ferner wird folgende hochaktuelle Novität in den nächsten Tagen fertig:

Christlich-Germanisch.

Betrachtungen eines Idealisten aus Anlaß des kaiserlichen Kreuzzuges.

Gr. 8°. 48 Seiten.

Preis broschiert 50 Ⓢ ord., nur bar für 35 Ⓢ und 7/6.

Die von einem hochgestellten anonymen Verfasser in dieser Broschüre niedergelegten Gedanken und Wünsche dürften eine scharfe Polemik der kirchlichen und politischen Blätter aller Richtungen erzeugen, so daß aller Wahrscheinlichkeit nach eine Massennachfrage nach derselben eintreten dürfte. Ich bitte ein Exemplar zur Probe bar zu bestellen und es selbst lesen zu wollen; Sie werden danach sofort eine größere Anzahl zum Vertriebe für Ihr Sortiment nachbestellen.

Firmen, welche Konto 1897 noch nicht erledigten, erhalten nichts.

Hochachtungsvoll

Friedrich Fleischer, Verlagsbuchhandlung.

Georg's Schlagwortkatalog.

Z[40550]

Neue Subskription in wöchentlichen Lieferungen à 1 M bar.

I. Bd. 1883—87 in 25 Lief. — II. Bd. 1888—92 in 41 1/2 Lief.

Mehrfachen an mich ergangenen Wünschen Rechnung tragend, eröffne ich eine neue Subskription auf die beiden ersten Bände von **Georg's Schlagwortkatalog**, um denjenigen Firmen, denen die Anschaffung des **unentbehrlichen Werkes** in kompletten Exemplaren unbequem ist, den Bezug zu erleichtern.

Die beiden Bände, zu denen auch Decken à 1 M 50 Ⓢ zu haben sind, können einzeln, sowohl nebeneinander, als auch nacheinander bezogen werden.

Firmen, welche bislang nur den I., oder nur den II. Band besitzen, bietet sich hierdurch die Gelegenheit zur bequemen Ergänzung.

Der III. Band, 1893—97 befindet sich stark in Vorbereitung und wird demnächst, auch wieder in Lieferungen, ausgegeben. Zu Ihren Bestellungen belieben Sie sich des Verlangzettels auf dem Rosa-Bestellzettel zu bedienen.

Hannover, 13. September 1898.

L. Lemmermann.

Ⓩ [40715] Verlag von
Robert Cordes in Kiel.

Ende dieses Monats erscheint:

Plattdütsch Sprak un Ort. Festschrift

to den 14. plattb. Verbandsdag an'n
2., 3. u. 4. October 1898 in Kiel.

Mit Beiträgen von Klaus Groth,
Johann Meyer, Albert Schwarz,
Felix Stillfried, Joachim Mähl,
J. S. Fehrs, Paul Trede und
Margarete Nerefe.

Mit Titel- und Randzeichnungen hiesiger
Maler.

Lex.-8°. 32 Seiten. 3. TL. in 2 farb.
Druck. Eleg. Umschlag.

Preis 60 ₤ ord., 45 ₤ netto, 40 ₤ bar
und 13/12. In Kommission nur bei
gleichzeitiger Barbestellung.

Da die vom hiesigen plattb. Verein
„Jungs holt fast“ herausgegebene Schrift
außerdem noch eine Abhandlung zur Ge-
schichte des Plattb. Verbandes von J. Böh-
men und ferner einen Aufsatz von W. Börs-
mann, Plattdütsch in Amerika enthält, so
wird dieselbe bleibenden Wert für jeden
Interessenten der plattb. Sprache haben.

Handlungen, die den Alleinvertrieb dieses
jedenfalls leicht verkäuflichen Büchleins über-
nehmen wollen, belieben direkt zu schreiben.
Am Verbandstage teilnehmende Delegierte
erhalten die Schrift gratis.

Ⓩ [39914] Zur Versendung liegt bereit:

Aus Adolph Bernhard Marx' literarischem Nachlass

von

Gustav F. Selle,

königl. Musikdirektor in Freienwalde a/O.

Gr. Lex.-Format. 4 Bogen Text.

= Preis 1 ₤ ord., 70 ₤ netto. =

Diese Schrift, die anlässlich des 100jähr.
Geburtstages von Marx entstanden ist, ent-
hält wertvolle Beiträge zur Musikgeschichte
und Musikwissenschaft **aus dem Nachlasse
des berühmten Musikgelehrten.**

Handlungen, mit musikal. Kundschaft
mache ich besonders aufmerksam, auch
stelle ich gern jede grössere Anzahl à cond.
zur Verfügung, wo Aussicht auf Absatz.

Bei Bezüge gegen bar oder fest 7/6!

Berlin, im September 1898.

Otto Janke.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Hervorragende belletristische Neuigkeiten!

Ⓩ [40649] P. P.

In Kürze erscheinen:

Sie wollen nicht!

Roman

von

A. Gundaccar von Suttner.

Cirka 45 Bogen Oktav in 2 Bänden Elegant ausgestattet.

Preis 8 ₤, gebunden 10 ₤.

„Sie wollen nicht!“ ist, wie dies bei dem Namen des Verfassers selbstverständlich, ein
Meisterwerk der modernen Erzählkunst, fesselnd und voll Spannung bis auf die letzte Seite.
Der Roman wird voraussichtlich das gesuchteste Buch der Herbst- und Wintersaison
werden und überall grossen Absatz finden.

Theeblätter.

Novellen aus dem Reiche der Mitte

von

Hedwig von Moltke.

Cirka 12 Bogen. Elegant ausgestattet. Mit illustriertem Umschlag.

Preis 2 ₤, gebunden 3 ₤.

Hedwig von Moltke giebt hier einen bunten Strauss fesselnder Erzählungen aus dem
Leben unserer chinesischen Nachbarn. Es sind kleine Meisterwerke durch ihr treffendes
Lokalkolorit und die lebendige mit feinem Humor gewürzte Handlung.

Das grosse Interesse, welches man jetzt allerorts den Chinesen entgegenbringt, wird dem
Buche sehr zu statten kommen.

Försters Fritz.

Roman

von

Heinrich Swoboda.

Cirka 22 Bogen Oktav. Elegant ausgestattet. Mit illustriertem Umschlag.

Preis 4 ₤, gebunden 5 ₤.

Eine ausserordentlich fesselnde Liebesgeschichte, die namentlich der Frauenwelt sehr
gefallen wird. Ich bitte um thätige Verwendung für das hervorragende Werk und empfehle
Ihnen, dasselbe namentlich den Abnehmern der Romane von Marie Bernhard, Ossip Schubin,
Nataly von Eschstruth u. s. w. vorzulegen. Heinrich Swoboda vereinigt die Leidenschaft
Marie Bernhards mit dem frischen Humor der Nataly von Eschstruth. „Försters Fritz“
dürfte daher in der Leserwelt Aufsehen erregen und grosse Nachfrage finden.

Den Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind diese drei leicht teilbaren Werke
unentbehrlich.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25⁰/₀, bar 33¹/₃⁰/₀ und 7/6.

Hochachtungsvoll

DRESDEN.

E. Pierson's Verlag.

893*

Z[40680]

„Das Narrenschiff“

beginnt mit No. 40 (vom 6. Oktober) das IV. Quartal und bittet die Herren Kollegen um recht energische thätige Verwendung unter Hinweis auf die äussert günstigen Bezugsbedingungen:

33¹/₃% Rabatt und Frei-Exemplare 13/12.

Preis: Pro Quartal 2 .*ℳ* 25 *δ* ord., 1 .*ℳ* 50 *δ* netto. Einzelnummer 20 *δ* ord., 13 *δ* netto.

— x —

Zum Einzelverkauf in Kommission oder bar mit ¹/₄ jährlichem Remissionsrecht.

Zur Gewinnung von Abonnenten: Probenummern, Bestellscheine, Plakate gratis und franko.

Bei umfangreichen Agitationen nach näheren Vereinbarungen grösstes Entgegenkommen.

Einbanddecken für jedes Quartal à 1 .*ℳ* ord., 75 *δ* netto.

Bestellungen auf beiliegendem Bestellzettelbogen erbeten.

Verlag „Das Narrenschiff“ Carl Predeek & Co., Berlin S. 14.

Kommissionäre: Leipzig, Paul Stiehl; Stuttgart, Carl Malcomes; Wien, Derflinger & Fischer.

Verlag von ^{Fr}Georg Thieme in Leipzig.

Z[40612] Demnächst erscheint:

Lehre und Pflege
der

SCHÖNHEIT

des menschlichen Körpers
für Gebildete.

Von

Dr. med. P. Thimm

Arzt für Hautkrankheiten in Leipzig.

Broschirt 5 .*ℳ*, gebunden 6 .*ℳ*.

Auf keinem anderen Gebiete der medizinischen Wissenschaft wird mehr Unfug getrieben und Unheil angerichtet, als auf dem der Kosmetik, darum wird das Publikum ein von sachkundiger Hand geschriebenes Buch zweifellos mit Interesse entgegennehmen und mit Vorteil verwerten.

Die meisten Bücher dieser Art bieten kaum mehr, als eine kurze Beschreibung der gebräuchlichen Schönheitsmittel. Der Verfasser hat sich seine Aufgabe weiter gestellt. Von der Thatsache ausgehend, dass **Gesundheit das Haupterfordernis der Schönheit ist, legt er die Gesundheitspflege der Förderung der Schönheit zu Grunde.** Die spezielle Kosmetik umfasst die Pflege des Teints, der Haare und der Nägel, des Mundes und der Zähne, und zwar wird nicht nur die Beseitigung der Schönheitsfehler, sondern auch ihr Wesen und ihre Entstehungsursache berücksichtigt. Ein kurzer Abriss über das Gebiet der Parfümerieen beschliesst diesen Teil.

Der **Schönheitspflege** geht im I. Teil eine Beschreibung der **Schönheitslehre** voraus. Bei der Schilderung der Formenschönheit des Körpers ist die künstlerische und auch die rein praktische Seite vom Standpunkte des Arztes berücksichtigt, um zu zeigen, wie die normale Entwicklung der natürlichen Schönheit zu erreichen ist. In gleicher Weise ist auch die Kleidung beschrieben.

Kurze Abrisse über die **Geschichte der Schönheitspflege und des Kostümes**, sowie eine grosse Anzahl bezüglicher **Citate und origineller Aussprüche** sind geeignet, die Lektüre des Buches zu einer sehr spannenden und unterhaltenden zu gestalten.

Hochachtungsvoll ergebenst

Georg Thieme.

AUGUST BAGEL

Verlags-Buchhandlung. Buch- und mit Steindruckerei. Buchbinderei. Papier-



DÜSSELDORF.

Kunstdruckerei, Lithographische Anstalt fabrik in Ratingen.

Ⓩ [40430] Ich versandte folgendes Rundschreiben:

Ein neuer Volks- und Jugendschriftsteller.

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Die Zauberkeige.

Eine wahre Geschichte

von einem, der sie gefunden, und von einem, der sie gespielt.

Der Jugend und ihren Freunden erzählt

von

H. Brandstädter,

Verfasser von „Erichs Ferien“, „Das Rechte thu' in allen Dingen“, und „Friedel findet eine Heimat“.

Mit Titelbild von Felix Schmidt.

196 Seiten Oktav. Preis in elegantem Leinenband 3 M.

Wer ein Freund von Brandstädter'schen Büchern ist, — wir hoffen, daß sich zu den alten viele neue finden — wird auch vorliegende Erzählung „Die Zauberkeige“ mit großem Interesse lesen und volle Befriedigung und rechte Freude daran haben. Immer klarer tritt die Absicht des Verfassers hervor, auf Herz und Gemüt der jugendlichen Leser Einfluß zu erlangen, sie zu veredeln, gute und hohe Gedanken darin zu wecken und sie zu lehren, diese guten und hohen Gedanken in schöne Thaten umzusetzen.

Die von der Kritik allseitig gerühmte musterhafte und edle, zum Teil dichterische Sprache zeichnet auch dieses Buch aus. Freundliche und ernste Bilder wecken und fesseln das Interesse des Lesers. Das still-glückliche Familienleben, der Gang durch die stürmische Herbstnacht, des Vaters Pfingstwanderung, die Besuche des alten Bachler, der ein Feind aller Fremdwörter und des Akkusativs ist, — der Weihnachtsabend, des Vaters letzter Frühlingssgang sind Schilderungen voll eigenartigen Reizes und warmherzigen Lebens.

Früher erschienen bei mir von demselben Verfasser:

Erichs Ferien.

Eine Erzählung für die Jugend; auch für ältere und alte Leute ohne Schaden zu lesen; nur müssen die Herzen jung sein.

Von **H. Brandstädter.**

Mit Titelbild von **Willy Süss.**

204 Seiten Oktav. **2. Auflage.**

— Preis in eleg. Leinenband 3 M. —

Das Rechte thu' in allen Dingen!

Eine Schul- und Weihnachtsgeschichte für die Jugend und deren Freunde.

Von **H. Brandstädter.**

Mit Titelbild von **Felix Schmidt.**

211 Seiten Oktav.

Preis in elegantem Leinenband 3 M.

Friedel findet eine Heimat.

Eine Erzählung für Jung und Alt, zum Weinen,

zum Lachen und — zum Nachdenken.

Von **H. Brandstädter.**

Mit Titelbild von **Felix Schmidt.**

228 Seiten Oktav. **2. Auflage.**

Preis in eleg. Leinenband 3 M.

Brandstädters „Erichs Ferien“ wurde in sämtl. 127 Schulbibliotheken des Kantons Solothurn amtlich angeschafft!

Der Verfasser besitzt die Gabe, in seinen Erzählungen ohne jede Aufdringlichkeit in hohem Grade erzieherisch zu wirken; seine Bücher sind echte Volks- und Jugendschriften, die von allen Ständen, von jung und alt, von Knaben und Mädchen mit gleichem Interesse und Genuß gelesen werden; es sind Erzählungen, wie es wohl nicht viele giebt, voll hohen, sittlichen Gehalts, voll tiefen Gemüts, voll freundlichen, nicht aufdringlichen Humors, erfüllt von ernster, aus dem Herzen kommender Frömmigkeit, Bücher für jung und alt, wie man sie sich nicht schöner wünschen kann.

Einige Urteile:

Schulrat **Fr. Polack** in den „Pädagog. Brosamen“: **H. Brandstädter** ist zum Jugendschriftsteller wie wenige berufen. . . .

Das **Osterreichische Literaturblatt** (Wien) schreibt über „Erichs Ferien“ und „Das Rechte thu'“: Wenn es wahr ist, daß eine richtige Jugendschrift auch Erwachsenen eine befriedigende Lektüre bietet, so gehören diese beiden Jugendschriften zu den allerbesten. Und man kann ihnen dies Prädikat gern zugesetzen. . . .

Sächs. Schulzeitung: . . . Die Brandstädter'schen Erzählungen sind wahre Perlen in der Jugendlitteratur. . . .

. . . Die Brandstädter'schen Schriften müssen in die Hände unserer Kinder gelegt werden. Eine so gesunde Geistesnahrung ist mir kaum bisher vorgekommen. Solche Schriften können nicht genug empfohlen werden. . . .

Davelberg, 12. Okt. 1897.

H. Otto, Rektor,

Leiter der Präparandenanstalt.

Provinzial-Schulrat **Dr. Adolf Matthias** in **Coblenz** in seinem Buche: „Wie erziehen wir unsern Sohn Benjamin?“ 2. Aufl., S. 177:

. . . In Brandstädters Schriften herrscht Harmlosigkeit, Unbefangtheit, wahres und warmes Leben, tiefes Gemüt, freundlicher Humor, sinniges Naturgefühl, liebenswürdige Beleuchtung von Schule und Leben, wirksame Belehrung ohne absichtsvolle Zudringlichkeit und eine erquickende, poetische Sprache und Innigkeit des Tones.

Herr Ferd. Singel, k. k. Professor an der Staatsrealschule in **Wien-Mariahilf**, schreibt dem Verfasser unterm 17. Novbr. 1897:

. . . Ich gestehe aufrichtig, daß ich auf dem Gebiete der Jugendlitteratur, die ich als Custos der Schülerbücherei unserer Realschule zu kennen verpflichtet bin, seit langem nichts so Bedeutendes gelesen habe. . . .

Bar 7/6 auch gemischt!

Für Volks- und Schulbibliotheken werden auf Wunsch ungebundene Exemplare à 2 M 50 ♂ ord. geliefert. **Bezugsbedingungen:** Gebunden je 3 M ord, 2 M no., 1 M 80 ♂ bar und 7/6 auch gemischt! **Prospekte über diese vorzüglichen Volks- und Jugendschriften (4 Seiten H. 8°) zur Versendung ans Publikum stehen gratis zu Diensten.**

Bar 7/6 auch gemischt!

Düsseldorf, Anfang September 1898.

August Bagel.

Ⓩ[40585] Ende dieses Monats erscheint in unserem Verlage:

Russland in Mittel-Asien.

Von

Krahmer,

Königl. Preuss. General-Major z. D.

Mit 9 Autotypien.

= Preis 4 *ℳ* 50 *℔* ord., 3 *ℳ* 40 *℔* netto. =

Freiexemplare 13/12 bar.

Inhalt:

- I. Das Vordringen Russlands in Mittel-Asien.
- II. Topographische Uebersicht über das Russische Turkestan.
- III. Die Bevölkerung.
- IV. Ackerbau, Viehzucht, Fischfang.
- V. Mineralreichthum, Industrie, Handel.
- VI. Die Beziehungen Russlands und Englands in Mittelasien.

Durch die quellenmässige und historische Darstellung des allmählichen und systematischen langjährigen Vorgehens Russlands gegen die mittelasiatischen Völkerschaften und sein Vordringen bis an die Grenzen Indiens und Chinas und des jetzigen Aufbaus seiner Machtverhältnisse in politischer, militärischer und national-ökonomischer Hinsicht von ganz besonderem aktuellem Interesse.

Dieses Buch bildet Band II der in unserem Verlage erscheinenden Serie

„Russland in Asien“.

Früher erschienen **Band I**

Transkaspien und seine Eisenbahn.

Nach Akten des Erbauers Generallieutenants M. Annenkow

2., unveränderte Auflage.

bearbeitet von

Mit vielen Abbildungen und Karten.

Dr. O. Heyfelder,

Staatsrath in St. Petersburg, ehemals Chefarzt der Skobelew-Achal-Teke-Expedition.

Preis 4 *ℳ* ord., 3 *ℳ* netto

und **Band III**

Sibirien und die Grosse Sibirische Eisenbahn

von

Krahmer,

Königl. Preuss. General-Major z. D.

Preis 3 *ℳ* ord., 2 *ℳ* 25 *℔* netto,

die wir zu erneuter freundlicher Verwendung empfehlen. Letzteres Buch bedauern wir, weil Auflage zu Ende geht, nur à cond. bei gleichzeitig fester Bestellung liefern zu können.

Da die Serie noch durch mehrere weitere Bände fortgeführt wird, empfiehlt es sich, eine

Kontinuationsliste

anzulegen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, im September 1898.

Zuckschwerdt & Co.

Wichtig für alle an Volksbildungsbestrebungen teilnehmende Gebildeten!
Geistliche, Lehrer, Arbeitervereine, Fortbildungsschulen, Volksbibliotheken,
Volkslesehallen kommen vor allem als Interessenten in Betracht.

Ⓩ[40623]

Anfang Oktober erscheint:

Deutsche Volksabende.

Ein Handbuch für Volksunterhaltungsabende.

Für die Praxis zusammengestellt von

Dr. Paul Luther,

Oberpfarrer in Kremen.

Ein Band von ca. 250 Seiten. Gr. 8°. Einfach geb. 3 M., in Geschenkeinband geb. 4 M.



Dies Werk, das in seiner Einleitung **praktische Ratschläge und Programme für Einrichtung von Volksunterhaltungsabenden**, in seinem eigentlichen Inhalt aber **für diesen Zweck geeignete und in ihrer Wirkung erprobte Stoffe aus Poesie und Prosa der neueren Litteratur** giebt, soll den zur Veranstaltung von Volksunterhaltungsabenden Berufenen als

Handbuch und Materialsammlung dienen.

Zur Kennzeichnung des reichen und gediegenen Inhalts mögen folgende Namen dienen, aus deren Werken Teile und Gedichte aufgenommen sind:

Avenarius, Baumbach, Bierbaum, Budde, Busse, Dehmel, Ebner-Eschenbach, Evers, Falke, v. Gaudy, Keller, Leander, v. Leixner, v. Liliencron, C. F. Meyer, Negri, Rosegger, Scheerbart, Seidel, Villinger, Wildenbruch u. a.

im ganzen 114 Stücke, von denen einzelne zehn und mehr Seiten lang sind.

Durch den Inhalt ist die Sammlung gleichzeitig geeignet, als

wertvollste Anthologie aus der neueren Litteratur

sich einzuführen. Ich gebe sie daher auch neben dem einfachen Gewand in eleg. Geschenkeinband heraus.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar 30%. Freiexpl. 7/6. Bei Vorausbestellung bis 1. Oktober d. J. gegen bar 40% und 7/6.

Ich liefere nur auf Verlangen — Prospekte in geringer Zahl stehen zur Verfügung — und bitte um Ihr thätigstes Interesse für diese bedeutsame Erscheinung.

Hochachtungsvoll

Alexander Duncker, Verlag.

Verlag von Alfred Hölder, kaiserlich und königlicher Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien.

Z[40425]

P. T.

Nachstehende Neuigkeiten und Fortsetzungen liegen meist zur Versendung bereit, zum Teil verlassen dieselben in Kürze die Presse:

I. Medicin.

Eitelberg, Dr. Abraham, Ohrenarzt in Wien. **Praktische Ohrenheilkunde**. Mit zahlreichen Abbildungen. Preis geheftet circa 6 *M*, gebunden circa 8 *M* ord.

Ungeachtet der großen Wichtigkeit otiatrischer Kenntnisse für den Praktiker, fehlt es doch bisher an einem Buche, welches geeignet wäre, dem vielbeschäftigten Arzte, namentlich jenem in kleineren Orten oder auf dem Lande, einen raschen Ueberblick, zuverlässiges Diagnostizieren, sichere und erfolgreiche Handhabung der Instrumente zu ermöglichen. All' dies bietet nun Dr. Eitelberg's Buch, das sich hierdurch, wie auch durch die reiche Therapie, einfache Sprache und überaus praktische typographische Einrichtung zu einem unschätzbaren Hilfsmittel gestaltet. Es dürfte sich für jeden Sortimentler empfehlen, diesem Werke eine besondere Thätigkeit zu widmen.

Baginsky, Dr. Adolf, a. o. Professor der Kinderheilkunde an der Universität Berlin, Director des Kaiser und Kaiserin Friedrich-Kinderkrankenhauses. **Diphtherie und diphtheritischer Croup**. Mit 68 Abbildungen, davon 19 in Farbendruck. Preis 11 *M* 60 *S* ord.

Die Diphtherie, der Würgengel der zarten Jugend, erfährt im vorliegenden Werke die umfassendste, auf der Höhe der Wissenschaft stehende Bearbeitung aus kundigster Feder. Es giebt wohl keinen Arzt, der dieses vortreffliche Buch nicht gerne erwerben würde.

Eurichmann, Dr. S., Professor an der medicinischen Klinik in Leipzig. **Der Unterleibstypus**. Mit 47 Abbildungen. Preis 10 *M* 60 *S* ord.

Der Name des Verfassers, der bei den heftigsten Typhus-Epidemien in Hamburg und anderen Orten selbst eine hervorragende Thätigkeit als Arzt zu entfalten Gelegenheit hatte, birgt für die Gedeihenheit seiner Arbeit. Dieselbe umfaßt alles, was für den praktischen Arzt Wert und Interesse hat.

Cornet, Prof. Dr. G., in Berlin. **Die Tuberculose**. Preis circa 9 *M* ord.

Wie die Statistik immer und immer wieder nachweist, ist die Tuberculose, der Zahl ihrer Opfer nach, die furchtbarste aller Krankheiten, die alljährlich Hunderttausende dahintafft. Die obige Arbeit eines der ersten Praktiker auf diesem Spezialgebiete, die den Gegenstand nach allen Richtungen erschöpft, wird daher allgemein die anerkannteste Aufnahme und großen Absatz finden.

Quinke, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. S., und **Soppe-Seyler, Prof. Dr. G.**, in Kiel. **Die Erkrankungen der Leber**. Preis circa 8 *M* ord.

Zwei hervorragende Kliniker von europäischem Rufe haben sich bei diesem Werke zu gemeinsamem Schaffen verbunden, dessen Frucht, eine ebenso gediegene, als erschöpfende, auf der reichen Erfahrung langer Jahre beruhende Darstellung, nunmehr vorliegt. Für alle medizinischen Kreise ist dieselbe von hohem Werte.

Prisram, Hofrath Prof. Dr. A., in Prag. **Acuter Gelenkrheumatismus**. Mit Abbildungen und Tafeln. Preis ca. 10 *M* ord.

Unter den in allen Schichten der Bevölkerung und in allen Berufskreisen auftretenden Krankheiten ist der acute Gelenkrheumatismus eine der verbreitetsten und gefürchtetsten. Ihr Studium, die Kenntnis ihres Wesens, ihre Behandlung und Prognose ist daher für jeden Arzt ein unabweisliches Bedürfnis. Diesem aber kommt das vorliegende Werk in erschöpfender Weise entgegen.

Jürgensen, Prof. Dr. Ch. v., in Tübingen. **Die Erkrankungen des Herzens, namentlich Endocarditis und Klappensehler. Hypertrophie. Dilatation. Herzinsufficienz**. Mit vielen Abbildungen. Preis circa 5 *M* ord.

Bierordt, Prof. Dr. S., in Tübingen. **Angeborene Herzkrankheiten**. Preis circa 4 *M* ord.

Die Bücher von Jürgensen und von Bierordt behandeln beide wesentliche Erkrankungen der Kreislauforgane und ergänzen sich, wie schon aus dem Titel hervorgeht, gegenseitig. Sie werden, bei der Bekämpfung dieser tückischen Leiden zu Rate gezogen, dem praktizierenden Arzte die besten Dienste leisten und sind deshalb für jeden solchen von besonderer Wichtigkeit.

Szigig, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. S., in Halle. **Vertigo (Der Schwindel)**. Preis 2 *M* 20 *S* ord.

Wollenberg, Prof. Dr. A., in Hamburg. **Chorea, Paralysis agitans, Paramyoklonus multiplex**. Mit zahlreichen Abbildungen und 3 Lichtdrucktafeln. Preis circa 3 *M* ord.

Die beiden vorstehend angezeigten Arbeiten beziehen sich auf krankhafte Zustände und ernste Erkrankungen des Nervensystems, deren Wesen, Diagnose und Therapie wegen der geringen Häufigkeit der Fälle vielen Ärzten nur wenig bekannt sind. Umsomehr werden diese Schriften Szigigs und Wollenbergs willkommen geheißen werden.

Sternberg, Docent Dr. M., in Wien. **Vegetationsstörungen und Systemerkrankungen der Knochen**. Mit zahlreichen Abbildungen. Preis circa 5 *M* ord.

Ein ziemlich seltenes, aber furchtbares Leiden ist es, das der Verfasser zum Gegenstand seiner Arbeit gemacht hat; dieselbe wird gleich seiner früheren über die Akromegalie, welche bereits in fremde Sprachen übersetzt wurde, in der medizinischen Welt die dankbarste Aufnahme finden.

Mannaberg, Docent Dr. J., in Wien. **Die Malariaerkrankungen**. Mit 4 Tafeln in Farbendruck. Preis ca. 9 *M* 60 *S* ord.

Der Verfasser gilt mit Recht als Autorität auf diesem Gebiete der Medizin, das er schon früher mit bedeutenden Leistungen bereicherte. Es ist daher zweifellos, daß die vorliegende, umfassendere Arbeit, die alles Wesentliche erschöpft und in jeder Richtung vieles Neue bietet, ihres Erfolges sicher ist. Sie werden bei umsichtiger Verwendung die befriedigendsten Ergebnisse erzielen.

Zuckerhändl, Docent Dr. O., in Wien. **Ureteren und locale Blasenkrankungen**. Preis circa 3 *M* ord.

Das gesamte medizinische Wissen über diese so schwierig zu behandelnden und äußerst schmerzhaften Krankheiten hat der Verfasser, ein bewährter und erfahrener Kenner derselben, zu einem knappen Werke vereinigt, das wohl geehret ist, dem Praktiker klares Erkennen und rasches, sicheres Eingreifen in allen Fällen zu ermöglichen. Das Buch wird viele Käufer finden.

Heller Richard, Mager Wilhelm, Schrötter Hermann v., Doctoren aus der III. medicinischen Klinik Hofrath Prof. L. v. Schrötter in Wien. **Air comprimé-Compressed air. Hygienische Vorschriften für Arbeiten in comprimierter Luft mit Ausschluß der Taucherarbeiten**. Auf Grund der am Schleusenbau in Ruffdorf ausgeführten Untersuchungen über „Luftdruckerkrankungen“. Deutsch-englisch-französisch. Preis 50 *S* ord.

Von besonderem Interesse für Bauunternehmer und Ingenieure, Baubehörden und Verwaltungsbeamte, Sanitätsbehörden, Verkehrsunternehmungen u. s. w.

Neumann, Hofrath Prof. Dr. J., in Wien. **Syphilis**. Mit circa 70 Abbildungen. Zweite neu bearbeitete Auflage. Preis circa 24 *M* ord.

Dieses bedeutendste Werk über Syphilis wird in Kürze in neuer Bearbeitung vollendet vorliegen, und es genügt wohl der Hinweis, daß die erste starke Auflage binnen wenig mehr als zwei Jahren vollständig vergriffen war, um dessen überaus große Absatzfähigkeit ins rechte Licht zu setzen.

Guyon, Prof. J. G. Felix. Die Krankheiten der Harnwege. Klinische Vorlesungen aus dem Hôpital Necker. Semio-
logie, Diagnostik, Pathologie und Therapie. Nach der dritten französischen Auflage mit Erlaubniß des Autors über-
setzt und bearbeitet von Dr. Oscar Kraus und Docent Dr. Otto Zuckerlandl. Band III (Schluß) mit zahl-
reichen Abbildungen und einer lithographirten Tafel. Preis circa 8 *M* ord.

Die Uebersetzung des berühmten Guyon'schen Werkes, welche von der gesamten medizinischen Presse Oesterreichs und Deutsch-
lands als eine ebenso verdienstliche, wie gelungene Arbeit anerkannt wurde, gelangt mit diesem Bande zum Abschlusse. Ich ersuche
um Angabe Ihrer Continuation und erkläre mich gerne bereit, bei Aussicht auf Absatz auch das komplette Werk in mäßiger Anzahl
à cond. zu liefern.

Die vorstehenden medizinischen Novitäten empfehle ich Ihrer besonderen Aufmerksamkeit, die denselben sowohl im Hinblick auf
die Autoren, als auch auf die behandelten Krankheiten in hervorragendem Maße gebührt. Sie werden in medizinischen Kreisen unschwer
bedeutenden Absatz erzielen.

II. Diverses.

Müller, Dav. Heinrich, und Schlosser, Julius v. Die Haggadah von Sarajevo. Eine spanisch-jüdische Bilderhandschrift
des Mittelalters. Nebst einem Anhang von Dr. David Kaufmann in Budapest. Mit einem Frontispiz in Chromo-
typie, 38 Lichtdrucktafeln, 18 Textabbildungen und einem Atlas von 35 Tafeln. Preis 50 *M* ord.

Die äußerst merkwürdige Bilderhandschrift des Landesmuseums in Sarajevo wird hier zum erstenmale publiziert und damit
ein bisher unbebautes Gebiet der allgemeinen Kunstgeschichte zugänglich gemacht. Bei Bibliotheken, Bibliophilen, Akademien
der bildenden Künste, in wohlhabenden, gebildeten Kreisen des Judentums, bei Orientalisten u. s. w. werden Sie Absatz
finden. Nur wenn solcher in Aussicht, bitte zu verlangen.

Müller, Dr. D. S., o. ö. Professor an der k. k. Universität Wien Strophenbau und Responion. Neue Beiträge. Preis 2 *M* 60 *h* ord.

Vorstehende Schrift bildet eine Fortsetzung zu dem größeren Werke desselben Verfassers: „Die Propheten in ihrer
ursprünglichen Form“, wolle Sie daher die zahlreichen Käufer dieses Werkes in erster Linie bei der Versendung in Betracht ziehen.

Zurenka, Dr. Hugo, Professor am Maximilian-Gymnasium und Privat-Docent für classische Philologie an der Universität
Wien. Die neugefundenen Lieder des Sakchylides. Text, Uebersetzung und Commentar. Preis circa 4 *M* ord.

Der Herausgeber hat mit Glück und Geschick die schwierige Aufgabe gelöst, die Lieder des griechischen Lyrikers nicht nur im
griechischen Texte, sondern zugleich auch in durchaus originaler, vollendeter Uebersetzung und mit lichtvollem Commentar zu bieten.
Alle Freunde klassischer Philologie sind als Käufer ins Auge zu fassen.

**Xenophontis de re publica Atheniensium qui inscribitur libellus recensuit apparatu critico instruxit indice
verborum adavxit Ernestus Kalinka Editio minor.** Preis circa 1 *M* 20 *h* ord.

Die vorstehende, mit äußerster Sorgfalt hergestellte Ausgabe ist beim Unterrichte in der klassischen Philologie an Universitäten
vorzüglich verwendbar.

Dissertationes philologiae Vindobonenses. Volumen sextum. Preis circa 5 *M* ord.

Tüchtige philologische Arbeiten, von Interesse für Bibliotheken, klassische Philologen, Archäologen, Gymnasien u. s. w.

Klement, Dr. Karl, k. k. Gymnasial-Professor. Arion. Mythologische Untersuchungen Preis circa 1 *M* 20 *h* ord.

Eine interessante philologisch-historische Studie.

Brunsmid, Josef. Die Inschriften und Münzen der griechischen Städte Dalmatiens. Mit 7 Lichtdrucktafeln. (Abhand-
lungen des archäologisch-epigraphischen Seminars der Universität Wien. Herausgegeben von O. Benndorf und
E. Bormann. Heft XIII.) Preis 6 *M* ord.

In dieser interessanten Studie wird zum erstenmale eine reiche Serie von Inschriften und Münzen der griechischen Kolonien
auf den Inseln und an den Küsten des dalmatinischen Bitorals publiziert und vortrefflich abgebildet. Die Abhandlung schließt sich
den früheren Publikationen des Wiener archäologisch-epigraphischen Seminars würdig an. Archäologen, Historiker, Numis-
matiker, klassische Philologen finden darin reiche Ausbeute.

Kohler, Prof. Dr. J., in Berlin. Studien zum Patentrecht mit besonderer Beziehung auf das neue österreichische Patent-
recht. Preis circa 2 *M* ord

Für Juristen, Fabrikanten, Großindustrielle, Verwaltungs- und Gewerbebehörden u. s. w.

Mayr, Dr. Richard, und Pischek, Dr. Ewald. Hilfsbuch für den deutschen Unterricht (Grammatik, Stilistik, Metrik und
Poetik) für höhere Handels-Lehranstalten. Preis circa 2 *M* ord.

Ein gediegenes Werk, das sich, wie alle Arbeiten Mayr's, durch Klarheit der Darstellung und Vollendung der Form auszeichnet.

III. Verschiedene Fortsetzungen und Neuauflagen.

Jahreshefte des österreichischen archäologischen Institutes in Wien. Herausgegeben von Hofrath Prof. Dr. O. Benndorf.

Band I. 2. Heft. Preis pro Band 15 *M* ord.

Erbitte umgehend Continuationsangabe, da ich unverlangt nicht expediere. Berechnung erfolgte bei Heft 1.

Sausser, Alois. Stillehre der architektonischen Formen des Mittelalters. Zweite Auflage. Mit 115 Original-
Holzschnitten. Preis 2 *M* ord.

Diese neue, durchgesehene und namentlich im Literaturverzeichnis bereicherte Auflage bedarf kaum besonderer Empfehlung,
da das Buch als vortreffliches, kurzes Compendium der romanischen und gotischen Stillehre längst eingebürgert ist.

Goethe's „Faust“. Eine Tragödie. I. Theil. Mit einer Einleitung und Anmerkungen versehen von Hugo Ch. Horak,
k. k. Gymnasial-Director. Zweite Auflage. Preis 80 *h* ord.

Diese schön ausgestattete, billige Schulausgabe erfreut sich auch mit Rücksicht auf die zweckentsprechenden, jedoch nicht über-
mäßig zahlreichen Anmerkungen großer Beliebtheit; ich bitte dieselbe immer auf Lager zu halten.

Hanausek, Dr. C. F., Lehrbuch der Materialienkunde auf naturgeschichtlicher Grundlage. Für den Unterricht in der
Rohstofflehre mit besonderer Berücksichtigung der in den Gewerben hauptsächlich verwendeten Naturproducte. Zum
Gebrauche für Handwerker-, Gewerbe-, Handelsschulen und verwandte Lehranstalten. Zweite umgearbeitete
Auflage. III. Band. Materialienkunde des Thierreiches. Preis circa 1 *M* 50 *h* ord.

Dieses weitverbreitete Lehrbuch eignet sich besonders zur Einführung an gewerblichen Lehranstalten u. Schulen aller Kategorien.

Gottlob, Sigmund, Maschinen-Ingenieur und Director der deutschen Staatsgewerbeschule in Pilsen, und Karl Grögler,
Maschinen-Ingenieur und Professor der Landes-Oberreal- und Fachschule für Maschinenwesen in Br.-Neustadt. Ein-
führung in das technische Zeichnen nach Modellen als Vorschule für den Unterricht im Maschinenzeichnen. Dritte
verbesserte Auflage. 12 Blätter in Farbendruck nebst Textheft. Preis in Mappe circa 12 *M* ord.

Das vorstehende Werk gehört bekanntlich zu den vortrefflichsten Lehrmitteln für den Fachzeichnenunterricht an gewerblichen
Lehranstalten, und wird auch die neue Auflage starke Nachfrage finden. Ich liefere à cond., jedoch nicht unverlangt.

Indem ich die vorstehenden wichtigen und interessanten Neuigkeiten, Fortsetzungen und Neuauflagen Ihrer Aufmerksamkeit
empfehle, bitte ich, auf den mitfolgenden Zetteln baldigst zu verlangen. Hochachtungsvoll

Wien, im September 1898.

Alfred Hölder, k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

[40580] Verlag Siegfried Cronbach, Berlin W. 57.

Die Nachfrage nach:

„Alfred Dreyfus, Briefe aus der Gefangenschaft“

war und ist eine derart rege, daß die beiden ersten starken Auflagen fast vollständig vergriffen sind.

Ich bedaure daher à cond.-Bestellungen 3. St. nicht mehr ausführen zu können. Die dritte Auflage befindet sich unter der Presse und ist Ende dieser Woche versendungsfähig.

A cond.-Nachbestellungen kann ich jedoch nur in entsprechender Höhe zur fest- resp. Barbestellung ausführen.

Ich bitte um fernerweite thätige Verwendung für dieses gewiß zeitgemäße Werk.

Hochachtungsvoll

Siegfried Cronbach.

Ⓜ[40643] Demnächst gelangt zur Versendung:

Leisering-Hartmann,
Der Fuß des Pferdes
in
Rücksicht auf Bau, Vorrichtungen
und
Hufbeschlag.

9. Auflage,
neu bearbeitet von

H. Lungwitz,

R. S. Kommissionsrath, Lehrer des theoret. u. prakt. Hufbeschlags und Vorstand der Lehrschmiede an der königl. thierärztl. Hochschule zu Dresden.

= Mit 341 Holzschnitten. =

1898. gr. 8°. 27³/₄ Bogen in Ganzleinwandband 8 M.

„Der Fuß des Pferdes“ rangiert unter die sog. klassischen Bücher und darf sich eines in der Litteratur nicht leicht zu erreichenden Erfolges rühmen. Diese 9. Auflage hat so viel Verbesserungen erfahren und ist auch hinsichtlich der Abbildungen so stark vermehrt worden, daß das Buch nunmehr thatsächlich wieder auf der Höhe der Zeit steht. Ohne Uebertreibung darf es unter allen Werken über Hufbeschlag als das weitaus beste bezeichnet werden, das den Gegenstand nach allen Richtungen hin auf das gründlichste behandelt.

Wir bitten gef. umgehend zu verlangen.

Dresden, im September 1898.

G. Schönfeld's Verlagsbuchhandlung.

Ⓜ[40683] In unserem Verlage erscheint:

Die Deutsche Hausbesitzer-Zeitung.

Fachblatt

für die Interessen des städtischen
Haus- und Grundbesitzes.

Dieselbe erscheint 14tägig im Umfange
von 12—16 Seiten, im 4^o-Format.

Preis pro Expl. bei Einzelbezug 1 M ord.,
70 ¢ netto bar, bei Bezug in Parteen
und für ganze Vereine billiger.

Die Deutsche Hausbesitzer-Zeitung ist das einzige Blatt, welches vollständig in warmer Weise die Interessen des ansässigen städtischen Bürgertums vertritt und erfreut sich daher in genannten Kreisen einer grossen Verbreitung und Beliebtheit.

Probenummern stehen in reichlicher Anzahl zu Diensten und bitten wir zu verlangen. — Bei Bezug von mehreren Exemplaren kommen wir Ihnen in weitgehendster Weise entgegen.

Für Provinz Brandenburg sowie Ost- u. Westpreussen bestehen Sonderausgaben. Letztere Ausgabe erscheint monatlich.

Hochachtungsvoll

Dresden-Blasewitz.

Steinkopff & Springer.

Hugo Steinitz Verlag in Berlin SW.

!SENSATIONELLE NEUIGKEIT!

[Z] [40455] Demnächst erscheint:

Graf Leo Tolstoi Sohn

Ein Präludium Chopins.

Hochinteressante und lesenswerte Erscheinung!

==== Circa 1 M ord., 75 ¢ netto, 70 ¢ bar und 7/6. ====

Auf diese Voranzeige bestellt bar mit 50% u. 7/6.

Bitte zu verlangen! Die Broschüre wird Sensation machen, schon des Verfassers wegen!

[Z] [40547] In den nächsten Tagen erscheint:

Handbuch
der Electro-Homöopathie.

Kurze Anleitung

zur Behandlung der verbreitetsten acuten und subacuten Krankheiten, unter besonderer Berücksichtigung der epidemischen, endemischen u. klimatischen Krankheiten

von

Theodor Krauss.

Preis 2 M 50 ¢ ord.

Ich liefere bereitwilligst à cond.

Bitte zu verlangen.

Leipzig, im September 1898.

Wilhelm Friedrich.

[Z] [40386] Für das vierte Quartal des 13. Jahrgangs des

Praktischen Ratgebers
im Obst- und Gartenbau

Chefredakteur Johannes Böttner

erbitten wir Ihre thätige Verwendung. Gerade im Winter, wo die Gartenarbeiten ruhen, ist die Zeit zur theoretischen Fortbildung und somit die geeignetste Zeit zum Vertrieb unserer Zeitschrift. Eine umfassende Reklame, die wir andauernd für den Praktischen Ratgeber unterhalten, wird es Ihnen in Verbindung mit eifriger Versendung von Probenummern leicht machen, neue Abonnenten zu gewinnen. Probenummern bitten wir in beliebiger Anzahl zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Frankfurt a/D., September 1898.

Growisch & Sohn,
Königl. Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung.

Angebotene Bücher.

[40575] Johann Stein, k. ung. Universitäts-Buchhandlung in Klausenburg:

1 Brockhaus' Lexikon. Jubil.-A. Letzte Aufl. 16 Bde. Orig.-Hfrz. Ganz neu.

1 — do. 16 Bde. u. Suppl.-Bd. I. Jub.-A. Letzte Aufl. Orig.-Hfrz. Ganz neu.

1 Verz. d. Musikalien (Hofm.). Jahrg. 1874—86. 13 Bde. Geb. in Hlblwd. 1887—91. 5 Bde. Brosch.

1 Froriep, Anatomie f. Künstler. 1890. Orig.-Hlbd.

1 Doré-Rabelais, Oeuvres. Vol. 1—2. Fol. Orig.-Lnb. Neu.

1 Doré-Michaud, Hist. des croisades. Vol. 1—2. Fol. Orig.-Lnb. Neu.

[40611] Ernst Ackermann in Konstanz:

1 Generalstabswerk. 2 Bde. geb., die andern brosch.

[40578] N. Kymmel in Riga: Gebote erbeten.

1 Bum u. Sch., diagnost. Lexicon. In Heften.

1 Handbuch d. Augenheilkunde, v. Graefe u. Saemisch. 7 Bde. u. Reg. Brosch. Neu.

1 Real-Lexicon d. medicin. Propädeutik, v. Gad. Lfg. 1—54.

1 Rokitansky, spec. path. Anatomie. 2 Bde.

1 Virchow, Cellularpathologie. 4. A. Hfrz.

1 Handbuch d. Frauenkrankheiten. 2. Aufl. in 3 Halbfzbdn.

[40677] Ed. A. Trapp in Kötzschenbroda:

*Schumann, vollst. Staats-, Post- u. Zeitgs.-Lexikon v. Sachsen. 13 Bde. Geb. Hlbfz. Gut erhalten. 1822.

*Meinhard, Geschichte d. Reussischen Militärs. 1815.

*Andree, Polen in geogr., geschichtl. u. kulturhist. Hinsicht. 1831.

*Schütz, Hdb. d. Gesch. Napoleons I. 1870. Gebote nur direkt.

[40635] Richter'sche Bh. in Zwickau i/S.: Auerbach, dramatische Eindrücke.

Bahr, Studien z. Kritik d. Moderne.

Bender, Rom u. röm. Leben im Altertum.

Brandt, Aus dem Lande d. Zopfes.

Bucher, kleine Schriften polit. Inhalts.

Herzog Ernst, Aus meinem Leben.

Fontane, Meine Kinderjahre.

Geffken, Frankreich, Russland und der Dreibund.

Graul, Einführung in die Kunstgeschichte. Mit Atlas.

Hanslick, Musikal. u. Litterarisches.

Hehn, Reisebilder a. Italien u. Frankreich.

Henne am Rhy, Buch d. Mysterien.

Jahnke, Bismarck.

Kirchner, Gründdeutschland.

La Mara, die Frauen im Tonlebensd. Gegenw.

Lanin, russische Zustände.

Leixner, Laienpredigten.

Lenau u. Sophie Löwenthal, Briefe und Tagebücher.

Lindau, Altes u. Neues aus der neuen Welt.

Litzmann, das deutsche Drama.

Meister, Kaiser Wilhelm II.

Moltke, Lebensgeschichte.

Peters, deutsche Emin Pascha-Expedition.

Scherer, kleine Schriften.

Schweiger-Lerehenfeld, Alpenglüh.

Seidel, Natursänger.

Springer, Grundz. d. Kunstgeschichte.

Volksdienst. Von einem Sozialaristokraten.

Zix, öffentliche Charaktere.

[40685] Die Commissions- u. Export-Buchhandlung W. Reufeld in Berlin bietet an, um zu räumen, zu jedem acceptablen Preise:

Duncker, Die ländl. Wohnsitze, Schlösser und Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie, nebst den königlichen Familien-, Haus-, Fideicommiss- u. Schatull-Gütern in naturgetreuen, künstlerisch ausgeführten, farbigen Darstellungen. Mit begleitendem Text herausgeg. Ausgabe in Provinzen eingeteilt.

Die Texte sind nach Angaben der Besitzer und nach Chroniken bearbeitet, sie enthalten genaue Angabe der Provinz, des Kreises, des Bezirks, der Lage der Grenze, ferner der Geschichte, Genealogie und alles sonst Wissenswertes. Nach dem architektonischen Wert dient das Werk zur Orientierung über den größten Teil der preussischen Besitzungen.

1200 M ord. 14 Prachtmappen mit ca. 900 Bildern quer Folio.

Auch Change-Offerten sind erwünscht.

[40696] Bouillon & Bussenius (R. Schultz & Co. Sort.) in Strassburg i/E.:

Breymann, Bau-Constr.-Lehre. I, geb. (5. A. 1881), II, geb. (5. A. 1885), III, geb. (5. A. 1890), IV, geb. (2. A. 1881). Alle 4 Bde. fast wie neu. Nur zus. verkäuflich.

[40718] Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16:

1 Illustr. Anzeiger für Contor u. Bureau, 1865—71 u. 1882—97. (Jahrg. 1871 fehlen No. 5 u. 6.)

- [40684] **Comm.- u. Exp.-Buchh. M. Neufeld Nachf.** in Berlin:
Technolog. Wörterbuch in d. franz. und engl. Sprache, hrsg. von Rumpf, Mothes u. Unverzagt, M. e. Vorwort von Karmarsch. 3 Bde. 2. Auflage. 29 *M* ord., für 5 *M*.
- Eger, Das Reichs-Haftpflicht-Gesetz.** Vierte Auflage. 1896. 12 *M*, für 2 *M* 50 *ö*.
- Mörder, N. v., Allgemeiner Zoll-Tarif** des Russischen Kaiserreiches für den europ. Handel. Vertrags-Tarif, Zolltarif für die aus Finnland eingeführten Waaren etc. 3. Aufl. 5 *M*, für 1 *M* 50 *ö*.
- Simon, Veit, Staatseinkommensteuer** der Actiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Actien, Bergwerkschaften, eingetr. Genossenschaften etc. in Preussen. Berlin 1892. 8 *M*, für 2 *M*.
- [40416]¹ **O. Groetschel**, Buchhldr., Leobschütz: Hinrichs' Halbjahrskatal. von 1850 an kplt. Billigst.
- [40657] **Fr. Lehmann's** Bh. in Zweibrücken: 3 Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute. 38. Aufl. **Tadellos neu.** Geb. à 5 *M* bar.
- Gesuchte Bücher.**
- * vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.
- [40631] **Oswald Weigel** in Leipzig:
* Botaniska Notiser. Kplt. u. einz.
* Pastorius, Pennsylvania. 1704.
* Vogt u. Jung, Lehrb. d. Anatomie.
* Bell, Compar. anat. and physiology.
* Marshall, Vertebrate zoology.
* Engler-Prantl, Pflanzenfamilien.
Kerner, Pflanzenleben d. Donauländer.
— Abhängigk. d. Pflanze v. Klima. 1869.
— Oest.-Ungarns Pflanzenwelt.
Mayr, Waldungen v. N.-Amerika.
Nehring, Tundren u. Steppen.
Ramann, forstl. Bodenkunde.
Reiter, Consolidat. d. Physiognomik.
Schimper, epiphyt. Vegetat. Amerikas.
— indo-malay. Strandflora.
Sendtner, Vegetat. Südbayerns.
Vallot, rech. phys.-chim. sur la terre végétale.
* The Nature. Vol. 25—48. Kplt. u. def.
Pecori, cultura dell' olivo in Italia.
Todaro, relaz. sulla cultura dei cotoni in Italia.
- [40605] **J. G. Krüger** in Dorpat:
* 1 Hauck, Kirchengeschichte Deutschlands. 1. Aufl. Bd. 2.
Angebote gef. direkt.
- [40604] **C. Th. Nürnberger's Buchh.** in Königsberg i/Pr.:
* 1 Entsch. d. Reichsger. i. Civilsachen. Vollständig, ev. auch einz. vollst. Serien.
Angebote nur direkt.
- [40576] **E. Zimmermann** in Glogau: Versen, Reisen in Amerika.
Dürckheim, Erinnerungen aus alter und neuer Zeit.
- [40568] **Manz' Sort.** in Wien: Angebote direkt.
* 1 Hye, Erkenntnisse. Bd. 3.
* 1 Wunderschauplatz. 7 Bdchn. } Scheible, Stuttgart.
* 1 Sechstes u. sieb. Buch Mose. }
* 1 Les cinqes codes, v. Cramer. Crefeld 1842.
- * 1 Holtzendorff, Völkerrecht. 4 Bde.
* 1 Heusler, Privatrecht. 2 Bde.
* 1 Brunner, dtische Rechtsgesch.
* 1 Fahrlich, Fruchtatreibung. 1868.
* 1 Horch, Fruchtatreibung. 1879.
* 1 Ploss, Fruchtatreibung.
* 1 Monarchie, österr.-ung., in Wort u. Bild. Soweit erschienen.
* 1 Jahrbuch d. auswärt. Dienstes. 1898.
* 1 Schönburg, Betrachtgn. üb. d. neue dtische. Berggesetzgeb. Lpzg. 1857.
* 1 Zechner, Lehrb. d. dtchn. Bergrechts. Gotha 1870.
- [40567] Buchh. **L. Auer** in Donauwörth: Hungari, Musterpredigten. 3. A. 16 Bde. Polack, Brosamen.
Fielitz, Fischer u. Jakobs, Orgelklänge. Caballero, Clementia.
Schleiermacher, bibliogr. System. 2 Bde.
Bronner, Leben von ihm selbst beschr. 3 Bde.
Luz, Beschreibg. aller Barometer etc. — Unterr. v. Blitz- u. Wetterableitern. — Anwendg. d. Endiometer d. Abtes v. Fontana zu verfert. etc. — Anweisung Thermometer z. verfert.
Bouquillon, Theol. moral. fundam. 2. A. Hold, vernünftiges Denken.
Katschthaler, Predigten und Ansprachen. 3.—8. Bd.
- [40566] **B. Lechner** (Wilh. Müller) k. u. k. Hof- u. Univ.-Bh. in Wien: Handwörterb. d. Staatswissenschaften.
- [40569] **H. Hugendubel** in München:
* Debes, grosser u. kl. Schulatlas.
* Deutschbein, engl. Grammatik.
* Lehrb. d. kath. Religion. (Oldenbourg.)
* Sydow-Wagner, Schulatlas.
* Benseler, griech.-dtchs. Wörterbuch.
Osterwald, Erzählgn. a. d. dtchn. Welt.
- [40615] **J. Deubner** in Moskau: 1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 13. Aufl. Bd. 9—16 u. Suppl.-Bd.
- [40577] **N. Kymmel** in Riga: Ernst, Hebezeuge. 2. Aufl. Hermes. Bd. 1—31.
Kupfer, Voyage dans l'Oural.
Semisch, Justin der Märtyrer. 2 Bde.
Wayss, das System Monier.
- [15433]²⁴ **H. Kräuter's**che Bh. (Jul. Stern) in Worms a/Rh.:
Angebote gef. direkt.
* Hofmeister, Handbuch d. musikal. Litt. Bd. 7—10 (1868—91).
* — Verzeichniss d. gedruckten Musikal. Jahrg. 1892—93.
- [38662]¹¹ **Adolf Graeper** in Barmen:
* Galster, Schiffs- u. Küstengeschütze der deutschen Marine.
- [40544]¹ **Benno Goeritz** in Braunschweig: Liebmann, Analysis d. Wirklichkeit.
- [40558] **Martinus Nijhoff** im Haag: Globus 1894—97.
Marco Polo, Voyages, ed. Yule.
Lindström, Palatale d. latein. Lehnwörter.
Titus Galino, Musique et versification. Leipzig 1891.
- [40548] **W. Blanke** in Pettau, Steiermark: * Meyers Konversations-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 15. 16. 18. (20?)
Direkte Angebote erbeten.
- [40551] **E. Bornemann** in Wiesbaden:
* Allendorff, Kalt- u. Warmhaus-Pflanzen.
* Grabbe, Staudengewächse.
* Hampel, Frucht- u. Gemüsetr.
* Neumann, Pflanzenvermehrung.
* Bibl. d. Unterh. 1893, XIII. 94, VII.
- [40554] **P. Ehrlich** in Leipzig: Schuster et Regnier, Dictionnaire. Grosse Ausgabe.
- [40608] **J. Bensheimer's Sort.** (E. Aletter) in Mannheim: Behagbel, bad. Bürgerl. Recht. 2 Bde. Geb. Eventl. Bd. 1 apart.
- [40560] **Karl Grauer** in Stuttgart: Kneipp, Wasserkur.
Meyer, S., Handb. d. Ornamentik.
Hersch, Anna-Lise. (Schausp.)
Redwitz, Amaranth.
- [40561] **Fr. Karafiat**, Antiquar. (Wilhelm Karafiat) in Brünn: Dominicarum et festorum. (Evangelien.)
* Lange, Materialismus.
* Dudik, Iter romanum. 1855.
* Rössler, Stadtrecht v. Brünn. 1852.
Alte Ansichten u. Pläne v. Br.
- [40607] **Friedrich Kilian** in Budapest:
* 1 Plücker, analytisch-geometr. Entwicklungen. 1828—31.
* 1 — System d. analyt. Geometrie. 1835.
* 1 — Theorie d. algebr. Curven. 1839.
* 1 — System d. Geometrie d. Raumes in neuer analyt. Behandlungsweise. 1846.
* 1 Tchébycheff, sur l'interpolation.
* 1 Baumgart, üb. quadr. Reciprocitätsgesetz.
* 1 Dingeldey, Erzeugung der Curven 4. Ordnung.
* 1 Genocchi, Differentialrechnung u. Anf. d. Integralrechnung.
* 1 Brunel, Monogr. de la fonction Gamma. Bordeaux 1886.
* 1 Frahm, Darstellg. bilinearer Formen.
* 1 Berloty, Théorie des quantités complexes. 1886.
* 1 Niepce, Recherch. photograph. 1855.
* 1 Bachmann, Quadratwurzeln.
* 1 Darboux, sur une classe remarquable des courbes. 1873.
* 1 Merges, Wursthfabrikation. 1889.
* 1 Oertel, Teigwaaren. 1855.
* 1 Rentzsch, Vergolderei. 1890.
- [40609] **E. d'Oleire** (vorm. Trübner's Buchh.) in Strassburg i. E.:
* König, spec. Chirurgie.
* Tripier, Manuel de l'Electrothérapie.
* Erdmann, Electrotherapie.
* Glinka, d. Leben f. d. Zaren. Klavierauszug m. russ. Text.
* Stahr, Reise nach Italien. 2 Bde.

[40660] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Strasse 10:
 *Istruzione per la scuola di Scherma. 1858.
 *Castiglione, Il Cortegiano. Fir. 1554.
 *— do. Padova 1769.
 *Anleitung z. Stossfechten. Berl. 1872.
 *Tennyson. Alles in früheren engl. Ausg.
 *Aurela y Vargas, Novelas mor. Madr. 1620.
 *Allatius, De Graecor. hodie. 1645.
 *Apophtegmes ou la récréation de la jeunesse.
 *Arcussia, La fauconnerie. 1643. 4.
 *Assum, Panegyrici III Anglowirttemberg. 1604.
 *Beckman, Accessiones hist. Anhaltin. 1716.
 *Brulovi, Jul. Caesar, Tragoed. et Plutarch. Argent. 1616.
 *Cinthio, Nouvelles. Trad. par Chapuys.
 *Gratine, Theatrales. 1662.
 *Grevin, César. Tragédie. 1576.
 *Labyrinthus. Comoedia. 1636.
 *Luther, Colloquia. 1571. 8°.
 *Maréchal, Jugement de Charles le Hardy. 1646. 4.
 *Milot, Destruction de Troy. Mystère. 1544.
 *Randolph, Prevaricatoria. 1637.
 [40625] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
 Menzel, Kurf. Friedr. I. v. d. Pfalz.
 Briefwechsel zwischen Goethe u. Götting.
 Vogel, Goethe in aml. Verhältn.
 Haeser, hist.-pathol. Untersuchungen.
 Prutz, Gesch. d. Journalismus.
 Toepke, Matrikel d. Univ. Heidelberg.
 Ludwig, Otto, Studien.
 Oswald v. Wolkenstein, Gedichte, hrsg. von Weber.
 Annalen d. herzog. Soc. f. Mineralogie. I. 1802.
 Zeitschr. d. oberschles. berg- u. hüttenm. Vereins 1880—86.
 *Friedrichs, Gesetz betr. Anlegung von Strassen.
 *Brasch, d. Gemeinden u. ihre Finanzen in Frankreich.
 *Die Schweiz. Monatschrift. Komplet. (Frick in S.)
 Merians grosse Panoramaansicht d. Stadt Heidelberg.
 De Caus, Hortus Palatinus.
 [40491] **Gustav Banschburg** in Budapest, Franziskanerplatz:
 *Radloff, die Inschriften des Orchon. Mit Atlas.
 *Schmidt, Pariser Zustände während der Revolutionszeit. 3 Bde. Jena.
 *Berge, Schmetterlingsbuch.
 *Nagler, Künstlerlexikon. 17—22.
 *Neuere Werke über Kohle u. Kohlenbergwerke.
 *Ostwald, Lehrbuch d. Chemie.
 *Aeltere Hungarica.
 [40606] **J. G. Krüger** in Dorpat:
 1 Friedmann, die ostasiatische Inselwelt.
 1 Oberländer, Oceanien. 2 Theile.
 [40396] **Benno Goeritz** in Braunschweig:
 *Köhlers Medicinal-Pflanzen. Nur gut erhaltenes Expl.

[40645] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Ahlfeld, Predigten üb. freie Texte.
 Alt, christl. Kultus. 2. A.
 Böhl, Darstellg. d. christl. Glaubenslehre.
 Dohrt, Katech. üb. d. Heidelb. Katechism. 1. u. 2. Tl.
 Fechner, Zend-Avesta.
 Hauck, Kirchengesch. Einz. Bde.
 Hefele, Konziliengeschichte. N. A. 1—12 u. 15—18. Hlbbd.
 Holtzmann, Handk. z. N. Test. IV. — A. Test. 4. Bd. — Neutest. Theologie.
 Josephi opera, ed. Niese.
 Kähler, Wissensch. d. christl. Lehre. 2. A.
 Kehr, christl. Religionsunterricht.
 Kirchenvisit. in d. welf. Landen, v. Kayser.
 Kuenen, Einleitg. in d. A. Test.
 Lange, Bibelwerk.
 Leibniz, Opera philos., v. Erdmann.
 Müller, Kirchengeschichte. 1. Bd.
 Pfeiderer, Urchristentum; — Paulinismus; — Gesch. d. Religionsphilos.
 Rohden, christocentr. Behdlg. d. Katech.
 Sommer, evang. Perikopen.
 Tönnies, Gemeinschaft u. Gesellschaft.
 Welt, d. christl. 1. Jahrg.
 Andree, Geographie d. Welthandels. 2. A.
 Brentano, ges. Schriften.
 Dickens, David Copperfield; — unser gemeinsch. Freund; — Amerika; — Italien. Reisebilder. (Webersche Ausg. m. Illust.)
 Donaleitis, litauische Dichtungen.
 Entweder — Oder. Lebensfragment, von Eremita.
 Häuselmann u. Ringger, Taschenb. f. d. farb. Ornam.
 Herdtle, Schule d. Musterzeichnens. S. A. I—III.
 Horn, Spinnstube. Jg. 1845-53, 58, 60-63.
 Keller, Gedichte. Alte Orig.-Ausg.
 Kohl, Bismarck-Regesten.
 Körner, angelsächs. Texte. (Einl. in d. Stud. 2. Tl.)
 Lehrproben u. Lehrgänge. 1.—4. Heft.
 May, Old Surehand. II—III.
 Ohnefalsch-Richter, Kypros. Bibel u. Homer.
 Overbeck, griech. Plastik. 2. Halbbd. 4. A.
 Peschel, Völkerkunde. 6. A.
 Ranke, Friedr. d. Gr.; Friedr. Wilh. IV. 2 Biogr.
 Stoy, d. erste Sprachunterricht.
 Studien, pädagog., v. Rein. Jahrg. 1—18.
 Walther, Handb. d. Taubstummenbildung; — Gesch. d. Taubstummenbildgs.-Wesens.
 Zeitschr., geogr., hrsg. v. Hettner. 1. u. 2. Jahrg.
 Brinz, Pandekten. 1. Bd.
 List, nat. System d. polit. Oekonomie. 6. A.
 Schneider, Landeskulturgesetzgebung.
 Verordng. d. sächs. Zoll- u. Steuereinsicht.
 Zeitschr. f. franz. Civilrecht. Bd. 1—28.
 Boltzmann, Vorlesgn. üb. d. Gasttheorie. I. Centralbl., neurolog., 1896. (Ev. einz. Hefte.)
 Centralhalle, pharmazent. Jahrg. 1895, 1896 u. 97.
 Dettweiler, Behandlg. d. Lungentuberkulose.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
 Kocher, Krankh. d. männl. Geschlechtsorg.
 Eucharius Röslin, swangeren Frauen Rosengarten.
 Semler, trop. Agrikultur.
 Thompson, Strictur. u. Fisteln d. Harnröhre.
 Tigerstedt, Physiol. d. Kreislaufs.
 Weil, Handb. u. Atl. d. topogr. Perkussion.
 Werloschnig, de abusu cur. verno-autumno.
 Wochenschr., Berliner tierärztl. 1.—9. Jg.
 [40626] **Gustav Engelmann** in Berlin:
 Pierers Conversations-Lexik. (Tadellos neu.)
 Oelsner, Lehrbuch d. Tuch- u. Buckskin-Weberei.
 [40628] **K. F. Köhlers Ant.** in Leipzig:
 Arndt, Gleichnissreden.
 Beck, christliche Reden.
 Biedermann, Dogmatik. 1869.
 Gunkel, Wirkungen d. hl. Geistes.
 Gutberlet, Buch d. Weisheit.
 Hase, Kirchengesch. a. Grund v. Vorlesgn.
 Krauss, Realencycl. christl. Alterthümer.
 Lange, Bibelwerk: N. T. Kplt. u. einz.
 Mancherlei Gaben u. e. Geist. Bd. 30. 34. 35.
 Luthardt, johann. Evang. 2. A.
 Möller, Osiander.
 Monod, ausgew. Schriften.
 Ritschl, Rechtfertigung. 3. A.
 — Entstehung d. altkath. Kirche. 1. u. 2. A.
 Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes.
 Theologia, deutsch, v. Pfeiffer.
 Uhlhorn, Vorträge üb. kirchl. Leben.
 Weizsäcker, apostol. Zeitalter. 2. A.
 Carriere, Aesthetik. 3. A.
 Engel, Gesch. d. Walachei.
 Mittheilgn. d. archäol. Instit. Athen.
 Nesselmann, Algebra d. Griechen.
 König, spezielle Chirurgie. 6. A.
 Zeitschr. f. wissensch. Zoologie. Bd. 16—24.
 [40632] **Adolf Geering** in Basel:
 *Meyer, Handbuch d. Ornamentik. 5. A.
 *Eyth u. Meyer, Decorationsmalerei.
 *Zeitschr. f. schweiz. Recht. Bd. 17—23.
 *Langes Bibelwerk. Kplt. u. N. Test. ap.
 *— do. A. Test. Bd. 9. 14.
 *— do. N. Test. 5—8. 10—16.
 *Ochs, Geschichte Basels.
 *Basel im 14. Jahrhundert.
 *Basler Bürgerbuch 1819.
 *Baugeschichte d. Basler Münsters.
 *Klassischer Bilderschatz 1—9.
 *Decorative Vorbilder. Kplt.
 *Neumann, Barockbauten Wiens.
 *Woltmann u. Wörmann, Malerei.
 *Justi, Velasquez.
 *Rosegger. Bd. 1—30 u. 21—30.
 [40571] **Ludwig Ey** in Hannover:
 Gräson, Sammlg. aufgel. mathemat. Aufg. 3 Bde. 1805.
 Dernburg, Pandekten. 3 Bde.
 Swoboda, Börsenwerte.
 [40602] **B. Burkhardt** in Genf:
 1 Beilstein, organ. Chemie. Bd. 1—3. 3. Auflage.
 [40613] **Karl André** in Celle:
 1 Preuss. Gesetzsammlg. 1891—98.
 1 Reichsgesetzblatt 1891—98.

- [40646] **Alexander Huschke Nachf.** (R. Buchmann) in Weimar:
- *Achleitner, Dobratschrose; — Stier.
 - *Adlersfeld, Komtesse Käthe.
 - *Alcock, span. Brüder,
 - *Alexis, Hosen; — Wärfwolf.
 - *Andreas, S., Ruth.
 - *Anzengruber, Sternsteinhof.
 - *Arnold, Aprilwetter.
 - *Auerbach, Barfüssele.
 - *Baumbach, Erzähl. u. M.; — Es war einmal.
 - *Bell, Currer, Jane Eyre.
 - *Bernhard, Eva Leoni.
 - *Böhlau, Rangierbahnhof; — Ratsmädel; — Geschichten.
 - *Boy-Ed, reine Seele; — X.
 - *Brand, Allzeit getreu.
 - *Bülow, Einsame Frauen.
 - *Bulwer, Eugen Aram (Hendel); — Rienzi (Hendel); — Pompeji (Hendel).
 - *Corelli, Aus zwei Welten.
 - *Craik, John Halifax.
 - *Cummins, Lampenputzer.
 - *Dahn, Bis zum Tode getreu; — Friggas Ja; — Chlodovech; — Ebroin.
 - *Dickens, Heimchen; — Sylvester-Glocken; — Weihnachtsabend; — Nikolas Nickelby (alles Hendel).
 - *Dito u. Idem, Feldpost.
 - *Dumas, 3 Musketiere (Hendel).
 - *Ebers, Blomberg; — Gred; — bl. Hecht; — Schmiedefeuer; — Kleopatra; — Nilbraut; — Uarda.
 - *Ebner-Esch., Dorf- u. Schlossgesch.; — Miterlebtes.
 - *Eckstein, Dombrowsky; — Nero; — Preisgekrönt; — d. Referendar.
 - *Elbe, Bürgermeisterturm; — Töchter d. Obersten.
 - *Fontane, Effi Briest; — Frau Jenny Treibel; — Irrungen u. Wirrungen; — Poggenpuhls.
 - *Franzos, Trachtenberg; — Präsident.
 - *Frapan, in d. Stille; — Querköpfe.
 - *Freytag, Ingo u. Ingraban.
 - *Frommel, Familienchronik; — a. d. unt. Stockwerk; — a. vergang. Tagen; — treue Herzen.
 - *Ganghofer, d. lauf. Berg; — Herrgott-schnitzer; — Klosterjäger; — Unfried.
 - *Gensichen, zu d. Sternen.
 - *Gotthelf, Käthi d. Grossm.; — Schulmeister; — Uli d. Knecht.
 - *Grimmelshausen, Simplicissimus.
 - *Habberton, Helenens Kinderchen.
 - *Hamerling, Aspasia.
 - *Hansjakob, Jugendzeit (V.-A.); — Studienzeit (V.-A.); — Waldleute.
 - *Hauptmann, Glocke.
 - *Hedenstjerna, schöne arme Mädchen; — Marie; — Jönsson's Memoiren.
 - *Heiberg, Rixdorfer.
 - *Heimburg, d. Andere; — a. d. Leben m. a. Freundin; — unbedeut. Frau; — Haus Beetzen; — trotzige Herzen; — Lumpenmüllers Lieschen; — armes Mädchen; — fremde Schuld.
- Alexander Huschke Nachf.** (R. Buchmann) in Weimar ferner:
- *Hesekiel, deutsche Träume.
 - *Heyse, Stiftsdame. (Wohlf. Ausg.)
 - *Hillern, Geier-Wally; — Reis am Weg; — sie kommt doch.
 - *Hoffmann, Hans, Gymnasium.
 - *Immermann, Oberhof. (Hendel.)
 - *Jensen, d. Herr Senator; — Karin v. Schw.
 - *Junghans, Lore Fay.
 - *Kretzer, Bergpredigt.
 - *Maartens, Gottes Narr.
 - *Manzoni, d. Verlobten.
 - *Marlitt, Eulenhans; — d. Frau mit d. Karfunkelst.; — Geheimniss d. alt. Mams.
 - *Marriot, Gottheit; — d. geistl. Tod.
 - *Maurier, Trilby.
 - *Meyer, C. F., d. Amulet; — Schuss v. d. Kanzel.
 - *Montgomery, Unverstanden.
 - *Mörrike, Mozart auf d. Reise.
 - *Mügge, Afraja. (Hendel.)
 - *Nicolai, z. Neujahrszeit.
 - *Nordau, Entartung. 2 Bde.; — convent. Lügen.
 - *Raabe, Hungerpastor; — Akten d. Vogel-sangs; — unruhige Gäste.
 - *Reuter, Gabr., aus guter Familie.
 - *Riehl, Lebensrättsel; — ein ganzer Mann.
 - *Rosegger, Bergpredigten; — ew. Licht; — Peter Mayr; — Schriften d. Wald-schulmeisters; — Waldvogel.
 - *Rüdiger, Barbara; — Waldtraut.
 - *Scheffel, Ekkehard.
 - *Schnitzer, Käthe u. ich.
 - *Schubin, Ehre; — Reif in d. Frühlings-nacht; — gebrochene Flügel; — wenn's nur schon Winter wär.
 - *Schulze-Smidt, kein Gitter; — so wachsen deiner Seele Flügel.
 - *Scott, Ivanhoe; — Quentin Durward; — Waverley. (Alles Hendel.)
 - *Sperl, Fahrt n. d. Urkunde.
 - *Spielhagen, Faustulus; — Quisisana. (Wohlf. A.)
 - *Steinhausen, Entsagen; — Irmela.
 - *Stifter, Abdias; — Hochwald; — Weih-nachtsabend.
 - *Stinde, Hôtel Buchholz; — Pinchens Brautfahrt; — Wilhelminens Memoiren.
 - *Storm, Bekenntniss; — zwei Königskinder; — Geschichten a. d. Tonne; — Schimmelreiter; — Immensee.
 - *Stratz, d. weisse Tod.
 - *Sudermann, Es war; — Jolanthes Hochzeit.
 - *Suttner, Dr. Hellmuths Donnerstage; — High-life; — Schmetterlinge.
 - *Sylva, C., Es klopft; — Islandfischer.
 - *Telmann, Schlussnote; — Vox populi; — röm. Himmel.
 - *Tolstoi, Krieg u. Frieden.
 - *Torresani, Oberlicht.
 - *Tovote, heisses Blut; — heiml. Liebe.
 - *Vollmar, Pfarrhaus im Harz; — do. in Indien; — 3 Weihnachtsabende.
 - *Wallace, Ben Hur. (Bill. V.-A.)
- Alexander Huschke Nachf.** (R. Buchmann) in Weimar ferner:
- *Werder, Christophorus; — Reutlingen; — Schwertklingen.
 - Werner, Alpenfee; — gespr. Fesseln; — Flammenzeichen.
 - *Wichert, Schwestern.
 - *Wilbrandt, Hild. Mahlmann.
 - *Wildenbruch, edl. Blut; — Claudias Garten; — Kindertränen; — eifernde Liebe; — Meister v. Tanagra; — Schwesterseele; — tiefe Wasser; — Cyprianus.
 - *Wildermuth, Lebensrättsel; — Dämmer-stunde.
 - *Wir beide, Graham u. ich.
 - *Wiseman, Fabiola.
 - *Wolff, Recht d. Hagestolze; — Sulfmeister.
 - *Wolzogen, Ecce ego; — l. süss. Mädchen.
 - *Wothe, Weltvergessen.
 - *Wuttke-B., Pflicht.
 - *Zobeltitz, Generalsgöhre.
 - *Zola, Rom; — Lourdes.
- 👉 Alles ungebunden!
- [40707] **Paul Howe's** Buchh. in Neu-Ruppin: Biblia. Das ist die ganze Heilige Schrift. Teutsch v. D. Martin Luther. Gedruckt zu Nürnberg durch Wolfg. Endter. 1644.
- [40699] **J. Hess** in Ellwangen:
- *Friedjung, Kampf u. d. Vorherrschaft. 2. A.
 - *Jahresbericht über die Fortschritte d. klass. Alterthumswissensch., hrsg. v. Bursian. (Auch ohne Beiblätter u. Jahrb.)
 - *Tacitus, ed. Orelli. Bd. 1. 4. A.
 - *Verhandlungen d. Vereins am Bodensee. Bd. 1—7. 20. 21.
 - *Leuchs' Adressbuch von Württemberg, Baden, Bayern. Neueste Aufl.
 - *Biedermanns Centralblatt f. Agricultur-chemie. Bd. 1—25.
- [40661] **Paul Lehmann** in Berlin:
- *Rundschau f. Geogr. u. Statistik. Bd. 1. 2. 6—14.
 - *Delius, Shakespeare-Lexikon.
 - *Petermanns Mitthlg. 1886 u. 88.
 - *Petermanns Ergänzungshefte. 26—112. Auch einzeln.
 - *Wheaton, progrès du droit des gens.
 - *Miller, Völkerrecht im Alterth.
 - *Pütter, Beitr. z. Völkerrechtsg.
 - *Rivier, Völkerrecht.
 - *— droit des gens.
 - *Hall, international law.
 - *Lawrence, international law.
 - *Lorimer, law of nations.
 - *Walker, international law.
 - *Kerner, Pflanzenleben. Bd. 1.
- [40603] **Ferd. Raabe's Nachf.** in Königs-berg i/Pr.:
- *Ladenburg, Handwörterbuch d. Chemie. 1.—6. Bd.
 - Fichte, J. G., sämtl. Werke. 11 Bde.
 - Hartknoch, altes u. neues Preussen.
 - Geiger, Berlin. 2 Bde. 1893—95.
- [39682] **Gropius'sche** Bh. in Berlin W. 66:
- *Ingenieurs Taschenbuch d. Hütte. 2 Bde. 16. Aufl. 1896.
- Angebote gef. direkt!

- [40700] **Max Schmidt's** Bh. in Naumburg a/S.:
 *Hitze, Kapital u. Arbeit.
 *Sydow-W., Atlas.
 *Seydlitz, Schulgeogr. Ausg. C.
 *Hallerstein, Mathem. I/II.
- [40701] **Hugo Rother** in Berlin W. 9:
 Delitzsch, Hebräerbrief.
 Grau, Bibelwerk.
 Hase, Kirchengesch. 11. Aufl.
 Spinnstube. 46. 57. 79. 92.
 Leighon, d. chr. Leben n. d. I. Petribr.
 Menken, Homil. üb. Elias.
 de la Roi, Elias.
- [40716] **Robert Cordes** in Kiel:
 *1 Cremer, bibl. Begriff d. Erbauung.
 *1 Motive z. bürgerl. Gesetzgeb.
 *1 Albert, Chirurgie. 4 Bde.
 *1 Ravit, Staatskal. f. 1849 f. Schlesw.-H.
 *1 Wackernagel, Gesch. d. Rhetorik u. Stilistik.
 *1 Hertwig, Zoologie.
 *1 Memoiren d. Herzogin v. Abrantes.
 *2 Sanders, dtshr. Sprachschatz.
 *1 — Handwörterb. d. dtshn. Sprache.
 *1 Reymond, Geschichte.
 *1 Scherr, Bildersaal.
 *1 Fürst, Kind u. s. Pflege.
 *1 Klencke, Hauslexikon.
 *15 Jochmann, Physik.
 *15 Klimpert, Statik fester Körper.
 *5 Holst, Schule des Electrot.
- [40698] **Heinrich Schönningh** in Münster i/W.:
 2252 Schultz, Stud. d. neueren Kunstgeschichte. (Nicht über 10—11 №.)
 2253 Wagner, Regentenfamilie v. Nassau-Hadamar. 2. A. Wien 1863.
 2254 Arnoldi, Gesch. d. Nassau-Oran. Länder u. ihrer Regenten. 4 Bde. Hadamar 1799—1816.
 2255 Lossen, der Kölnische Krieg. Vorgeschichte 1565—1581. Gotha 1882.
 2256 Cuno, Johann d. Aeltere v. Nassau-Dillenburg. Halle 1869.
 2257 Dahlhoff, Gesch. d. Grafsch. Sayn-Dillenburg 1874.
 2258 Freytag, Soll und Haben. (Auch alte Auflagen.)
 2259 Spalding, History of english lit.
 2242 Andree, Hand-Atlas. 3. Aufl. Geb. (Nicht über 12—13 №.)
- [40695] **Jul. Hermann's** Bh. in Mannheim:
 *1 Steub, 8 Sommer in Tirol. 3 Bde. 1871.
 *1 Noë, Bairisches Seebuch. 1865.
 *1 Droysen, Vorlesungen über d. Zeitalter der Freiheitskriege.
 *1 Hagers pharmaceut. Manuale.
 *1 Bingner, Bad. Einführungsgesetz zu d. Reichs-Justizgesetzen.
 *1 Monatsschrift f. Handelsrecht u. Bankwesen, v. Holdheim. Sämtliche erschienenen Jahrgänge.
- [40556] **Buchhandlg. des Vereinshauses** in Leipzig:
 1 Rambach, Römerbrief.
- [40601] **B. Streller** in Leipzig:
 Beck, Carl, Janko.
- [40659] **Jacques Rosenthal** in München, Karlstrasse 10:
 *Stephens, H., Vitis Stephanorum. 1683.
 *Tyron, Recueil de Nouvelles. 1890.
 *Thoreau, Oeuvres.
 *Lucretius, Aldin. 1500.
 *Palsford, Morgenröthe.
 *De Clerq u. Schmelz, Beschrijr. v. N.-Guinea.
 *Ripa, Iconologia. 1698.
 *Farembert, Hist. des sciences médic.
 *Don Juan Heydek, La fe triunfante. 1815.
 *Calendarium Inquisition. Vol. II apart.
 *Faden, North American Atlas. 1777.
 *Le Neve, Fasti. 1853. 3 vol.
 *Perez, Descripcion de Gibraltar. 1635.
 *Browne, Religio medici. Alle Ausg. vor 1800.
 *Rugendas, Schlachten Napol. I. in Farben.
- [40614] **Th. Wohleben** 45, Gt. Russell Street, in London:
 *Chrysaender, Leben Händels.
 *Commer, Musica Sacra. 13 Bde.
 *— Collection de Compos. pour L'orgue.
 *Je 2 Antiqu.-Kataloge, Musik-Wissenschaft enthaltend.
 *Neudrucke von Musik-Werken aus dem 17. Jahrhundert.
- [40610] **Mittler'sche** Bh. in Bromberg:
 Oncken, Zeitalter d. Revol., d. Kaiserr. Busch, Bismarck u. s. Leute. 2 Bde. Gude, Erläuterungen. I—V.
 Gutzkow, Zauberer. (Brockhaus.) Bd. 3—4.
 Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 14. Aufl. Bd. 7—10. Origbd.
 — do. 13. Aufl. Bd. 14—16.
- [40640] **Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 Boetius, de consolatione, ed. Peiper.
 Cicero, edd. Müller-Friedrich-Wesenberg. Pars 5.
 Dio Chrysostomos, ed. Dindorf.
 Justinus, ed. Jeep. Ed. major.
 Plinius, naturae historia, ed. Jan. Vol. 1.
 Stobaei, florilegium, ed. Meineke.
 Wetzell, de fetialibus populi rom.
 Hamerling, Atomistik d. Willens.
 Amtl. Nachr. d. Reichsvers.-Amts 1—13.
 Archiv f. klin. Chirurgie. Bd. 56.
 Riehl, kulturgeschichtl. Novellen.
 Windelband, Gesch. d. Philosophie.
 Zeitschr. f. physik. Chemie. I—IV.
 Ganglbauer, Käfer v. Mitteleuropa.
 Eichhorst, innere Krankheiten.
 Schultz-Julius, tabell. Uebersicht.
 Leyden, Ernährungstherapie.
 Batt, Gesch. d. Eigent. in Hagenau.
 Collectio proverbiorum et sententiarum, ed. Hauptmann.
 Blondel, L'essor ind. du peuple all.
 Bülbring, Ziele d. engl. Philologie.
 Riemann, Differentialgleichgn.
 Mühlbrecht, Wegweiser.
 Kaltbrunner u. K., d. Beobachter.
- [40679] **H. Pila** in Hildringen:
 1 Vom Fels zum Meer. 1885, H. 1—3. Event. antiquarisch.)
- [40675] **Hübscher & Teufel** in Köln:
 *Beissel, Bauführung des Mittelalters. 2. Aufl. 1889. (Herder.)
 *Fallmerayer, Fragmente.
 *Ebers, d. Gosen z. Sinai.
 *Toussaint-L., Französisch.
 *Panzers Annalen. Bd. 1 u. Zusätze.
 *Antonius Panormita, Hermaphroditus.
 *Salus rediviva a fonte. Salzbr. 1750.
 *Darzens, nuits à Paris. 1889.
- [40674] **Neufeld Nachf.** in Berlin W. 35:
 Baenitz, Handb. d. Botanik. 1880.
 Prometheus. Jahrg. 2. 3. 5. 6.
 Ludwig, Shakespearstudien.
 Dahn, ein Kampf um Rom.
 Storm, ges. Werke.
 Prachtwerke.
 Jugendschriften.
 Klassiker, erste Ausgaben.
- [40676] **Karl Schwalbe** in Gotha:
 Graetz, d. Electricität u. ihre Anwendg.
 Thieme-Preusser, engl. Wörterbuch.
- [40682] **Paul Letto** in Berlin NW. 52, Calvinstrasse 15:
 *Hinrichs' 5jähr. Kat. von 1860 ab. Direkte Angebote erbeten.
- [40678] **H. Droste** in Rinteln a. W.:
 Die Hausmutter v. Fr. v. Münchhausen, geb. Lichtenstein.
 Der Hausvater v. O. v. Münchhausen.
 Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lex. Aelt. Aufl. Litteraturgeschichten.
- [40663] **Friedr. Nagel** in Stettin:
 1 Baudenk. Pommerns. Teil III, Bd. 1. Heft 2: Kreis Belgard.
 1 Kratz, Städte d. Prov. Pommern.
- [40650] **E. Meltzer's** Buchh. (G. Knorrn) in Waldenburg i. Schl.:
 *2 Galen, d. Irre v. St. James. Angebote direkt erbeten.
- [40651] **Hachmeister & Thal** in Leipzig:
 Zeitschr. f. Instrumentenkde. I/III.
 Varga, Haremsbilder.
 Lunge, Soda-Industrie. III.
 Adressbuch v. London. 1897 oder 98.
- [40665] **Georg Nauck** in Berlin SW. 12:
 Christlieb, moderne Zweifel.
 Fürst, hebr. Taschenwörterbuch. 1869.
 Quandt, Erkenntnis des Heils.
 Ranke, kirchl. Perikopensystem.
 Schriften d. Vereins f. Reform.-Gesch. 3. 4. 7. 8. 9. 17. 18.
 Schimmelpfennig, pr. Zollgesetzgeb. 1838. — preuss. indirekte Steuern. 1855.
 Corpus const. March. ed. Mylius. Suppl. Nov. Corpus: 1803/5.
- [40703] **Otto Gerhardt** in Berlin NW. 7:
 *Gregorovius, Kaiser Hadrian.
 *— röm. Tagebücher.
 *— Wanderjahre in Italien.
 *— Athen im M.-A.
 *— Rom im M.-A.
 *Stephanus, Thesaurus graec. linguae, edd. Hase-Dindorf.
 *Treitschke, histor. u. polit. Aufs. 4 Bde.
- [40697] **Theodor Schulze** in Hannover:
 *Blätter für Archit. u. Kunsthandwerk. 1895 u. 1896, ev. auch unvollständ.

- [40647] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Schwind, Wandgem. d. Landgrafensaales.
Meili, Münzen d. Kaiserr. Brasilien.
*Archaeologia. VIII.
Durm, Baukunst d. Griech. u. Römer.
*Ewald, farb. Decorat. Vollst. u. einz. Bde.
*Acta, nova, Academiae Leopoldino-Carolino Naturae Curiosorum. Vol. I (1757) u. ff. Mögl. kpltte. Reihe.
*Preuss. Expedition nach Ostasien. Botan. Theil: Die Tange.
- [40711] **G. Danner's Sort.** Carl Scholz in Mühlhausen i. Th.:
Hanslick, d. moderne Oper.
- [40708] **A. Bergstraesser's Hfb.** in Darmstadt:
*Knapps Vorlagewerk a. d. ges. Gebiet d. Bau-Ing.-Wissensch. 1. A. H. 2—4.
*Dietzsch, Nahrungsmittel u. Getränke.
- [40720] **Th. Berge** in Berlin C. 2:
*Etwas über Schottlands Bauwerke.
*Etwas über Schottlands Trachten.
- [40709] **K. F. Koehler Sort.-Oto.** in Leipzig:
*Fontes rerum Bohemicarum. I—V. (Womögl. ohne III. 1—3.)
*Regesta diplom. et epist. Bohemiae et Moraviae. II. 1—9. IV. 1—6.
*Publikationen d. Gesellschaft für rhein. Geschichtskunde.
*Chronicon Gotwicense, ed. Bessel et Hahn. Teg. 1732 ff.
*Ellrich, d. Ungarn, wie sie sind. Brl. 1833.
*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Kplt. Geb.
- [40717] **Hermann Lazarus** in Berlin W.:
Ambros, bunte Blätter.
Baedeker, Palästina; — Türkei.
Brandes, Menschen u. Werke; — Moderne Geister.
Dumas (Vater). Alles. Deutsch.
Ehlert, aus d. Tonwelt.
Gesellschaft. Alle Jahrgänge.
Jäger, Weltgeschichte. Geb.
Magazin f. Lit. Alle Jahrgänge.
Meyers Konv.-Lex. 5. A. VII—XVIII. — do. Kl. Ausg.
Müller-Breslau, Resultate z. Berechn. v. Träg.
Petronius, Satyrikon, übers. v. Heinse.
Rubi, v. Aurelius. Berl. 1879.
Schönberg, Hdb. d. polit. Oekonomie. Neueste Aufl.
Spielhagen, neue Beiträge.
Stern, A., Stud. z. Literat. d. Gegenwart.
Sterne, Carus, Werden u. Vergehen.
Toussaint-Langensch., Französisch. Kplt.
Volkelt, Aesthetik d. Tragischen.
Wiese, d. Freunde. Drama.
Wolff, E., dtische. Literatur d. Geg.
Freytags ges. Werke. Auch einz. Lfgn.
- [40586] Buchh. **Friedrich Lücke** (A. Leckband Nachf.) in Hamburg:
*Andrees Handatlas. 3. Aufl. Geb. Tadellos. Angebote nur direkt.
- [40581] **Paul Kittel** in Berlin:
*1 Schneider, d. Soldatenfreund. Bd. 1—40. Angebote direkt.
- [40595] **L. Hoerschelmann** Bh. in Riga:
*1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. 17. Bd. 14. Aufl. Kplt. Geb.
1 Spuner, Principien d. Biologie.
- [40624] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a. M.:
Erlenmeyer, organ. Chemie. 2. Bd. Lfg. 7. 8.
Neumann, Kupfermünzen. Bd. 1. 2. (Heft 1—13, auch einzeln.)
Brentano, Schriften. Bd. 8. 9. (Briefe.)
Vierteljahrshefte z. Statistik d. d. Reichs. 1873.
Vischer, kritische Gänge. 2 Bde. 1844. — do. Neue Folge. Auch einz. Hefte.
Fleischer, H. L., kleine Schriften. 1. Bd. Litteraturkalender, hrsg. v. Hart. 1879-82.
Brandes, Shakespeare.
Gaspary, ital. Litteratur. 2. Bd.
L'Afrique explorée et civilisée. 1892 u. folg.
- [40671] **Hermann Hornung** in Berlin:
*Curtius, griech. Geschichte.
*Grube, Geschichtsbilder.
*Höcker, Ahnenschloss etc.
- [40705] **Johs. Fassbender** in Elberfeld:
In neuester Auflage.
Falke, Kirchenlied.
Schneller, Apostelfahrten.
— Wanderungen durch d. Evangelien.
Hildebrand, Beiträge z. dtchn. Unterricht.
Rüdiger, Barbara.
— die Frau d. Ratmannes.
— Waldtraut.
— Ritter v. d. Hopfenburg.
Valetton, Christus u. d. alte Testament.
Gehring, Helmkampf u. Kausbauer, Lesebuch für ländl. Fortbildungssch. Ausgabe A.
Weber, die Wissenschaften u. Kunst der Gegenwart in ihrer Stellung z. bibl. Christentum.
— Geschichte d. sittlich-religiösen u. soz. Entwicklung Deutschlands in den letzten 35 Jahren.
— Ansprachen f. ev. Arbeiter-, Bürger- u. Männer-Vereine.
Bettex, Naturstudium u. Christentum.
- [40704] **L. A. Kittler** in Leipzig:
Euripides, Hyppolytos, von Wilamowitz.
Wilmanns, Exempla inscript. latin. 2 vol.
Poema del Cid, ed. Vollmöller.
Heinsius, Nicolaos, de vermakelyke avonturien van Méramlor. (Amst. 1695.)
Puschkin, Gedichte. (Berlin.)
Pestalozzi, Schwanengesang.
Schweighäuser, Lexicon Polybianum. 1795. (Weidmann.)
- [40636] **Albert Cohn** in Berlin W., Nettelbeckstr. 23:
*Fastnachtsspiele d. 15. Jahrh., hrsg. v. Keller. 1853.
*Herzog Heinrich Julius, Schauspiele, hrsg. v. Holland. 1855.
*Belleforest, Histoires tragiques.
*Goedeke, Grundriss. 2. Aufl.
Karlsruher Miniatur-Almanach 1816, 17, 1822, 29, 31, 42—48.
Imitatio Christi. Colon. 1626.
Cicero, de officiis etc. Lugd. 1603.
Bücher kleinsten Formates, gedruckt u. gest., Druck-Col. nicht über 5 1/2 cm hoch.
- [40669] **B. Seligsberg** in Bayreuth:
*Porträt Königs Ludwig I. von Bayern. In Folio.
- [40592] **Buchhandlung des Waisenhauses** in Halle:
König, Chemie d. m. Nahrgrs.- u. Genussm.
- [40591] **R. Reich's Antiqu.** in Basel:
Spicker, Lessings Weltanschauung. 1883.
Rocholl, Philosophie d. Geschichte. 2 Bde. Göttingen 1878—93.
Martensen, Predigten. Kiel 1849.
Keil, Einleitung in d. Alte Testament. Frankf. 1853. (Billigst.)
Schilling, Dibold, Schweizer-Chronik. Luzern 1862.
Vogel, A., Schlachtfeld v. Näfels.
- [40579] **Robert Hoffmann** in Leipzig:
Suttner, High life. Geb.
— d. Waffen nieder. Teuere Ausg. Geb.
- [40648] **Speyer & Peters** in Berlin NW 7:
Arbeiten a. d. Kais. Gesundheitsamt.
Archiv f. Anat. u. Physiol.
— f. mikrosk. Anatomie.
*— f. Anthropologie.
— f. Augenheilkunde.
— f. klin. Chirurgie. Bd. 4. 7. 9—22 u. 51.
— f. Dermatologie.
— f. Entwicklungsmechanik.
— f. Gynäkol. Einz. Bde. u. Hefte.
— f. Kinderheilkunde.
— f. Laryngologie.
*— f. klin. Medicin. Bd. 2—10. 15. 38 u. ff. (Auch einz. Hfte.)
*— f. Psychiatrie. Bd. 14 u. 17.
*Centralbl. f. Augenheilk. Jg. 7 u. 10. (Ev. defekt.)
— f. Bakteriologie.
*— f. Chirurgie. Bd. 15.
— f. Krankh. d. Harn- u. Sexualorgane.
— f. Laryngologie.
*— f. d. med. Wissensch. Jg. 1—3 u. 6.
— Neurologisches.
— f. Physiologie.
Deutschmanns Beitr. z. Augenh.
Graefes Archiv.
Henle u. Meissners Ber. 1868.
Pflügers Archiv. Bd. 5.
Virchows Archiv. Bd. 6. 9—12.
*Ney, Wechselrecht.
*Goethe-Jahrb. Bd. 4—6.
*Suchier, Aucassin.
Zeitschr. f. Biol. Bd. 1—10. Einz. Hefte u. Taf.
- [40588] **Schacherl & Mütterlein** in München:
Auerbach. Alles.
Mappe, Zeitschrift.
Nansen, In Nacht u. Eis. Bd. 1.
Diercke u. Gaebler, Atlas.
Kommersbuch.
Gartenlaube 1895.
Meyers Konv.-Lex. 4. A. Bd. 14—16. Geb.
Biblioth. d. Unterh. 1886. Bd. 6. 8. 9.
- [40655] **Lehmann** (Staedke) in München:
Centralblatt f. Gynäk. Alles!
Excerpta medica. I—V.
Krause, Anat. d. Kaninchen.
Ploss, das Weib.
Archiv f. Ohrenheilkunde. 24—25.
- [40654] **P. Ehrlich** in Leipzig:
Goethes Werke, v. Düntzer. 5 Bde. Illustr.

- [40622] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
 *Grimm, Homers Ilias.
 *Müller u. Pilling, Schulflora.
 *Burckhardt, Cultur d. Renaissance.
 *Voigt, Wiederbelebung d. class. Alt.
 *Treitschke, dtische Geschichte. Bd. 3. 4.
 *Wallentin, Electricität.
 *Goethes Unterhaltgn. m. Kanzler Müller.
 *Meitzen, Wandern. u. Anbau d. Völker Europas.
 *Scheible, das Kloster.
 *Bülau, geheime Geschichten. 12 Bde.
 *Bölsche, Entwicklungsgesch. d. Natur.
- [40593] **H. Kräutersche** Bh. (Jul. Stern) in Worms a/Rh.:
 Angebote gef. mit Post erbeten.
 *Hofmeister, Handbuch d. musikal. Literatur. Bd. 2. 3. 9. 11.
 *Victor Hugo, Quasimodo.
 *Mittheilungen d. Vereins z. Förderung d. Handelsfreiheit 1879.
 *Monbart, Kriegserinnerungen 1870.
 *Montaigne, Gedanken und Meinungen. Toussaint-Langenscheidt, franz. Unterr.-Br. I/II. Kursus.
 *Widemann, Reisen. (Cotta.)
- [40594] **O. Scharff** in Diedenhofen:
 1 Georges, gr. lat. Wrtrb. Lat.-dtshr. Thl.
- [40596] **P. Kufahl**, Bh. in Berlin SW. 12:
 Gaupp, Recht u. Verf. d. alten Sachsen. Schriften v. Smith, — List, — Carey, — Dübring.
- [40597] **Ferd. Wassermann** in Reval:
 Kugler u. Menzel, Geschichte Friedrichs des Grossen.
- [40598] **Hübner & Mats** in Königsberg i/Pr.:
 Marx, Compositionslehre. Antiqu.
- [40600] **Johs. Nissen** in Wandsbek:
 *Michler, kirchl. Statistik v. Schl.-Holstein. 2 Bde. 1886—87.
- [40599] **E. Hühn** in Cassel:
 Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben.
- [40570] **Johannes Trube** in Offenburg:
 1 Zimmermann, Krieg 1866.
 1 Ann. d. bad. Gerichte. Bd. 26-28. Billig!
- [40668] **Dieterich** in Göttingen:
 *Moltke, Werke. Bd. 8.
 *Hamering, Abasver. Illustriert.
 *Vangerow, Pandecten. Letzte Aufl.
 *Wolf, Alle Schriften über d. Eichsfeld.
 *Duval, Eichsfeld.
 *Alles üb. d. Eichsfeld.
 *Kotzebue, kl. Romane. 5.—6. Bd.
 *Goethe-Jahrb. 1.—6. Bd.
 *Heinemann, Goethe.
 *Sonntagsblatt. 44. Jahrg.
 *Volkmar, Gedichte.
 *Fick, Configuration d. Erde.
 *Grimm, Mythologie.
 *Wildenbruch, Haubenlerche.
 *Kauffmann, Metrik.
 *Riemer, Mittlgn. üb. Goethe.
 *Carriere, sittl. Weltordng.
 *Abb. d. Gesellsch. d. Wissensch. z. Göttingen. I—X u. XIX. Auch einz.
- [40664] **Weber'sche** Bh. in Stargard i. P.:
 *Drude, Handbuch d. Pflanzengeogr. (14. N.)
 Nur direkte Angebote.

- [40653] **Krüger & Co.** in Leipzig:
 Ribbert, Histologie.
 Abrab. a. S. Clara, Werke. Passau.
 *Wagner, Finanzwissenschaft.
 *Schäffle, Bau u. Leben.
 Entscheid. in Civilsachen. 11—20.
 Kerner, Pflanzenleben. 2. A.
 Monatsschrift f. Ohrenh. 1890.
 *Lewis, Familienfideicommiss.
 *Lutze, Homöopathie. 8.—10. Aufl.
- [40616] **J. Aigner**, Hofbh. in Ludwigsburg:
 Brosch. od. geb.
 1 Zur Guten Stunde. Jahrg. 1 u. folg.
 1 Ueber Land u. Meer. 8°. do.
 1 Velh. Monatshefte. do.
- [40656] **E. R. Greve** in Berlin NW.:
 *Collignon, Gesch. d. griech. Plastik.
 *König, Orendel. Augsb. 1512.
 *Salmon u. Morolf. Strassb. 1499.
 *Otfried, Evangelienbuch. 1571.
 *Fierrabus 1533.
 *Theuerdank, Ausg. d. 16. Jahrhunderts.
 *Livres à gravures du XVIII. siècle.
- [40672] **Jacques Rosenthal** in München, Karl-Str. 10:
 *Cyprianus Crousers, Lectiones paraenet. ad regul. S. Franc.
 *Saxo Grammaticus. Historia Danica.
 *Saint-Didier, Traité sur l'espée. (Fechtbuch.) 1573. 4.
 *Rusbroch, Theologia mystica.
 *— Opera omnia.
 *Ponte, de christ. homini perfectione. Kplt. u. einz. Bde.
 *— Dux spiritualis.
 *— Expositio in cantic. canticor.
 *Frassen, Scotus academicus.
 *Bernardinus, Sen., Opera omnia.
 *Goldast, Monarchia. 3 vol.
 *Lezana, Summa theologiae.
- [40637] **Evangel. Verlag** in Heidelberg:
 *Rothe, R., zur Dogmatik. 2. Aufl. 1869.
 *Muret, E., Notwörterbuch der engl. u. dtchn. Sprache. 4 Theile.
- [40652] **Cammermeyers boghandel** in Christiania:
 Corpus juris civilis, deutsch von Otto, Schilling u. Sintenis.
- [40702] **Beck'sche** k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. (Alfred Hölder) in Wien:
 *Rohlf, Quer durch Afrika.
 Bellermann, Musiknoten der Griechen.
- [40673] **Weller's** Buchh. in Bautzen:
 Behr, Genealogie europ. Fürstenhäuser.
 Carlyle, French Revolution.
 Dahn, ein Kampf um Rom. 4 Bde.
 1 — do. Band 3 apart.

Kataloge.

[40559] Ich bitte mir sämtliche Antiquariatskataloge über **Orientalia, Germanistik u. Dialektforschung** in 2 Exemplaren unverlangt zu senden. Stuttgart. **Paul Neff Sortiment.**

[40557] Erbitten neuere Antiquariats-Kataloge über Genealogie. Bremen. **W. B. Hollmann.**

[40549] Soeben erschienen und stehen auf gef. Verlangen gratis u. franko zu Diensten:
 Kat. XL: Incunabula Florentina.
 Kat. XLI: Livres à cartes géographiques.
 Bulletin 28: Neue Erwerbungen.

Da die Versendungsliste erneuert wird, so bitte ich auch die w. Firmen, die meine Kataloge regelmässig unverlangt erhalten, mir gef. ein für allemal direkt mitteilen zu wollen, ob und in welcher Anzahl sie meine Verzeichnisse fortan zu erhalten wünschen.

Hochachtungsvoll

Florenz, im September 1898.

Leo S. Olschki's Antiquariat.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[40721] Sofort zurückerbeten alle nicht verkauften

Wrede, Vom Baume des Lebens. 2. Auflage. 1 N. no.

Berlin SW. 47.

Dr. B. Wrede, Verlag.

Umgehend zurück erbeten

[40564] bis spätestens 1. Dezember alle remissionsberechtigten Exemplare von: **Ufer, Vorschule der Pädagogik Herbart's.** 7. Auflage.

Dresden, September 1898,
 Ludwig-Richterstr. 25.

Uehl & Kaemmerer
 (Paul Th. Kaemmerer).

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[40466] Für den 1. Oktober suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der sehr gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum ist und auch einige Sprachkenntnisse besitzt. — Herren, die in der Musikalienbranche einige Erfahrung haben, erhalten den Vorzug.

Gef. Angeboten bitte Photographie beizufügen.

Vevey. **Emil Schlesinger,**
 Firma: B. Benda.

[40351] Eine größere süddeutsche Verlagsfirma sucht auf sofort oder später für die Registraturführung, Korrespondenz, Klischeebuchung zc. einer ihrer Redaktionen eine an peinliche Ordnung und schnelles Arbeiten gewöhnte Persönlichkeit mit schöner Handschrift und guten Zeugnissen. Nur Bewerber, denen an dauernder Stellung gelegen, die ihren Militärdienst bereits geleistet haben, wollen sich mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche unter Nr. 40351 d. d. Geschäftsstelle des B. = B. melden.

[40513] Für die Leitung einer umfangreichen Leihbibliothek in größerer Stadt am Rhein wird zum sofortigen Eintritt ein jüngerer Gehilfe gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. B. = B. unter # 40513 erbeten.

[40514] Für Kunstverlag in Berlin ein I. Gehilfe gesucht. Derselbe muß gute Firmenkenntnis besitzen und durchaus selbständiger Arbeiter sein. Sprachkenntnisse erforderlich. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugniskopien unter # 40514 an die Geschäftsstelle d. B. = B. erbeten.

[40641] Junger Sortimentler, 20 Jahre alt, mit guten Litteraturkenntnissen und allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut, gewandt im Verkehr mit gutem und bestem Publikum, selbständiger Arbeiter, der französischen u. dän. Sprache mächtig, gewandter Stenograph, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlg. des jetz. Chefs zum 1. Oktober Stellung. Gef. Angebote unter F. K. 80 an Karl Gess, Buchhandlg. u. Antiqu. in Darmstadt, erbet.

[39995] Für einen tüchtigen Antiquar mit Gymnasialbildung und guten Sprachkenntnissen, der längere Zeit bei uns thätig war und den wir bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. Oktober oder später eine möglichst selbständige Stellung im wissenschaftlichen Antiquariat.

Berlin NW. 6. S. Calvary & Co.

[39529] Best empfohlener Verlagsgehilfe sucht bei ganz bescheidenen Ansprüchen zu sofort Stellung. — Gef. Angebote erbeten unter Ziffer 39529 an d. Geschäftsstelle d. B. & B.

Befetzte Stellen.

[40658] Die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt. Dies den Herren Bewerbern mit bestem Dank zur Nachricht.

Hannover. Schmorl & von Seefeld Nachf.

Vermischte Anzeigen.

[38114] Von einer grösseren Anzahl künstlerisch ausgeführter landschaftlicher Abbildungen offerieren wir

Galvanos

zum Preise von 10 s pro □cm. Die Objekte behandeln fast alle europäischen Länder, besonders aber Norwegen, Schweden, Dänemark, Holland und Grossbritannien, und eignen sich hauptsächlich für

— Unterhaltungsblätter. —

Auf grössere oder regelmässige Abnahmen gewähren wir äusserst günstige Rabattsätze, auf Wunsch auch entgegenkommende Zahlungsbedingungen. Reflektanten wollen sich an uns wenden.

Leipzig. Ferdinand Hirt & Sohn.

Für Verleger und Antiquare:

[35608] Unsere neu revidierten 500 Adressen amerikanischer Grossbuchhändler, Firmen, die nicht im Schulstehen, liefern auf gummiertem Papier geschrieben zu 15 s per Nachnahme direkt franko. —

Unsere cirka

2000 Adressen von Buch- u. Musikalien- u. Kolportagehandlungen, die nicht im Schulz vorkommen, liefern auf gummiertem Papier, so lange Vorrat, direkt per Nachnahme franko zu 6 s. Beide Parteen zusammen für 20 s.

München. Wenger's Verlag.

[37604] Zur feinsten und gewissenhaften Ausführung aller Illustrationen in Schwarz und Farben für Werke, Anschauungstafeln, Vorlagen, Jugendschriften, Titel etc., Zeichnungen für Zinkätzung empfiehlt sich

Leipzig-R. C. Göthner, Priv.-Lithogr. Atelier. Muster zu Diensten.

Papier-Lager **Sieler & Vogel** Papier-Lager

[1489]

Berlin SW. * Leipzig * Hamburg

Eigene Papierfabrik an der Mulde in Sachsen

Papier aller Art

für Buchhandel und Druckereien,

Werk- und Notendruck-, Bunt-, Licht- und Kupferdruck-Papiere, für Landkarten, Postkarten, Pläne, Plakate etc.

Kunstdruck-Papiere eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Lager

farbiger Umschlag- u. Prospekt-Papiere. Postpapiere. Schreibpapiere. Streifbandpapiere etc. etc.

Sampson Low, Marston & Co.,

[2536] Limited, in London, etabliert 1790, St. Dunstan's House London. Telegr.-Adresse: Rivasam. London. Publishers to the „India Office“.

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien. Unsere wöchentlichen Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin und Wien jeden Dienstag an.

Kommissionäre: Leipzig: Herr Bernh. Hermann. Berlin: Herr W. H. Köhl. Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

[29029]



Restauflagen und Posten

[39694] von Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenkwerten, Humoristica, Romanen etc. kaufe stets zu mässigen Preisen gegen Barzahlung. Wünsche der resp. Verleger bezügl. des Vertriebes werden prompt eingehalten. Bemühteste Angebote nur direkt erbeten. A. Goldstein'sche Buchhandlung in Frankfurt a/Main.

[40563] **Pädagogik.**

Unter der Presse befinden sich zwei neue 4seitige Prospekte (4^o) unserer pädagogischen Neuigkeiten.

Diejenigen Sortimentsbuchhandlungen, die sich für Pädagogik verwenden, erhalten auf Wunsch eine Anzahl Prospekte gratis mit Firmen-aufdruck, falls für sorgfältige Verwendung Garantie geleistet wird. Anfragen umgehend direkt erbeten.

Dresden, September 1898. Ludwig Richterstr. 15.

Bleyl & Kaemmerer (Paul Th. Kaemmerer).

[40300] P. P.

Die für die

Pädagogischen Brosamen

bestimmten

Rezensionsexemplare

bitte ich an Herrn Rektor Hartmann in Wschersleben zu übersenden.

Wittenberg, 10. September 1898.

H. Herrold's Verlag (H. Herrold).

Provinzial-Druckerei,

[40191] mit reichem, modernem Schriftmaterial und besten Maschinen eingerichtet, übernimmt den Druck von Zeitschriften, Werken etc. bei bester Ausführung zu billigsten Preisen. Angeb. unter E. M. 40191 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[40618] **Gesucht**

wird eine vollständige Sammlung der Generalstabkarten aller Kreise der sechs östlichen Provinzen.

Angebote mit Preisangabe u. K. T. 151 an die Expedition der Berliner Neuesten Nachrichten, Königgräferstr. 42, erbeten.

[40194] Reisebuchhandlungen, die den Vertrieb eines elegant gebundenen Prachtwerkes aus dem Gebiete der Hauswirtschaft übernehmen wollen, werden um ihre Adresse gebeten. Preis des Werkes für das Publikum 7 s 50 bis 8 s. — Angeb. unter 40194 an die Geschäftsstelle d. B. & B. erb.

Welt-Adressen-Verlag Emil Reiss,

Leipzig,

[39577] liefert unter Garantie

Adressen aller Branchen und Stände.

Katalog gratis.

Inseraten-Vertretung

[40688] besserer Fachzeitschriften und Fachwerke zc. übernimmt provisionsweise Berliner Annoncen-Expedition, welche Erfolge nachweisen kann. Ia Referenzen. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter 40688.

Buchhändler-Konten-

Roth- u. Blandruck

Formulare.

[23150] auf vorzüglichem Papier als:
Auslieferungsbuch | **Herstellungsbuch**
Bestellungsbuch | **Kontinuationsliste**
Cassabuch | f. Bücher od. Journ.
Hauptbuch | **Abschlussbücher**
 etc. etc. etc.
Preisliste und Prohebogen unentgeltlich.
Avisé
 für Verleger 12 St. 50 Pf., 48 St. M. 1,60
 für Sortimenten 12 St. 50 Pf., 48 St. M. 1,60
 zu Barpaketen 12 St. M. 1,20, 48 St. M. 3,50

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

[40417] **Buchhändler-Niederlage**, ca. 150 □m, schön groß, hell und trocken, zum 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Preis 600 #. Robert Zieger, Leipzig, Windmühlenstr. 25.

[3563] 38 Medaillen.

P. P.

Bei grösserem Bedarf von phototypischen und autotypischen Clirhés ersuche ich gefl. Vorzugspreise von mir verlangen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

Edm. Gaillard,
 Berlin SW., Lindenstr. 69.

[39700] Vorzüglich eingerichtete Buchdruckerei

übernimmt den Druck von Fachzeitungen, Werken, Broschüren zc. unter Garantie prompter Bedienung u. bei billigster Berechnung. Gef. Ang. unter Druckaufträge 39700" an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[40607] Jugendschriften

für Knaben von 10-15 Jahren kaufe ich in Posten und Auflageresten und erbitte umgehend Muster. Stückpreis 10-50 #.
 August Schultze, Berlin N.

Tüchtige Reisende

[39584] für hochinteressante, absatzfähige neue Werke gesucht. Vertrieb auch in Raten. Gefl. Angebote erbeten unter P. 39584 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[39013] Die Buchbinderei von Karl Kronmüller in Leipzig, Schletterstr. 16, Hof part., empfiehlt sich den geehrten Verlegern zur Anfertigung von Broschüren aller Art und Schul- und Lehrbücher-Einbänden zu bill. Preisen in t. Frist.

[40725] Von einer rheinischen Sortimentsbuchhandlung wird zu sofort ein tüchtiger Kolporteur oder Stadtreisender gesucht. Stellung ist eine dauernde und gewinnbringende.

Bewerbungen unter H. S. 40725 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[40712] Hat Elle!

Für eine Verlagsnovität, der sich eine glänzende Perspektive eröffnet, suche ich Verleger oder kapitalkr. Buchdrucker als Compagnon. Ang. u. A. Hembro, postl. Leipzig.

[40719] Provisions-Reisende

für den Absatz eines hervorragenden Bilderwerkes gesucht. Gef. Angebote unter Chiffre P. G. 13 durch Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

[40276] **Manuskripte v. humor. Vorträgen** zu kaufen gesucht. Angeb. unt. H. K. 40276 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

[757] Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungsbuch u. Kassabuch-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

Inhaltsverzeichnis.

- Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6685. - Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 6686. - Kleine Mitteilungen. S. 6690. - Zum fünfzigjährigen Jubiläum der Deutschen Sprechsaal. S. 6691. - Anzeigebblatt. S. 6691-6716.
- Ackermann in Konst. 6707.
 - Aigner 6713.
 - Amtsgericht in Cassel 6691.
 - André in Gelle 6709.
 - Auer in Donauw. 6708.
 - Bogel in Düssel. 6701.
 - Baehr's Buchh. in Solde 6714.
 - Bänder in Brügge 6714.
 - Baer & Co. 6709, 6712, 6713.
 - Bed'sche Buchh. in Wien 6713.
 - Bensheimer Sort. in Mannheim. 6708.
 - Berge 6712.
 - Bergstraecker's Buchh. 6712.
 - Blanke in Pottau 6708.
 - Bley & R. 6713, 6715.
 - Bloem 6692.
 - Bodenburg in Brn. 6692.
 - Boessel 6691.
 - Bornemann in Wiesb. 6708.
 - Bouillon & S. 6707.
 - Bräuer in Siebr. 6714.
 - Bredt, E., in Le. 6692.
 - Brunemann in Cassel 6691.
 - Buchh. d. Vereinshauses in Le. 6711.
 - Buchh. d. Waisenhauses in Halle 6712.
 - Burdach 6714.
 - Burghardt in Genf 6709.
 - Calvary & Co. 6715.
 - Cammermeyer's buch. 6713.
 - Cohn in Brn. 6712.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Cordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.
 - Gordes 6699, 6711.
 - Commissions- u. Exportbh. in Brn. 6707, 6708.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. - Verlag: Geschäftsstelle des Verbands der Deutschen Buchhändler (S. Thoma & Co., Geschäftsführer). - Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.